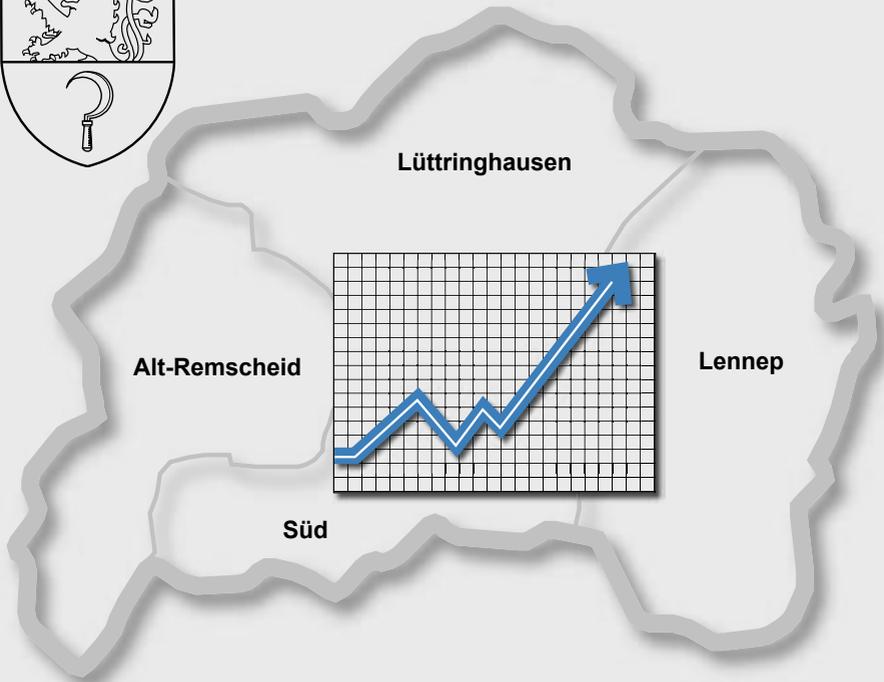
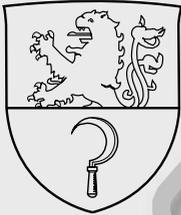


REMSCHEID



**Statistisches Jahrbuch  
2009**



**Statistisches**

**Jahrbuch**

**der**

**Stadt Remscheid**

**2009**

**Jahrgang 2008**

**Ausgabe 45**

Herausgeber und Bearbeitung:

**Stadt Remscheid**  
**Die Oberbürgermeisterin**  
**Stadtentwicklung und Wirtschaft - Statistikstelle**

Friedhelm Possardt, Tel.: (02191) 16 - 36 64

Fax: (02191) 16 - 1 36 64

E-Mail: [possardt@str.de](mailto:possardt@str.de)

[www.remscheid.de](http://www.remscheid.de)

Preis: 15,00 EUR

erschieden im: April 2010

Erscheinungsweise: jährlich

**ISSN: 0930-2034**

Nachdruck, auch im Auszug, ist nur mit Quellenangabe gestattet.

# Inhaltsübersicht

	Seite
Inhaltsübersicht	5
Erläuterungen	6
Verzeichnis der Tabellen	7
Die Entwicklung Remscheids vom 12. Jh. bis heute	11

## **Abschnitt**

<b>1:</b>	Allgemeine Angaben zum Stadtgebiet	23
<b>2:</b>	Bevölkerung	31
<b>3:</b>	Sozialwesen	65
<b>4:</b>	Jugendhilfe	75
<b>5:</b>	Sport	81
<b>6:</b>	Gesundheitswesen	85
<b>7:</b>	Schulwesen	91
<b>8:</b>	Bildung und Kultur	99
<b>9:</b>	Bau- und Wohnungswesen	107
<b>10:</b>	Wirtschaft und Arbeitsmarkt	115
<b>11:</b>	Versorgung	141
<b>12:</b>	Verkehr	147
<b>13:</b>	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	155
<b>14:</b>	Entsorgung und Umwelt	163
<b>15:</b>	Finanzen	169
<b>16:</b>	Rat und Verwaltung	175
<b>17:</b>	Anhang	181

## Erläuterungen

**A:** zu den Quellenangaben

1. Angaben der Quelle z.B. "FD Straßen- und Brückenbau":  
Das Zahlenmaterial wurde wie angegeben übernommen.

Die Tabellen und die Form der Wiedergabe wurden in der Regel mit den berichtenden Stellen abgestimmt.

2. Erscheint die Quellenangabe "Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle", bedeutet dies, daß das Zahlenmaterial teilweise oder ganz ermittelt und überarbeitet wurde.

**B:** zu den Tabellen

FD = Fachdienst  
ZD = Zentraldienst  
ein Strich - = nichts vorhanden  
ein Punkt . = Angaben nicht bekannt oder geheim zu halten  
ein **p** = vorläufige Zahlen  
ein **x** = Angabe kommt aus sachlogischen Gründen  
nicht in Frage

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Rundungen der Zahlen.

Wenn nicht im einzelnen ausdrücklich darauf hingewiesen wird, beziehen sich die Angaben auf den **31.12. 2008** bzw. auf das **Jahr 2008**.

Die Einwohnerzahlen sind **nicht** auf der Basis der Volkszählung 1987, sondern aus dem Einwohnerregister der Stadt Remscheid ermittelt.

# Verzeichnis der Tabellen und Graphiken

## Die Entwicklung Remscheids vom 12. Jahrhundert bis heute

Seite 13 - 21

### 1. Allgemeine Angaben zum Stadtgebiet

1.01	Allgemeine geographische Angaben	25
1.02	Gliederung der Verkehrsfläche	26
1.03	Gliederung des Stadtgebietes nach der Nutzungsart in Prozent	27
1.04	Stadtgebietsgliederung-Stadtteile -Karte	28
1.05	Stadtgebietsgliederung	29

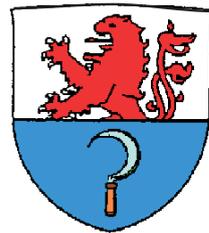
### 2. Bevölkerung

2.01	Bevölkerungsbaum	33
2.02	Bevölkerungsstand und -entwicklung	34
2.03	Bevölkerungsentwicklung	35
2.04	Einwohner/innen nach Stadtbezirken und -teilen	36, 37
2.05	Die Bevölkerung Remscheids nach Stadtbezirken	38
2.06	Bevölkerung nach Altersgruppen	39
2.07	Bevölkerung nach Konfession und Familienstand	40
2.08	Ausländer/innen nach den stärksten in RS vertretenen Nationalitäten	41
2.09	Ausländer/innen nach ausgewählten Nationalitäten in den Stadtbezirken	42
2.10	Natürliche Bevölkerungsbewegung - Grundzahlen -	43
2.11	Bevölkerungsbewegung nach Deutschen und Ausländer/innen in den Jahren 1990 - 2008	44
2.12	<b>Eheschließende</b> auf 1.000 Einwohner	45
2.13	Eheschließungen in den letzten 10 Jahren	45
2.14	Eheschließende nach dem Alter	46
2.15	Eheschließende nach dem Alter - Graphik	46
2.16	Eheschließende nach der Staatsangehörigkeit	47
2.17	Ehescheidungen	47
2.18	Eheschließungen - Ehescheidungen	48
2.19	<b>Geburten</b>	49
2.20	Geburten nach der Staatsangehörigkeit der Kinder	50
2.21	Geburten nach Alter der Mutter	51
2.22	Geburten nach Alter der Mutter - Graphik -	52
2.23	Geburten nach dem Geburtsort	53
2.24	<b>Sterbefälle</b>	54
2.25	Sterbefälle Ortsansässiger nach Alter und Geschlecht	55
2.26	Sterbefälle - Zeitreihe -	56
2.27	Bevölkerungsbewegung Geburten - Sterbefälle 1996 - 2008 - Saldo	57
2.28	<b>Wanderungen</b>	58
2.29	Bevölkerungsbewegung - außerstädtische Wanderung 1996 - 2008	59
2.30	Bevölkerungsbewegung - innerstädtische Wanderung -	60
2.31	Innerstädtische Wanderung - Gewinn/Verlust in den Stadtbezirken	61

2.32	Einbürgerungen	Seite	62
2.33	Einbürgerungen - Altersgruppen		63
2.34	Deutsche mit zweiter Staatsangehörigkeit		63
2.35	Deutsche mit zweiter Staatsangehörigkeit - Graphik		64
<b>3. Sozialwesen</b>			
3.01	Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe nach dem Bundes- sozialhilfegesetz		67
3.02	Schwerbehinderte - nach Altersgruppen		67
3.03	Schwerbehinderte - Art der Behinderung		68
3.04	Schwerbehinderte - Grad der Behinderung		68
3.05	Einrichtungen der Altenhilfe in den Stadtbezirken		69
3.06	Ausgewählte Daten zu den Pflegeheimen		69
3.07	Empfänger von Wohngeld		70
3.08	Leistungsempfänger - Bedarfsgemeinschaften		71
3.09	Obdachlosigkeit - Unterbringungsdauer -		72
3.10	Ursachen und Abwendung von Obdachlosigkeit		73
3.11	Übersiedler/innen und Aussiedler/innen		74
3.12	Ausländische Flüchtlinge		74
<b>4. Jugendhilfe</b>			
4.01	Statistik der Jugendhilfe		77
4.02	Ausgaben und Einnahmen für die Jugendhilfe		78
4.03	Einrichtungen der Jugendhilfe für Kinder nach Trägern		79
4.04	Einrichtungen der Jugendhilfe für Jugendliche nach Trägern		79
<b>5. Sport</b>			
5.01	Sportanlagen in den Stadtbezirken		83
5.02	Besucherzahlen der Bäder		83
5.03	Besucherzahlen der Sportfreianlagen und Hallen		84
<b>6. Gesundheitswesen</b>			
6.01	Praktizierende Ärzte, Zahnärzte und Apotheken in den Stadtbezirken		87
6.02	Gestorbene nach Todesursachen		88
6.03	Selbstmorde - Tabelle		89
6.04	Selbstmorde - Grafik		89
<b>7. Schulwesen</b>			
7.01	Schulen - Klassen - Schüler/innen		93
7.02	Schulen und Schüler/innenzahl		94
7.03	Verteilung der Schüler/innen nach Schulformen		95
7.04	Entwicklung der Schülerzahlen		96
7.05	Entwicklung der Schüler/innen und Einwohner/innen		97
7.06	Schüler/innen Verteilung nach Schulformen in Prozent		98
<b>8. Bildung und Kultur</b>			
8.01	Volkshochschule - Lehrveranstaltungen		101
8.02	Abendrealschule		101
8.03	Musik- und Kunstschule		102
8.04	Museen		102
8.05	Teo Otto Theater, Vorstellungen und Konzerte		103
8.06	Akademie Remscheid für musische Bildung und Medienerziehung		104
8.07	Öffentliche Bibliothek - Medienbestand und Ausleihe -		105
8.08	Öffentliche Bibliothek		106

<b>9.</b>	<b>Bau- und Wohnungswesen</b>	
9.01	Baugenehmigungen	Seite 109
9.02	Baufertigstellungen	110
9.03	Abbrüche	111
9.04	Entwicklung der Wohnungssituation	112
9.05	Wohnungsbestand	113
9.06	Wohnungsbestand in den Stadtbezirken	114
<b>10.</b>	<b>Wirtschaft</b>	
10.01	land- und forstwirtschaftliche Betriebsfläche	117
10.02	Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen.	118
10.03	Erwerbstätige - Entwicklung	119
10.04	Baugewerbe - Totalerhebung	120
10.05	Bauhauptgewerbe - Umsatz - Beschäftigte	121
10.06	Verarbeitendes Gewerbe nach Wirtschaftszweigen	122
10.07	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	123
10.08	Betriebe und Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe	124
10.09	Fremdenverkehr	125
10.10	Fremdenverkehr - Herkunftsländer	126
10.11	Fremdenverkehr - Übernachtungen -	127
10.12	Fremdenverkehr - durchschnittliche Bettenausnutzung -	128
10.13	Insolvenzen	129
10.14	Arbeitsmarkt	130
10.15	Arbeitslose in den Stadtbezirken	131
10.16	Entwicklung der Arbeitslosenzahlen	132
10.17	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte - nach dem Arbeitsort -	133
10.18	Entwicklung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten	134
10.19	Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen - Arbeitnehmerentgelt	135
10.20	Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen	136
10.21	Bruttoerwerbs- und Vermögenseinkommen	137
10.22	Gewerbemeldungen	138
10.23	Gewerbeanzeigen nach Wirtschaftszweigen	139
10.24	Strukturdaten im Handwerk	140
<b>11.</b>	<b>Versorgung</b>	
11.01	Elektrizitätsversorgung im Bereich der Stadtwerke	143
11.02	Gasversorgung	144
11.03	Wasserversorgung	145
<b>12.</b>	<b>Verkehr</b>	
12.01	Bestand an Kraftfahrzeugen	149
12.02	Entwicklung des PKW-Bestandes	150
12.03	PKW-Bestand in den Stadtbezirken	151
12.04	Verkehrsunfälle	152
12.05	Verunglückte Personen	153
12.06	Kraftomnibusverkehr der Stadtwerke Remscheid	154
<b>13.</b>	<b>Öffentliche Sicherheit und Ordnung</b>	
13.01	Tätigkeit der Berufsfeuerwehr	157
13.02	Kriminalität	158
13.03	Jagdwesen	159
13.04	Jagdstrecken	160
13.05	Bestattungen	161
13.06	Lebensmitteluntersuchung	161

<b>14.</b>	<b>Entsorgung, Umwelt</b>		
14.01	Abfallentsorgung	Seite	165
14.02	Straßenreinigung		165
14.03	Städtische Kanalisation		166
14.04	Abfallbeseitigung		167
14.05	Umweltschutz		168
<b>15.</b>	<b>Finanzen</b>		
15.01	Gebietskörperschaften in NRW in der Haushaltssicherung		171
15.02	Schuldenstand		172
15.03	Gemeindesteuerhebesätze		173
15.04	Steuereinnahmen und allgemeine Zuweisungen		174
15.05	Gesamthaushalt		174
<b>16.</b>	<b>Rat und Verwaltung</b>		
16.01	Rat der Stadt Remscheid		177
16.02	Personalbestand der Stadtverwaltung		178
16.03	Personalbestand der Stadtverwaltung - Teilzeitbeschäftigte -		179
<b>17.</b>	<b>Anhang</b>		
	Veröffentlichungen der Statistikstelle		183



**Die Entwicklung  
Remscheids  
vom  
XII. Jahrhundert  
bis heute**



## Die Entwicklung Remscheids vom 12. Jahrhundert bis heute

- 12. JH.** Erwähnung eines Hofes (RS-Rath) bei Haddenbach in Besitz des Stiftes Essen.
- um 1150** Erste Erwähnung von Lennep und Lüttringhausen in Heberegistern der Abtei Werden an der Ruhr.
- 1173/89** Graf Engelbert von Berg schenkt den Johannitern zu Burg an der Wupper die Kirche zu Remscheid mit der Ausstattung, den dritten Teil des Zehnten und andere Einkünfte.
- 1217** Graf Adolf vom Berg bestätigt den Johannitern zu Burg die Schenkung seines Vaters Engelbert.
- um 1230** Lennep wird befestigt und mit Stadtrecht begabt. Die Pfarrei Lennep entsteht. Das Patronat fällt an St. Kunibert Köln.
- 1239** Das Stift St. Kunibert zu Köln ist Grundherr in Lennep und bezieht Einkünfte aus seinen Gütern.
- um 1240** Lüttringhausen wird Bottlenbergische Lehnsherrschaft.
- 1250** Der Stiftsherr Theodericus von St. Kunibert zu Köln stirbt als erster Pfarrer Lenneps.
- 1251** Der Verweser des Hospitals der Johanniter zu Burg verpachtet erblich die Kirchengüter zu Remscheid an den Schultheißen.
- 1276** Bei der Erhebung Ratingens zur Stadt wird bestimmt, daß das dortige Gericht in Zweifelsfällen Rechtsbelehrungen beim Gericht der Stadt Lennep einholen soll.
- 1277** Güter auf dem Hohenhagen werden mit der Stadt Lennep verbunden.
- 1308** Lüttringhausen, Lennep und Remscheid werden als Pfarreien genannt.
- 1325** Erneuerung der Lenneper Stadtprivilegien, da die alten Privilegienbriefe durch einen Stadtbrand vernichtet worden sind.
- um 1350** Der Bergische Landmarschall Wennemar von Bottlenberg-Kessel läßt die Lehngerechtigkeit für seine Lehnsherrschaft Lüttringhausen aufzeichnen, wozu auch Güter in Lennep und Einkünfte in Remscheid gehören.
- 1351** Der Ritter Johann von Hoyngen verkauft den Johannitern zu Burg seinen Hof Stachelhausen im Kirchspiel Remscheid mit samt dem Lehnsrecht über die dazugehörigen Güter.
- 1363** Remscheid und Lüttringhausen erscheinen als Kirchspiele im Amt Bornefeld, Lennep als eine der Fünf Städte des Landes Berg.
- 1365** Die Bottlenbergischen Lehnsleute im Dorf Lüttringhausen erhalten ein Freiheits-Privileg.

- 1363** Remscheid und Lüttringhausen erscheinen als Kirchspiele im Amt Bornefeld, Lennep als eine der Fünf Städte des Landes Berg.
- 1365** Die Bottlenbergischen Lehnsleute im Dorf Lüttringhausen erhalten ein Freiheits-Privileg.
- 1369** Graf Wilhelm vom Berg verpachtet den Kirchspielsleuten von Remscheid "erblich und ewiglich" seinen Zehnten und befreit sie von Abgaben für Waldnutzung und Gericht.
- um 1400** Beginn der Nutzung der Wasserkraft zum Betrieb von Eisenhütten, Hammerwerken, Schleifkotten und Walkmühlen in Remscheid, Lüttringhausen und Lennep.
- 1407** Das Kirchspiel Lüttringhausen wird, vom Amt Bornefeld abgetrennt, an Eberhard von Limburg verpfändet und von diesem mit dem ihm gleichfalls verpfändeten Amt Beyenburg verbunden.
- 1427** Die Pfandschaft über das Amt Beyenburg mit dem Kirchspiel Lüttringhausen fällt durch Erbschaft an die Ritterfamilie Quade, in deren Hand sie bis 1505 bleibt.
- um 1435** Magister Johann von Zweifel, Dechant an St. Severin Köln, stiftet die Familienkapelle St. Katherina mit einem Altar in der Lenneper Kirche.
- 1444** In Lennep besteht ein Minoritenkloster.
- 1445** Erwähnung einer Trivialschule in Lennep.
- 1462** Erwähnung einer Sichtschmiede-Bruderschaft unter der Obervogtei des Amtmanns von Elberfeld.
- 1471** Die Stadt Lennep gehört zu den Städten "die in der Hanse sind".
- um 1500** Lennep ist als Tuchmacherstadt bekannt.
- 1505** Das Amt Beyenburg mit dem Kirchspiel Lüttringhausen wird aus der Hand der Familie Quade gelöst und an den Grafen Philipp II. von Waldeck verpfändet. Es bleibt in dessen Familie bis 1593. Erneute Verpfändung an deren Verwandten Simon VI. zur Lippe 1597/1607.
- 1527/28** Reformatorisches Wirken Adolf Clarenbachs in Lüttringhausen und Lennep.
- nach 1550** Die äußeren Formen des kirchlichen Lebens in Remscheid, Lennep und Lüttringhausen sind noch römisch-katholisch. In Lennep und Lüttringhausen sind aber Ansätze zur Bildung evangelischer Gemeinden erkennbar.
- 1563** Die Stadt Lennep wird bei einem Brand fast völlig zerstört, ist aber nach einigen Jahren weitgehend wieder aufgebaut.
- 1564** Das Gerichtswesen in Remscheid wird neu geordnet. Waldmarken im Lenneper Gebiet werden dem Remscheider Gericht unterstellt, wie das Brausholz in Cronenberg.

- 1600** Privilegierung der Sensenzunft in den Ämtern Elberfeld (Cronenberg), Beyenburg (Lüttringhausen) und Bornefeld (Remscheid).
- 1623** Die heimischen Wälder sind durch die Kohlenbrennerei gänzlich verhauen. Die Holzkohle für das Eisengewerbe muß aus dem Ausland geholt werden. Fremdes Eisen wird in zunehmenden Maße eingeführt.
- 1642** Die Minoriten fassen wieder Fuß in Lennep. Beginn der Neubildung einer katholischen Gemeinde.
- 1645** Remscheid und Lennep-Fünfezhnhöfe kommen mit dem Amt Bornefeld vorübergehend pfand- und lehnsweise an den Grafen Adam von Schwarzenberg.  
Gewaltsame Zurückgewinnung 1653.  
Endgültige Ablösung 1675.
- 1678** Bildung der Konsistorien in den evangelischen Gemeinden Remscheid, Lennep und Lüttringhausen.
- 1695** In Lennep wird die Fabrikation von Feintüchern aus spanischer Wolle aufgenommen.
- 1700** Vollendung des Baues und Weihe der Minoritenkirche in Lennep.
- 1720/46** Hochblüte der städtischen Lateinschule in Lennep.
- 1723** Das obere Dorf Remscheid mit Kirche und Schule wird durch einen Brand zerstört. 1726 Wiederaufbau der Kirche.
- 1733** Das Dorf Lüttringhausen brennt mit Kirche und Schule nieder. Schneller Wiederaufbau.
- 1738** Beginn des Zeremonienstreites in Lennep mit ungünstigen Auswirkungen auf das Wirtschaftsleben der Stadt.
- 1746** Die Stadt Lennep wird durch einen Großbrand vernichtet. Schleppender Wiederaufbau.
- 1795** Starker wirtschaftlicher Rückgang infolge der französischen Zollpolitik.
- 1802** Schließung der städtischen Lateinschule in Lennep.
- 1804** Aufhebung des Lenneper Klosters. Die Kirche wird der katholischen Gemeinde überlassen.
- 1805** Wirtschaftlicher Tiefstand. Übergang des Landes Berg an Napoleon und Errichtung des Großherzogtums Berg.
- 1808** Beseitigung der Unterschiede von Stadt und Land. Aufhebung der bisherigen Privilegien der Stadt Lennep und des Dorfes Lüttringhausen. Remscheid, Lennep und Lüttringhausen erhalten Bürgermeisterei-Verfassung, jedoch mit unterschiedlichen Verwaltungskörpern und -aufgaben gestuft nach der Einwohnerzahl.

- 1811** Änderung der Gerichtsverfassung. Lennep erhält ein Friedensgericht und wird Vorort des neugebildeten Kantons Lennep. Lüttringhausen wird dem Kanton Lennep, Remscheid dem ebenfalls neugebildeten Kanton Ronsdorf und dem dortigen Friedensgericht zugeteilt.
- 1813/15** Nach der Niederringung Napoleons wird das Großherzogtum Berg zwei Jahre als Generalgouvernement verwaltet, fällt dann an das Land Preußen und wird Bestandteil der preußischen Rheinprovinz.
- 1816** Der Kanton Lennep wird preußischer Landkreis, in den auch der Kanton Ronsdorf einbezogen wird. Kreisstadt ist Lennep.
- 1827** Errichtung einer Privat-Mittelschule in Remscheid. 1849 als höhere Bürgerschule von der Stadt übernommen. Weiterentwicklung zum Realgymnasium (Ernst-Moritz-Arndt-Schule) und zum naturwissenschaftlichen Gymnasium (Leibnizschule)
- 1830** Erscheinungsbeginn des Lenneper Kreisblattes.
- 1831** Inbetriebnahme der ersten Dampfmaschine in der Lenneper Tuchindustrie. Errichtung einer zweiklassigen, sogenannten Realschule (Rektoratschule) in Lennep, später städtische höhere Bürgerschule. Weiterentwicklung zum Realgymnasium (Röntgenschule).
- 1835** Errichtung einer Privat-Töchterschule in Lennep; seit 1873 städtisch; wurde Lyzeum; heute mit dem Realgymnasium (Röntgenschule) verbunden.
- 1840** Errichtung einer königlichen Handelskammer in Lennep.
- 1842** Gründung einer privaten Aktiengesellschaft für Gasbeleuchtung in Lennep.
- 1844** Remscheid erhält ein eigenes Friedensgericht, später Amtsgericht.
- 1845** Gründung der Remscheider Feilenhauerinnung als erster Berufsverband der heimischen Metallindustrie.
- 1848** Inbetriebnahme der ersten Remscheider Dampfmaschine in einem Hammerwerk. Erscheinungsbeginn des Volksblattes für Remscheid und Umgebung.
- 1853** Errichtung einer Privat-Töchterschule in Remscheid, seit 1885 städtisch; wurde Lyzeum und Oberlyzeum; heute Gertrud-Bäumer-Gymnasium.
- 1854** Inbetriebnahme der ersten Remscheider Groß-Dampfschleiferei an der Wendung. 1860 Angliederung eines Walzwerkes. Weiterentwicklung zur heutigen "Bergische-Stahl-Industrie". Ebenfalls 1854 Verleihung des Stadtwappens an Remscheid.
- 1856** Errichtung der ersten Remscheider Gußstahlfabrik durch Arnold und Reinhard Mannesmann. Einführung der neuen preußischen Städteordnung, in Remscheid aufgrund der hohen Einwohnerzahl automatisch, in Lüttringhausen und Lennep nach Genehmigung entsprechender Anträge.

- 1862** Errichtung einer städtischen Sparkasse in Lüttringhausen.
- 1863** Inbetriebnahme eines städtischen Gaswerks in Remscheid.
- 1868** Eröffnung der Eisenbahnlinie Rittershausen Oberbarmen-Ronsdorf-Lüttringhausen-Lennep-Remscheid.
- 1873** Struck, Groß- und Wüstberghausen, bis dahin zu Wermelskirchen gehörend, werden nach Remscheid eingemeindet.
- 1877** Große Gerichtsreform. Die Friedensgerichte in Remscheid und Lennep werden Amtsgerichte.
- 1880** Anfänge der elektrischen Beleuchtung in Lennep in Gebäuden der neuerrichteten Kammgarnspinnerei von Johann Wülfing & Sohn.
- 1882** Errichtung einer städtischen Fachschule für Eisen- und Stahlwarenindustrie in Remscheid. 1895 vom Staat übernommen. 1932 geschlossen.
- 1882/83** Katholische Kirche St. Suitbert erbaut.
- 1883** Anlage von Wasserleitungen und Kanalisationsanlagen durch die Städte Remscheid und Lennep.
- 1886** Erfindung der nahtlosen Röhren durch die Brüder Mannesmann in Remscheid. Eröffnung einer Markthalle in Remscheid.
- 1888** Remscheid scheidet aus dem Landkreis Lennep aus und wird selbständiger Stadtkreis. Die Lennep Gasversorgungsanstalt wird städtisches Eigentum. Errichtung einer landwirtschaftlichen Winterschule in Lennep.
- 1889** Baubeginn der Remscheider Eschbachtalsperre, der ersten Trinkwassertalsperre Deutschlands. Inbetriebnahme 1891.
- 1893** Inbetriebnahme eines städt. Elektrizitätswerkes und einer stadteigenen elektrischen Straßenbahn, der ersten Westdeutschlands und der steilsten Adhäsionsbahn überhaupt in Remscheid. Gebietsaustausch zwischen Lennep und Lüttringhausen. Lennep tritt Hohenhagen und Neuenkamp an Remscheid ab. Verleihung eines Stadtwappens an Lüttringhausen.
- 1894/95** Turm der katholischen Kirche St. Suitbert erbaut.
- 1894** Anlage von Wasserleitungen in Lüttringhausen und deren Anschluß an das Lennep Versorgungsnetz. Baubeginn der Müngstener Eisenbahnbrücke (Höhe 107 m) und der Bahnstrecke Remscheid-Solingen. Fertiggestellt 1897.
- 1898** Baubeginn der Herbringhauser Trinkwassertalsperre durch die Stadt Barmen mit dem Recht der Wasserentnahme durch Lüttringhausen. Inbetriebnahme 1900.
- 1906** Aufnahme der ersten fabrikmäßigen Herstellung von Elektrostahl im "Glockenstahlwerk" von Richard Lindenberg in Remscheid.

- 1907** Baubeginn der zweiten Remscheider Trinkwassertalsperre im Neyetal bei Wipperfürth. Fertigstellung 1909.
- Anschluß der Remscheider Straßenbahn an die neu errichtete Straßenbahnlinie Wermelskirchen-Remscheid-Lennep-Lüttringhausen-Halbach der Westdeutschen Eisenbahngesellschaft. Übergang dieser Linie durch Kauf an die Remscheider Straßenbahn 1922.
- 1919** Eröffnung eines städtischen Schauspielhauses in Remscheid.
- Gründung der Volkshochschule
- 1923/24** Während des "Ruhrkampfes" französische Besatzung in Remscheid.
- 1929** Eingemeindung Lenneps und Teile von Lüttringhausen nach Remscheid; gleichzeitig Grenzkorrekturen gegen Cronenberg, Ronsdorf, Radevormwald und Wermelskirchen.
- 1932** Eröffnung des Deutschen Röntgenmuseums.
- 1943** Zerstörung des Stadtkegels und schwere Schäden in mehreren Außenbezirken durch Luftangriff.
- 1945** Besetzung des Stadtgebietes durch Amerikaner, die bald durch die britische Besatzung abgelöst werden. Ende der Besatzung 1952.
- 1954** Remscheid übernimmt die Patenschaft für Stadt und Kreis Sensburg (Ostpreußen).
- 1958** Inbetriebnahme des Autobusbahnhofs "Friedrich-Ebert-Platz" als neue zentrale Drehscheibe für den innerstädtischen Verkehr.
- 1963** Eröffnung der staatlichen Ingenieurschule für Maschinenwesen.
- 1969** Stilllegung des Straßenbahnbetriebes.
- Beginn der Beseitigung des Verkehrsknotens "Unterführung" durch den Bau einer Hochstraße (Stelzenstraße).
- Ausschreibung eines städtebaulichen Ideenwettbewerbs zur Erlangung von Vorschlägen für die zukünftige Bebauung des Gebietes "Hohenhagen" mit etwa 119 Hektar Bruttofläche für ca. 14.000 Einwohner.
- 1971** Aufnahme von partnerschaftlichen Beziehungen zur französischen Stadt Quimper.
- Eröffnung der Alleestraße als Fußgängerzone und Einkaufszentrum.
- 1975** Eingemeindung von Bergisch Born.
- Eröffnung der Sporthalle und des Gartenhallenbades im Schul- und Sportzentrum Hackenberg.
- 28.11.  
**1977** Eröffnung des Studienzentrums Remscheid, Ludwigstr. 29, der Fernuniversität Hagen durch Herrn Minister für Wissenschaft und Forschung Johannes Rau. Inbetriebnahme am 1. Oktober 1977.
- 18.09.  
**1978** Städtepartnerschaft mit Wansbeck endgültig beschlossen. Die seit 1950 bestehende Verbindung wird durch Unterzeichnung der Partnerschaftsurkunde in einer Sondersitzung des Rates gefestigt.

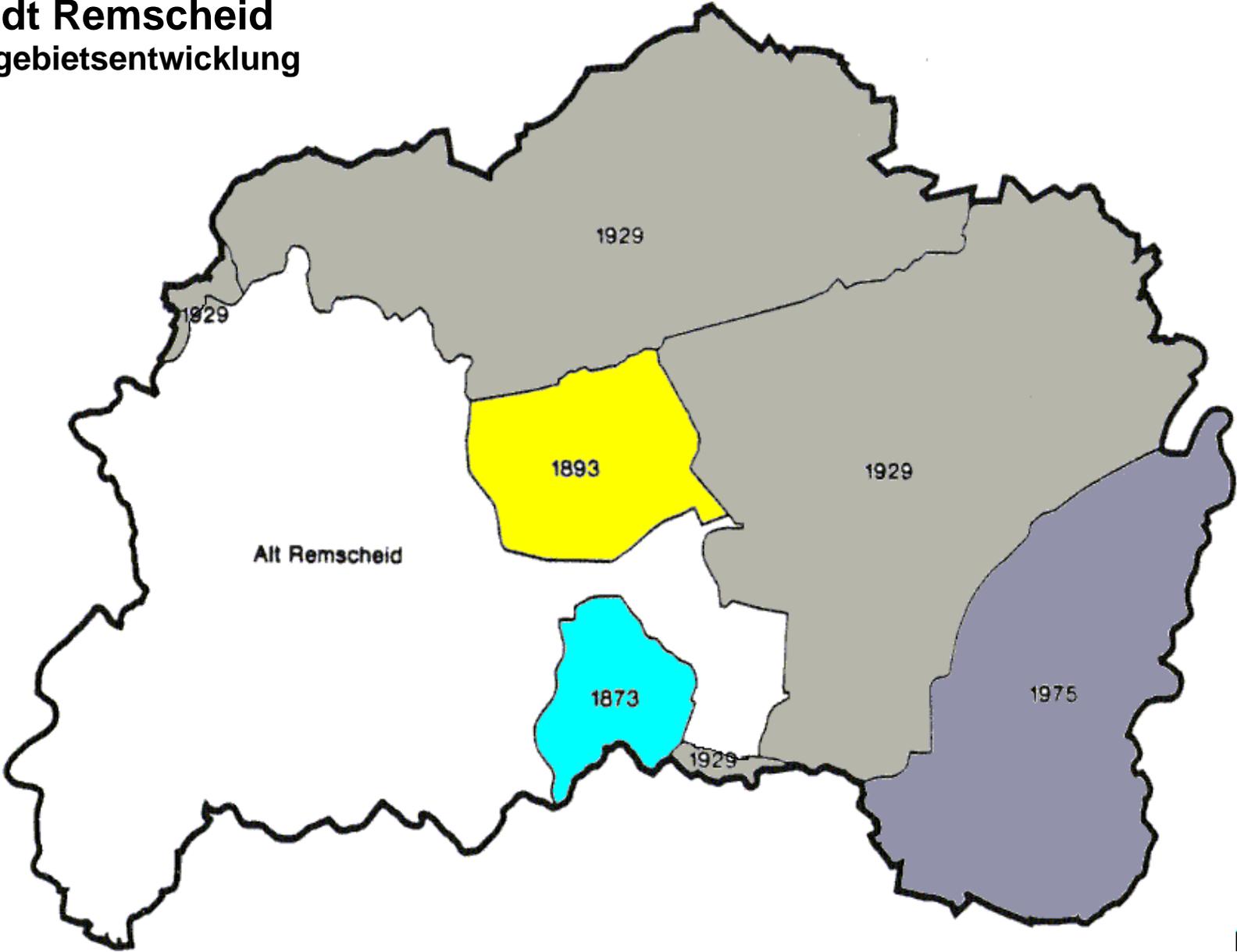
- 02.06.  
**1980** Eröffnung der Feiern zum 750. Stadtjubiläum des Stadtbezirks Lennep.
- 11.06.  
**1984** Der renovierte "Steffenshammer" wird mit einem Volksfest wieder als Museum geöffnet.
- 20.02.  
**1986** Eröffnung des Allee-Center.
- 05.09.  
**1987** Einweihung der restaurierten Minoritenkirche als Begegnungsstätte im Stadtbezirk Lennep.
- 11.11.  
**1987** Anstau der Wupper-Talsperre zwischen Lennep und Radevormwald.
- 24.09.  
**1988** Der letzte Abschnitt der Stadtkerntangente wird unter dem Namen "Wansbeckstraße" dem Verkehr übergeben.
- 08.12.  
**1988** Ein amerikanisches Kampfflugzeug stürzt in der Stockder Straße ab.
- 17.04.  
**1989** Durch die Unterzeichnung der Partnerschaftsurkunde wird die Städtepartnerschaft mit der tschechoslowakischen Stadt Presov besiegelt.
- 27.05.  
**1989** Offizielle Einweihung der neuen Leitstelle der Remscheider Berufsfeuerwehr in Überfeld.
- 26.08.  
**1989** Die deutsch-französische Partnerschaftssäule wird auf dem Quimperplatz enthüllt.
- 10.11.  
**1989** Einweihung der Sporthalle West in Reinshagen.
- 27.05.  
**1990** Einweihung von Kirche und Pfarrzentrum St. Engelbert, Vieringhausen.
- 29.08.  
**1990** Unterzeichnung der Städtepartnerschaftsurkunde zwischen Remscheid und Pirna (Sachsen).
- 01.01.  
**1995** Reinhard Ulbrich ist der erste hauptamtliche Oberbürgermeister.
- 16.12.  
**1995** Der frühere Oberbürgermeister Willi Hartkopf wird zum Ehrenbürger der Stadt Remscheid ernannt. Es ist die erste Ernennung eines Ehrenbürgers seit Kriegsende.
- 1996** Eröffnung der "Allee-Center"-Erweiterung
- 1997** Einhundertjähriges Jubiläum der Fertigstellung der " Müngstener Brücke ".
- 1999** Fred Schulz wird als hauptamtlicher Oberbürgermeister in Direktwahl gewählt.
- 2001** Peter Wolf wird - posthum - zum Ehrenbürger ernannt
- 2004** Beate Wilding wird erste Oberbürgermeisterin der Stadt Remscheid. Willi Hartkopf, Ehrenbürger der Stadt, verstirbt am 20. Dezember.

## Einwohnerentwicklung von Remscheid

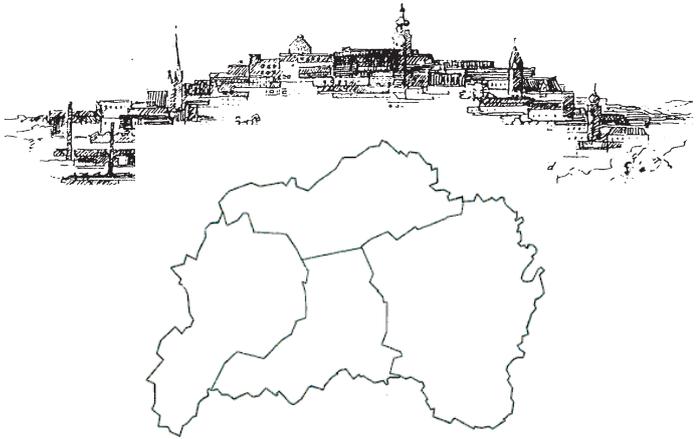
Volkszählungen am .....	Einwohner/innen in			gesamt
	Alt-Remscheid	Lennep	Lüttringhausen	
01.12.1880	30.029	8.077	9.659	47.765
01.12.1885	33.994	8.844	10.228	53.066
01.12.1890	40.382	10.427	10.496	61.305
01.12.1895	47.283	8.897	10.793	66.973
01.12.1900	58.103	9.704	11.254	79.061
01.12.1905	64.340	10.323	11.829	86.492
01.12.1910	72.159	13.123	13.560	98.842
08.10.1919	72.568	13.095	12.388	98.051
16.06.1925	76.827	14.155	13.671	104.653
01.01.1929	78.644	14.964	9.510	103.118
25.05.1987	77.266	24.308	18.558	120.132

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle

# Stadt Remscheid Stadtgebietsentwicklung







**1.**

# **Allgemeine Angaben zum Stadtgebiet**



## 1.01 Allgemeine geographische Angaben

### Geographische Lage

#### Nördlichster Punkt:

= 51°, 14 Min. nördl. Breite, 7°, 14 Min. östl. Länge,

**Ortsteil Linde**

#### Südlichster Punkt:

= 51°, 09 Min. nördl. Breite, 7°, 09 Min. östl. Länge,

**südwärts Westhausen**

#### Östlichster Punkt:

= 51°, 11 Min. nördl. Breite, 7°, 19 Min. östl. Länge,

**Kräwinkler Brücke**

#### Westlichster Punkt:

= 51°, 10 Min. nördl. Breite, 7°, 08 Min. östl. Länge,

**Müngstener Brücke**

### Höhenlage:

<b>Süd</b> <b>Alt- Remscheid</b>	Höchste Stelle ( Hohenhagen)	378,86 m über N.N.*)
	Tiefste Stelle (an der Wupper bei Wiesenkotten)	96,00 m über N.N.
<b>Lennep</b>	Höchste Stelle ( Heinrich-Hertz-Straße)	369,30 m über N.N.
	Tiefste Stelle ( an der Wupper bei Friedrichstal)	218,00 m über N.N.
<b>Lüttringhausen</b>	Höchste Stelle (Neuenhaus)	341,14 m über N.N.
	Tiefste Stelle (Clemenshammer)	160,00 m über N.N.

### Gebietsfläche:

<b>Alt-Remscheid</b>	= 1.796 ha
<b>Süd</b>	= 1.388 ha
<b>Lennep</b>	= 2.745 ha
<b>Lüttringhausen</b>	= 1.531 ha

### Katasterfläche insgesamt:

**7.460 ha**

#### Ausdehnung:

Größte West-Ost-Ausdehnung = 12,4 km

Größte Nord-Süd-Ausdehnung = 9,4 km

#### Einwohnerzahl

**115.881**

#### Bevölkerungsdichte

**1.553 Einwohner/km<sup>2</sup>**

\*) N.N. (Normalnull) = Mittlerer Wasserstand des Amsterdamer Pegels

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle

## 1.02 Gliederung der Verkehrsflächen

Von den Verkehrsflächen sind:	Länge m	Fläche m <sup>2</sup>
Bundesstraße Ortsdurchfahrt	10.933	150.104
Landesstraßen Ortsdurchfahrt	26.394	370.244
Kreisstraßen	6.738	74.707
Gemeindestraßen	386.863	2.850.558
Privatstraßen *	15.283	68.350
sonstige öffentliche Straßen *	8.370	28.113

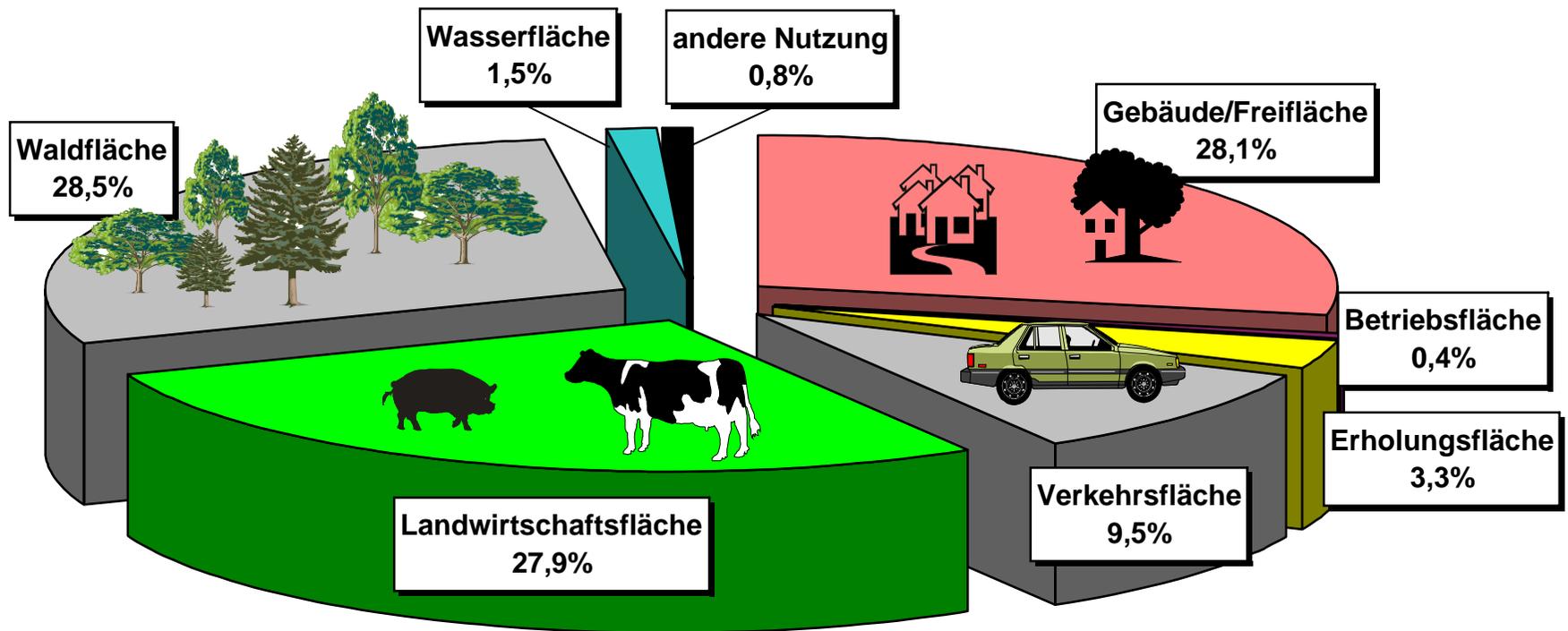
\* Die Straßen sind im Rahmen der Straßendatenbank nicht vollständig erfaßt.

FD Straßen und Brückenbau

1.03

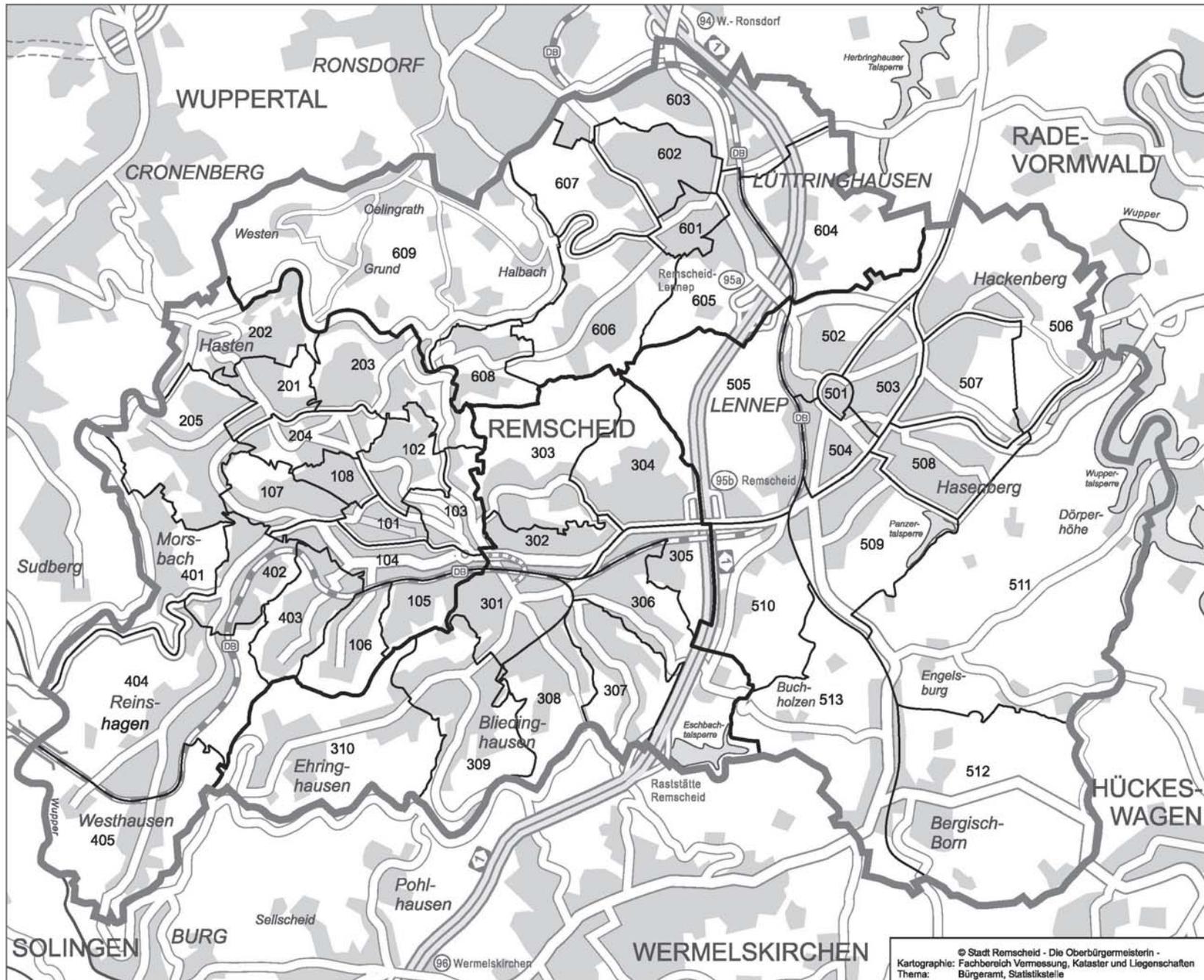
## Gliederung des Stadtgebietes nach der Nutzungsart in Prozent

Gesamtfläche 7.460 ha



Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, IT.NRW Flächenerhebung 2007

1.04



# Stadtgebietsgliederung

## Stadtbezirk 1 - Alt-Remscheid

### Stadtteil

101	Mitte
102	Nordstadt
103	Altstadt
104	Stachelhausen
105	Blumental
106	Honsberg
107	Stadtpark
108	Scheid
201	Hasten Mitte
202	Kratzberg
203	Haddenbach
204	Schöne Aussicht
205	Hölterfeld
401	Morsbach
402	Vieringhausen
403	Kremenholl
404	Reinshagen
405	Westhausen

## Stadtbezirk 2 - Süd

### Stadtteil

301	Zentralpunkt
302	Neuenkamp
303	Fichtenhöhe
304	Wüstenhagen
305	Bökerhöhe
306	Mixsiepen
307	Struck
308	Falkenberg
309	Bliedinghausen
310	Ehringhausen

## Stadtbezirk 3 - Lennepe

### Stadtteil

501	Lennepe Altstadt
502	Lennepe Nord
503	Stadtpark
504	Lennepe Neustadt
505	Lennepe West
506	Hackenbergr
507	Henkelshof
508	Hasenberg
509	Trecknase
510	Grenzwall
511	Engelsburg
512	Bergisch Born Ost
513	Bergisch Born West

## Stadtbezirk 4 - Lüttringhausen

### Stadtteil

601	Lüttringhausen Mitte
602	Klausen
603	Großhülsberg
604	Garschagen
605	Schmittenbusch
606	Stursberg
607	Dörrenberg
608	Goldenberg
609	Lüttringhausen West



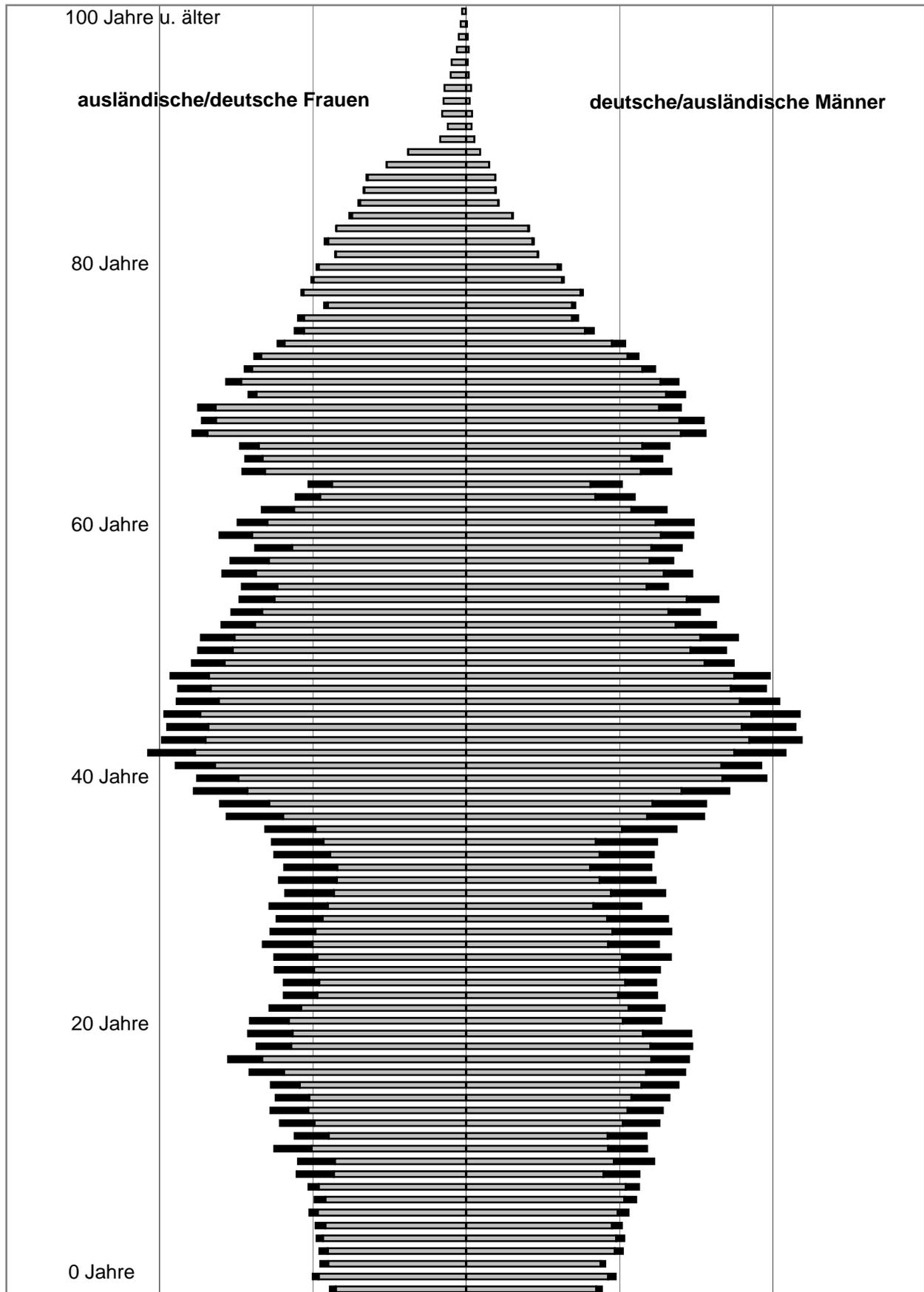


**2.**

**Bevölkerung**



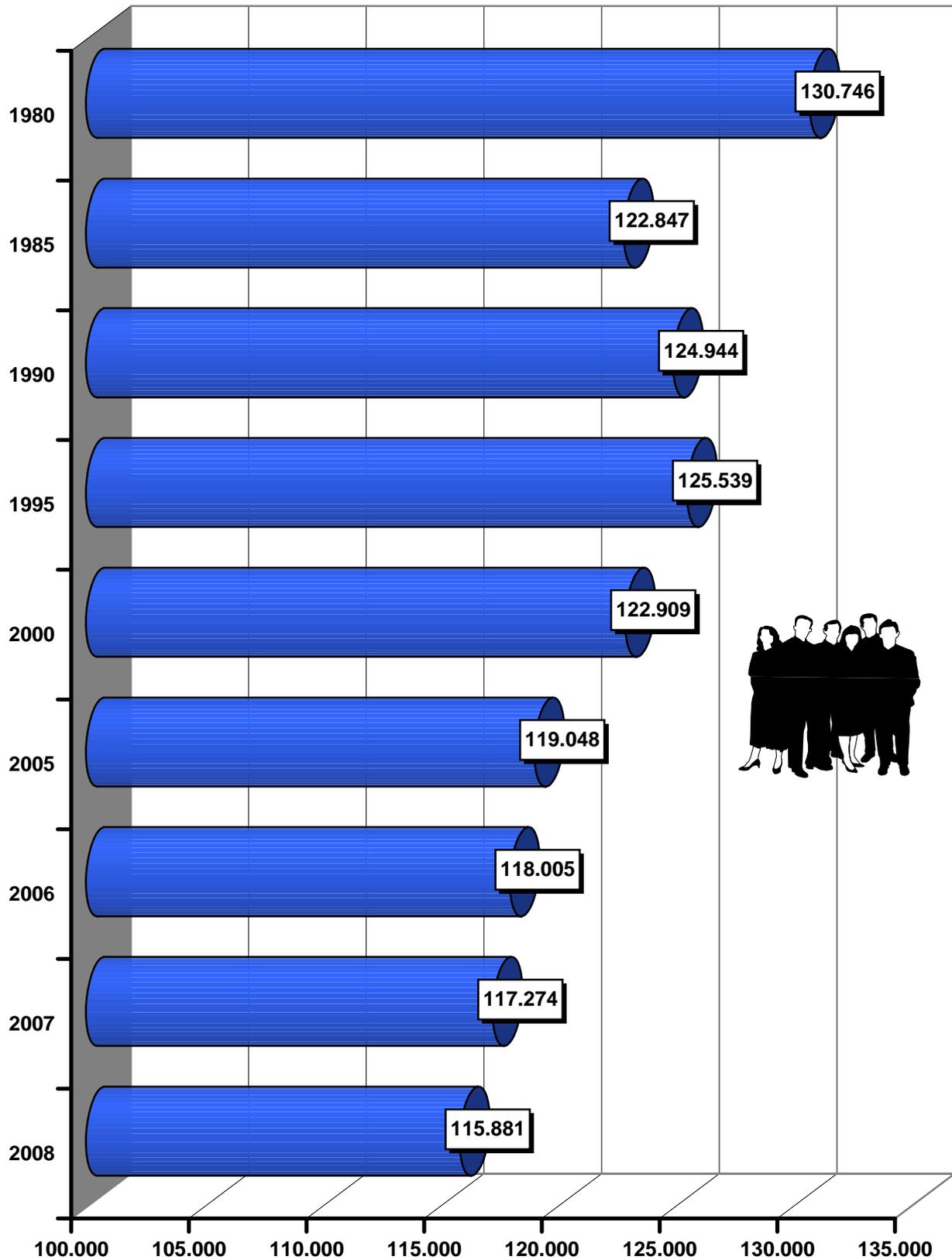
# Einwohner/innen Remscheids nach Alter am 31.12.2008



## 2.02 Bevölkerungsentwicklung

Jahr	Einwohner/innen	Jahr	Einwohner/innen
1929	103.118	1981	129.672
1933	101.188	1982	127.960
1939	103.915	1983	125.901
1946	92.928	1984	123.455
1950	103.276	1985	122.847
1955	117.452	1986	122.617
1956	119.694	1987	122.260
1957	120.760	1988	123.182
1958	122.399	1989	123.882
1959	123.728	1990	124.944
1960	126.348	1991	125.454
1961	127.620	1992	126.246
1962	128.630	1993	126.333
1963	128.744	1994	126.065
1964	130.886	1995	125.539
1965	133.117	1996	125.188
1966	132.686	1997	124.648
1967	131.178	1998	124.030
1968	133.097	1999	124.012
1969	135.285	2000	122.909
1970	136.814	2001	122.070
1971	137.370	2002	121.836
1972	136.461	2003	120.900
1973	136.543	2004	120.033
1974	135.212	2005	119.048
1975	134.414	2006	118.009
1976	133.185	2007	117.274
1977	132.292		
1978	131.680		
1979	131.082		
1980	130.746	<b>2008</b>	<b>115.881</b>

## Bevölkerungsentwicklung in Remscheid



Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle

## 2.04 Einwohner/innen nach Stadtbezirken und Stadtteilen

Stand 31.12.2008	Deutsche			Ausländer/innen			Einwohner/innen		
	Männer	Frauen	insges.	Männer	Frauen	insges.	Männer	Frauen	insges.
<b>Remscheid insgesamt</b>	<b>47.452</b>	<b>51.632</b>	<b>99.084</b>	<b>8.801</b>	<b>7.996</b>	<b>16.797</b>	<b>56.253</b>	<b>59.628</b>	<b>115.881</b>
<b>1 Alt-Remscheid</b>	<b>19.274</b>	<b>21.190</b>	<b>40.464</b>	<b>4.446</b>	<b>4.023</b>	<b>8.469</b>	<b>23.720</b>	<b>25.213</b>	<b>48.933</b>
101 - Mitte	860	1.105	<b>1.965</b>	238	226	<b>464</b>	1.098	1.331	<b>2.429</b>
102 - Nordstadt	1.659	1.932	<b>3.591</b>	455	381	<b>836</b>	2.114	2.313	<b>4.427</b>
103 - Altstadt	698	826	<b>1.524</b>	296	251	<b>547</b>	994	1.077	<b>2.071</b>
104 - Stachelhausen	1.293	1.299	<b>2.592</b>	743	632	<b>1.375</b>	2.036	1.931	<b>3.967</b>
105 - Blumental	488	508	<b>996</b>	177	144	<b>321</b>	665	652	<b>1.317</b>
106 - Honsberg	777	878	<b>1.655</b>	451	424	<b>875</b>	1.228	1.302	<b>2.530</b>
107 - Stadtpark	1.242	1.359	<b>2.601</b>	261	233	<b>494</b>	1.503	1.592	<b>3.095</b>
108 - Scheid	1.479	1.669	<b>3.148</b>	520	463	<b>983</b>	1.999	2.132	<b>4.131</b>
201 - Hasten Mitte	808	939	<b>1.747</b>	153	168	<b>321</b>	961	1.107	<b>2.068</b>
202 - Kratzberg	972	1.066	<b>2.038</b>	55	65	<b>120</b>	1.027	1.131	<b>2.158</b>
203 - Haddenbach	1.618	1.722	<b>3.340</b>	146	130	<b>276</b>	1.764	1.852	<b>3.616</b>
204 - Schöne Aussicht	1.011	1.086	<b>2.097</b>	139	147	<b>286</b>	1.150	1.233	<b>2.383</b>
205 - Hölterfeld	1.166	1.232	<b>2.398</b>	128	119	<b>247</b>	1.294	1.351	<b>2.645</b>
401 - Morsbach	539	542	<b>1.081</b>	24	19	<b>43</b>	563	561	<b>1.124</b>
402 - Vieringhausen	1.091	1.153	<b>2.244</b>	182	167	<b>349</b>	1.273	1.320	<b>2.593</b>
403 - Kremenhol	1.559	1.658	<b>3.217</b>	311	293	<b>604</b>	1.870	1.951	<b>3.821</b>
404 - Reinshagen	1.595	1.758	<b>3.353</b>	150	134	<b>284</b>	1.745	1.892	<b>3.637</b>
405 - Westhausen	419	458	<b>877</b>	17	27	<b>44</b>	436	485	<b>921</b>
<b>2 Süd</b>	<b>9.822</b>	<b>10.643</b>	<b>20.465</b>	<b>2.076</b>	<b>1.859</b>	<b>3.935</b>	<b>11.898</b>	<b>12.502</b>	<b>24.400</b>
301 - Zentralpunkt	2.087	2.193	<b>4.280</b>	941	842	<b>1.783</b>	3.028	3.035	<b>6.063</b>
302 - Neuenkamp	879	951	<b>1.830</b>	185	163	<b>348</b>	1.064	1.114	<b>2.178</b>
303 - Fichtenhöhe	1.448	1.536	<b>2.984</b>	236	241	<b>477</b>	1.684	1.777	<b>3.461</b>
304 - Wüstenhagen	366	403	<b>769</b>	124	65	<b>189</b>	490	468	<b>958</b>
305 - Bökerhöhe	324	327	<b>651</b>	17	16	<b>33</b>	341	343	<b>684</b>
306 - Mixsiepen	1.429	1.550	<b>2.979</b>	244	206	<b>450</b>	1.673	1.756	<b>3.429</b>
307 - Struck	973	1.067	<b>2.040</b>	118	113	<b>231</b>	1.091	1.180	<b>2.271</b>
308 - Falkenberg	350	353	<b>703</b>	21	23	<b>44</b>	371	376	<b>747</b>
309 - Bliedinghausen	1.325	1.543	<b>2.868</b>	165	160	<b>325</b>	1.490	1.703	<b>3.193</b>
310 - Ehringhausen	641	720	<b>1.361</b>	25	30	<b>55</b>	666	750	<b>1.416</b>

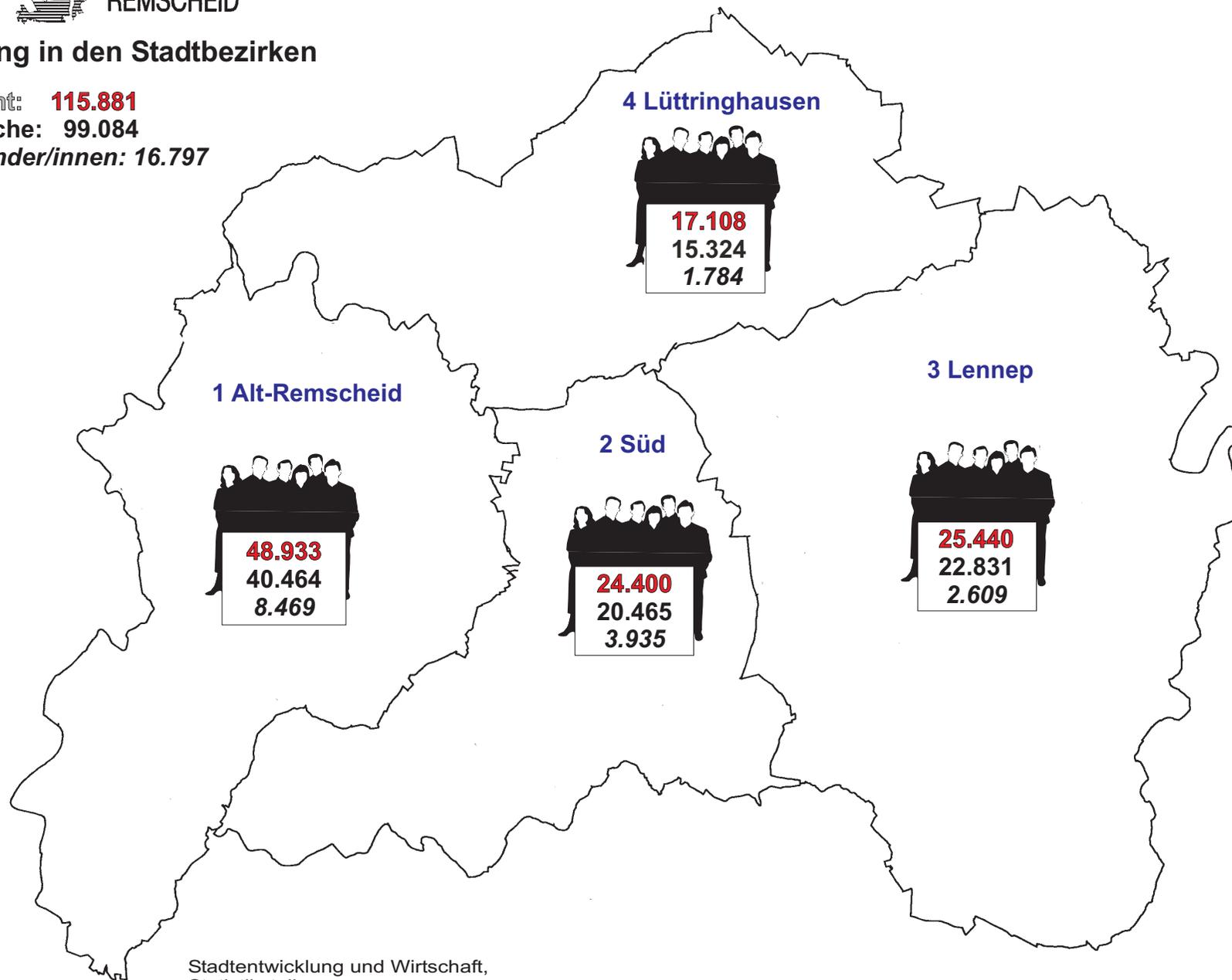
Stand 31.12.2008		Deutsche			Ausländer/innen			Einwohner/innen		
		Männer	Frauen	insges.	Männer	Frauen	insges.	Männer	Frauen	insges.
<b>3</b>	<b>Lennep</b>	<b>10.966</b>	<b>11.865</b>	<b>22.831</b>	<b>1.351</b>	<b>1.258</b>	<b>2.609</b>	<b>12.317</b>	<b>13.123</b>	<b>25.440</b>
501	- Lennep Altstadt	428	472	<b>900</b>	106	94	<b>200</b>	534	566	<b>1.100</b>
502	- Lennep Nord	1.310	1.318	<b>2.628</b>	85	91	<b>176</b>	1.395	1.409	<b>2.804</b>
503	- Stadtgarten	1.060	1.354	<b>2.414</b>	113	82	<b>195</b>	1.173	1.436	<b>2.609</b>
504	- Lennep Neustadt	1.270	1.392	<b>2.662</b>	343	301	<b>644</b>	1.613	1.693	<b>3.306</b>
505	- Lennep West	476	467	<b>943</b>	107	101	<b>208</b>	583	568	<b>1.151</b>
506	- Hackenberg	1.223	1.293	<b>2.516</b>	118	137	<b>255</b>	1.341	1.430	<b>2.771</b>
507	- Henkelshof	1.567	1.636	<b>3.203</b>	105	101	<b>206</b>	1.672	1.737	<b>3.409</b>
508	- Hasenberg	1.824	2.087	<b>3.911</b>	266	248	<b>514</b>	2.090	2.335	<b>4.425</b>
509	- Trecknase	570	597	<b>1.167</b>	63	62	<b>125</b>	633	659	<b>1.292</b>
510	- Grenzwall	222	231	<b>453</b>	11	14	<b>25</b>	233	245	<b>478</b>
511	- Engelsburg	228	228	<b>456</b>	4	4	<b>8</b>	232	232	<b>464</b>
512	- Bergisch Born Ost	426	416	<b>842</b>	7	7	<b>14</b>	433	423	<b>856</b>
513	- Bergisch Born West	362	374	<b>736</b>	23	16	<b>39</b>	385	390	<b>775</b>
<b>4</b>	<b>Lüttringhausen</b>	<b>7.390</b>	<b>7.934</b>	<b>15.324</b>	<b>928</b>	<b>856</b>	<b>1.784</b>	<b>8.318</b>	<b>8.790</b>	<b>17.108</b>
601	- Lüttringh. Mitte	818	914	<b>1.732</b>	102	83	<b>185</b>	920	997	<b>1.917</b>
602	- Klausen	1.673	1.788	<b>3.461</b>	457	456	<b>913</b>	2.130	2.244	<b>4.374</b>
603	- Großhülsberg	586	616	<b>1.202</b>	76	59	<b>135</b>	662	675	<b>1.337</b>
604	- Garschagen	112	124	<b>236</b>	6	2	<b>8</b>	118	126	<b>244</b>
605	- Schmitzenbusch	1.232	1.302	<b>2.534</b>	114	98	<b>212</b>	1.346	1.400	<b>2.746</b>
606	- Stursberg	1.012	1.171	<b>2.183</b>	60	50	<b>110</b>	1.072	1.221	<b>2.293</b>
607	- Dörrenberg	733	748	<b>1.481</b>	55	51	<b>106</b>	788	799	<b>1.587</b>
608	- Goldenberg	534	548	<b>1.082</b>	39	31	<b>70</b>	573	579	<b>1.152</b>
609	- Lüttringh. West	690	723	<b>1.413</b>	19	26	<b>45</b>	709	749	<b>1.458</b>

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle

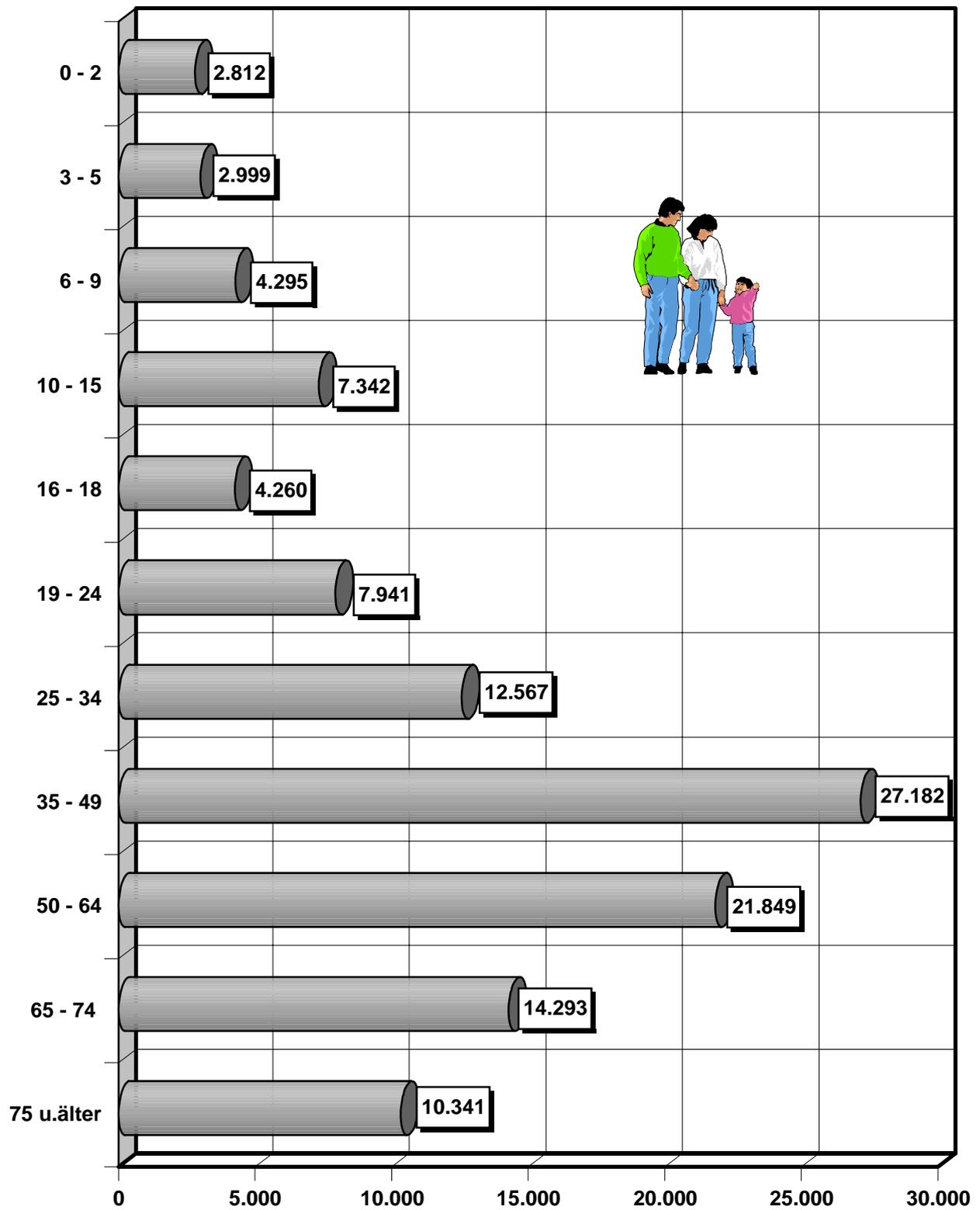
STADT  REMSCHEID

## Bevölkerung in den Stadtbezirken

Gesamt: **115.881**  
Deutsche: 99.084  
Ausländer/innen: 16.797



## Bevölkerung nach Altersgruppen



Stadtentwicklung und Wirtschaft,  
Statistikstelle

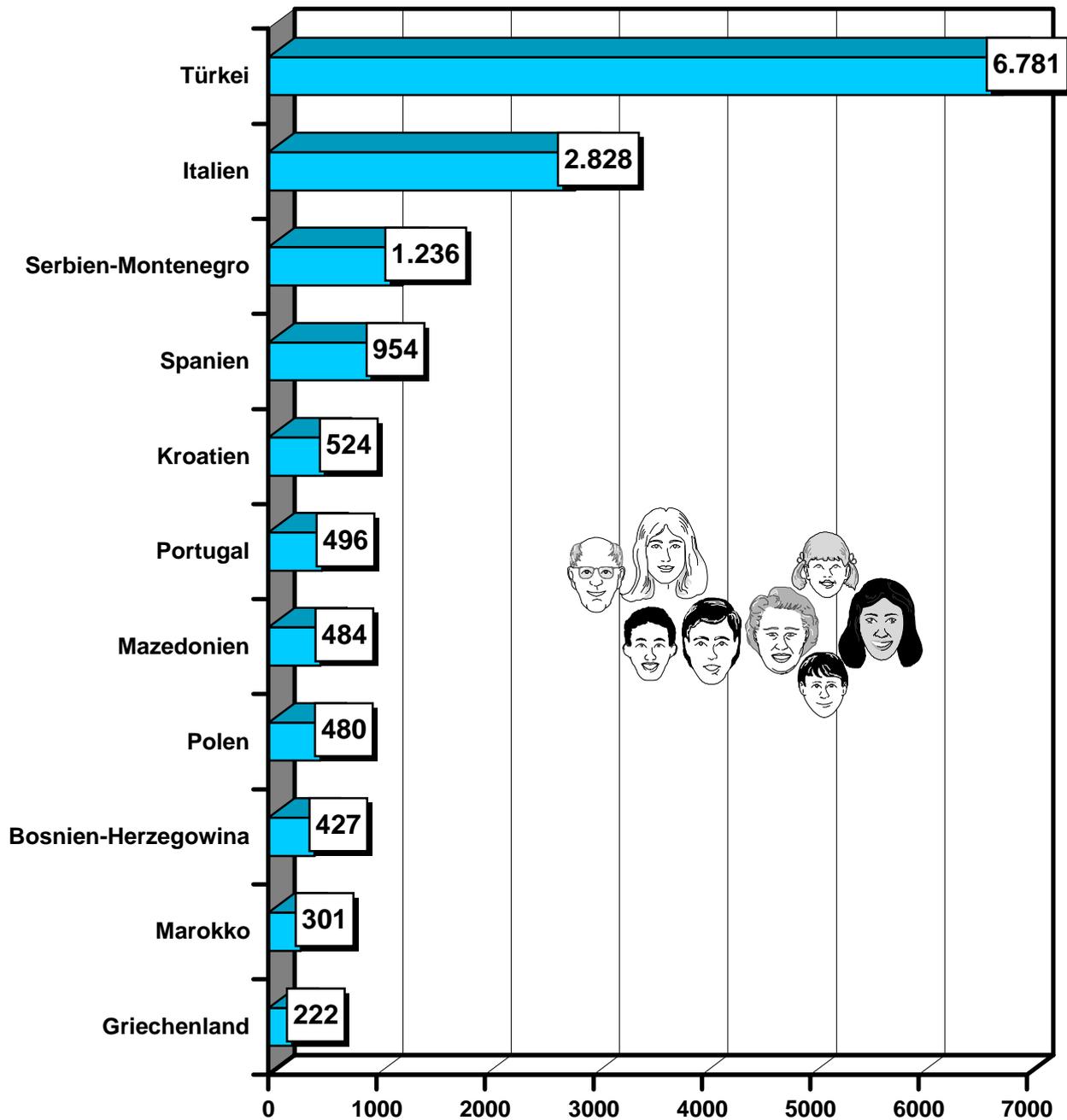
## Bevölkerung nach Konfession und Familienstand

Konfession	insgesamt	%	darunter Frauen	%
evangelisch	41.650	35,9	23.963	20,7
römisch-katholisch	26.809	23,1	14.496	12,5
verschiedenes, ohne Religion	47.422	40,9	21.169	18,3
<b>insgesamt:</b>	<b>115.881</b>	<b>100</b>	<b>59.628</b>	<b>51,5</b>

Familienstand	insgesamt	%	darunter Frauen	%
ledig	42.430	36,6	19.426	16,8
verheiratet	55.488	47,9	27.645	23,9
darunter getrennt lebend	2.526		1.253	
Lebenspartnerschaft	42	0,0	14	0,0
Lebenspartnerschaft aufgehoben	.	.	.	.
Lebenspartnerschaft verstorben	.	.	.	.
verwitwet	9.373	8,1	7.778	6,7
geschieden	8.543	7,4	4.762	4,1
<b>insgesamt:</b>	<b>115.881</b>	<b>100</b>	<b>59.628</b>	<b>51,5</b>

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle

**Ausländer/innen nach den stärksten in Remscheid  
vertretenen Nationalitäten**  
Ausländer insgesamt: 16.797



## 2.09 Einwohner/innen mit Migrationshintergrund in den Stadtbezirken

Stadtbezirk	alle Einwohner	darunter...					Anteil in %
		Ausländer/innen	Deutsche mit weiterer Nationalität	eingebürgerte ehem. Ausländer/innen	alle Einwohner mit Migrationshintergrund		
<b>1 - Alt-Remscheid</b>	<b>48.933</b>	<b>8.469</b>	<b>4.368</b>	<b>1.110</b>	<b>13.947</b>	<b>28,5</b>	
	42,2	50,4	36,9	52,9	45,4		
<b>2 - Süd</b>	<b>24.400</b>	<b>3.935</b>	<b>2.616</b>	<b>603</b>	<b>7.154</b>	<b>29,3</b>	
	21,1	23,4	22,1	28,7	23,3		
<b>3 - Lennep</b>	<b>25.440</b>	<b>2.609</b>	<b>3.211</b>	<b>249</b>	<b>6.069</b>	<b>23,9</b>	
	22,0	15,5	27,1	11,9	19,7		
<b>4 - Lüttringhausen</b>	<b>17.108</b>	<b>1.784</b>	<b>1.655</b>	<b>137</b>	<b>3.576</b>	<b>20,9</b>	
	14,8	10,6	14,0	6,5	11,6		
<b>Remscheid</b>	<b>115.881</b>	<b>16.797</b>	<b>11.850</b>	<b>2.099</b>	<b>30.746</b>	<b>26,5</b>	
	100	100	100	100	100		

## 2.10 Natürliche Bevölkerungsbewegung - Grundzahlen -

Jahr	Eheschl.	Lebendgeborene	darunter nichtehel. Lebendgeb.	Gestorbene	darunter Gestorbene u. 1 Jahr	Geburten Sterbef. +/-	Zugezogene	Fortgezogene	Wanderungsgewinn/-verlust +/-	Gesamtgewinn/-verlust +/-
1950	1.078	1.064	63	1.094	52	-30	2.838	3.383	-545	-575
1960	1.179	1.801	89	1.766	51	35	7.514	4.929	2.585	2.620
1970	908	1.621	66	1.784	45	-163	8.613	6.921	1.692	1.529
1975	760	1.242	59	1.816	30	-574	4.488	6.176	-1.688	-2.262
1980	624	1.283	81	1.690	33	-407	5.146	4.929	217	-190
1985	731	1.126	112	1.632	11	-506	3.772	3.540	232	-274
1990	794	1.441	148	1.568	5	-127	5.255	3.692	1.563	1.436
1995	694	1.290	128	1.505	13	-215	4.331	4.641	-310	-525
2000	658	1.164	179	1.465	7	-301	3.945	4.807	-862	-1.163
2001	775	1.111	91	1.402	9	-291	3.777	4.483	-706	-997
2002	639	1.056	83	1.328	4	-272	3.908	4.236	-328	-600
2003	676	1.032	64	1.420	1	-388	3.620	4.513	-893	-1.281
2004	666	1.079	76	1.339	9	-260	3.392	3.854	-462	-722
2005	621	997	-	1.276	6	-279	3.285	4.077	-792	-1.071
2006	540	951	-	1.303	4	-352	3.383	3.948	-565	-917
2007	556	984	-	1.257	1	-273	3.415	4.076	-661	-934
<b>2008</b>	<b>614</b>	<b>884</b>	-	<b>1.268</b>	-	<b>-384</b>	<b>3.332</b>	<b>4.252</b>	<b>-920</b>	<b>-1.304</b>

## 2.11 Bevölkerungsbewegung nach Deutschen und Ausländer/innen in den Jahren 1990 - 2008

Jahr	Ein- wohner/ innen	Lebend- geborene	auf 1000 EW	Gestor- bene	auf 1000 EW	Geburten-/ Sterbe- überschuß	auf 1000 EW	Zuge- zogene	auf 1000 EW	Fortge- zogene	auf 1000 EW	Wande- rungs- gewinn/ verlust	auf 1000 EW	Gesamt- gewinn/ verlust	auf 1000 EW
<b>Deutsche</b>															
1990	106.677	1.021	9,6	1.547	14,5	<b>-526</b>	-4,9	3.683	34,5	2.566	24,1	<b>1.117</b>	10,5	<b>591</b>	5,5
1995	104.684	885	8,5	1.469	14,0	<b>-584</b>	-5,6	3.021	28,9	3.253	31,1	<b>-232</b>	-2,2	<b>-816</b>	-7,8
2000	103.373	1.031	10,0	1.422	13,8	<b>-391</b>	-3,8	2.736	26,5	3.468	33,5	<b>-732</b>	-7,1	<b>-1.123</b>	-10,9
2001	103.350	1.045	10,1	1.350	13,1	<b>-305</b>	-3,0	2.658	25,7	3.350	32,4	<b>-692</b>	-6,7	<b>-997</b>	-9,6
2002	103.271	1.001	9,7	1.289	12,5	<b>-288</b>	-2,8	2.894	28,0	3.368	32,6	<b>-474</b>	-4,6	<b>-762</b>	-7,4
2003	102.963	987	9,6	1.376	13,4	<b>-389</b>	-3,8	2.698	26,2	3.496	34,0	<b>-798</b>	-7,8	<b>-1.187</b>	-11,5
2004	102.577	1.029	10,0	1.277	12,4	<b>-248</b>	-2,4	2.523	24,6	2.959	28,8	<b>-436</b>	-4,3	<b>-684</b>	-6,7
2005	101.773	479	4,7	1.180	11,6	<b>-701</b>	-6,9	2.419	23,8	3.143	30,9	<b>-724</b>	-7,1	<b>-1.425</b>	-14,0
2006	101.073	425	4,2	1.207	11,9	<b>-782</b>	-7,7	2.311	22,9	2.684	26,6	<b>-373</b>	-3,7	<b>-1.155</b>	-11,4
2007	100.679	473	4,7	1.157	11,5	<b>-684</b>	-6,8	2.362	23,5	2.775	27,6	<b>-413</b>	-4,1	<b>-1.097</b>	-10,9
<b>2008</b>	<b>85.135</b>	<b>439</b>	<b>5,2</b>	<b>1.177</b>	<b>13,8</b>	<b>-738</b>	<b>-8,7</b>	<b>2.232</b>	<b>26,2</b>	<b>2.961</b>	<b>34,8</b>	<b>-729</b>	<b>-8,6</b>	<b>-1.467</b>	<b>-17,2</b>
<b>Ausländer/innen</b>															
1990	18.267	420	23,0	21	1,1	<b>399</b>	21,8	1.572	86,1	1.126	61,6	<b>446</b>	24,4	<b>845</b>	46,3
1995	20.855	405	19,4	36	1,7	<b>369</b>	17,7	1.310	62,8	1.388	66,6	<b>-78</b>	-3,7	<b>291</b>	14,0
2000	19.536	133	6,8	43	2,2	<b>90</b>	4,6	1.209	61,9	1.339	68,5	<b>-130</b>	-6,7	<b>-40</b>	-2,0
2001	18.720	66	3,5	52	2,8	<b>14</b>	0,7	1.119	59,8	1.133	60,5	<b>-14</b>	-0,7	<b>0</b>	0,0
2002	18.565	55	3,0	39	2,1	<b>16</b>	0,9	1.014	54,6	868	46,8	<b>146</b>	7,9	<b>162</b>	8,7
2003	17.937	45	2,5	44	2,5	<b>1</b>	0,1	922	51,4	1.017	56,7	<b>-95</b>	-5,3	<b>-94</b>	-5,2
2004	17.456	50	2,9	62	3,6	<b>-12</b>	-0,7	869	49,8	895	51,3	<b>-26</b>	-1,5	<b>-38</b>	-2,2
2005	17.275	518 *)	30,0	96	5,6	<b>422</b>	24,4	866	50,1	934	54,1	<b>-68</b>	-3,9	<b>354</b>	20,5
2006	16.932	526 *)	30,0	96	5,7	<b>430</b>	25,4	1.072	63,3	1.264	74,7	<b>-192</b>	-11,3	<b>-192</b>	<b>-11,3</b>
2007	16.595	511	30,0	100	6,0	<b>411</b>	24,8	1.053	63,5	1.301	78,4	<b>-248</b>	-14,9	<b>163</b>	9,8
<b>2008</b>	<b>30.746</b>	<b>445</b>	<b>14,5</b>	<b>91</b>	<b>3,0</b>	<b>354</b>	<b>11,5</b>	<b>1.100</b>	<b>35,8</b>	<b>1.291</b>	<b>42,0</b>	<b>-191</b>	<b>-6,2</b>	<b>163</b>	<b>5,3</b>

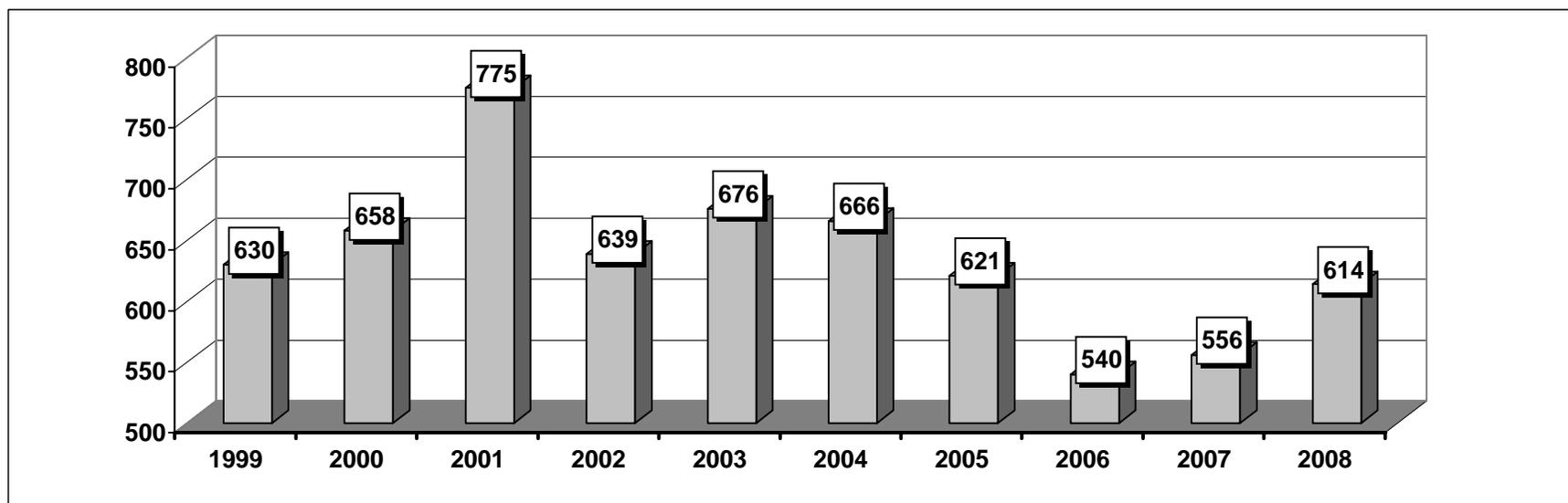
\*) mit Migrationshintergrund ab 2008 Einwohnerzahlen unterschieden zwischen Deutschen und Menschen mit Migrationshintergrund

## 2.12 Eheschließungen auf 1.000 Einwohner

Eheschließungen	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
insgesamt	630	658	775 *)	639	676	666	621	540	556	614
auf 1.000 Einw.	5,1	5,3	6,3	5,2	5,6	5,5	5,2	4,5	4,7	5,3

\*) Eheschließungen ab 2001 enthält alle Remscheider Eheschließungen, bis 2001 nur Eheschließungen am Remscheider Standesamt.

## 2.13 Eheschließungen in den letzten 10 Jahren



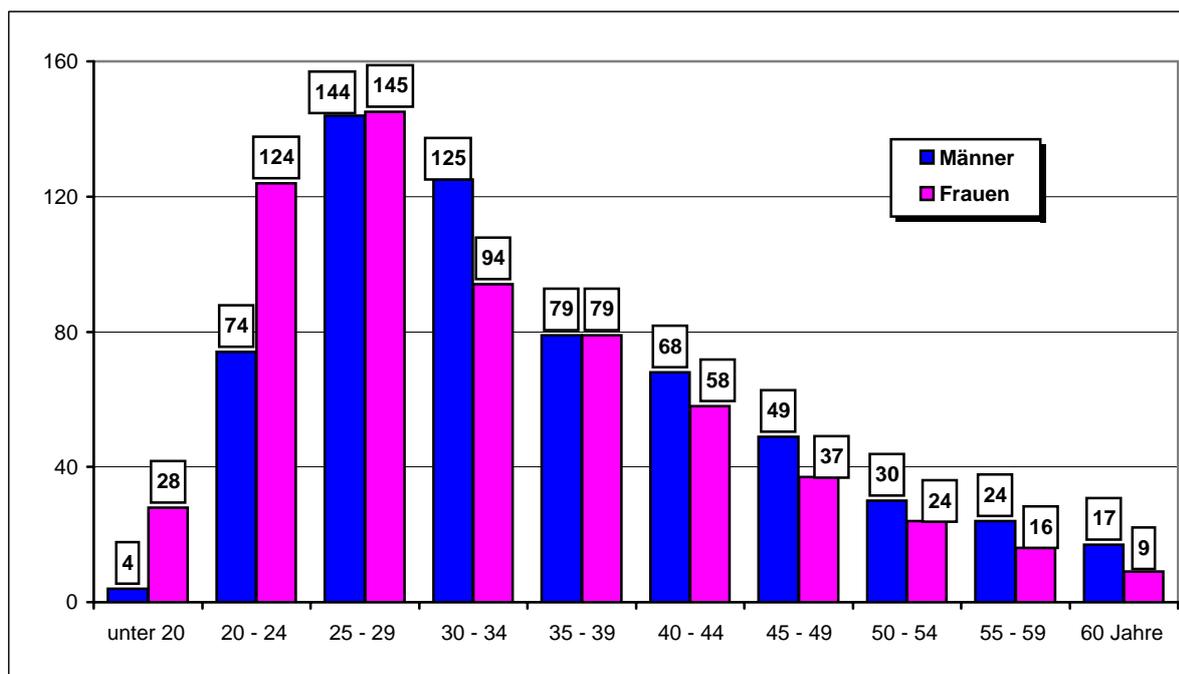
## 2.14 Eheschließende nach dem Alter

der Frau...	unter 20	20	25	30	35	40	45	50	55	60 u.ä.	gesamt
		-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		24	29	34	39	44	49	54	59		
<b>des Mannes..</b>											
unter 20	.	.									4
20-24	15	46	11	.							74
25-29	7	54	65	14	4						144
30-34	3	18	47	44	11	.					125
35-39		3	14	25	26	7	3	.			79
40-44		.	5	6	27	20	6	.	.		68
45-49		.	3	.	8	18	13	4	.		49
50-54				.	.	6	9	7	4	.	30
55-59					.	5	3	8	5	.	24
60 u.ä.				.			3	.	5	6	17
<b>gesamt</b>	<b>28</b>	<b>124</b>	<b>145</b>	<b>94</b>	<b>79</b>	<b>58</b>	<b>37</b>	<b>24</b>	<b>16</b>	<b>9</b>	<b>614</b>

. = Zahlen unter 5 unterliegen dem Datenschutz

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle

## 2.15 Eheschließende nach dem Alter



Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle

## 2.16 Eheschließende nach der Staatsangehörigkeit

Staatsan- gehörigkeit des Mannes...	der Frau...				insge- samt
	deutsch	türkisch	italienisch	andere	
deutsch	413	12	5	20	<b>450</b>
deutsch, weitere	37	.	.	8	<b>49</b>
türkisch	28	22	.	.	<b>52</b>
italienisch	5	.	9		<b>15</b>
andere	25	.	.	21	<b>48</b>
<b>insgesamt</b>	<b>508</b>	<b>38</b>	<b>17</b>	<b>51</b>	<b>614</b>

. = Zahlen unter 5 unterliegen dem Datenschutz

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle

508

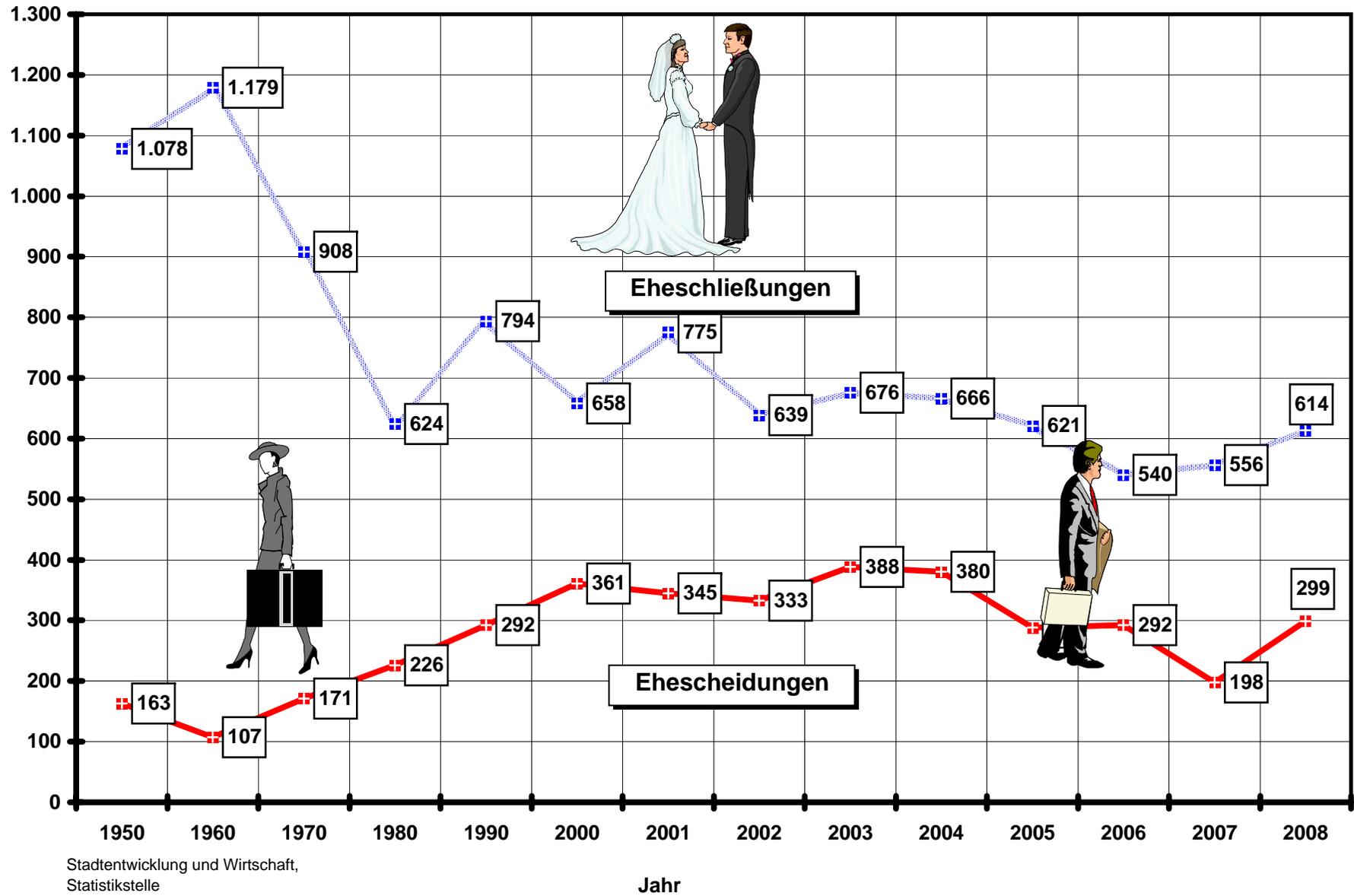
## 2.17 Ehescheidungen

Ehedauer	2004		2005		2006		2007		2008	
	Anzahl	%								
<b>0 - 2 Jahre</b>	4	1,1	11	3,8	9	3,1	6	2,1	6	2,0
<b>3 - 5 Jahre</b>	52	13,7	54	18,5	49	16,8	55	19,0	40	13,4
<b>6 - 10 Jahre</b>	123	32,4	70	24,0	67	22,9	83	28,6	87	29,1
<b>11 - 20 Jahre</b>	128	33,7	95	32,5	106	36,3	90	31,0	108	36,1
<b>21 u.m. Jahre</b>	73	19,2	58	19,9	61	20,9	56	19,3	58	19,4
<b>insgesamt</b>	<b>380</b>		<b>288</b>		<b>292</b>		<b>290</b>		<b>299</b>	
<b>auf 1000 Ew.</b>	3,1		2,4		2,5		2,5		2,6	

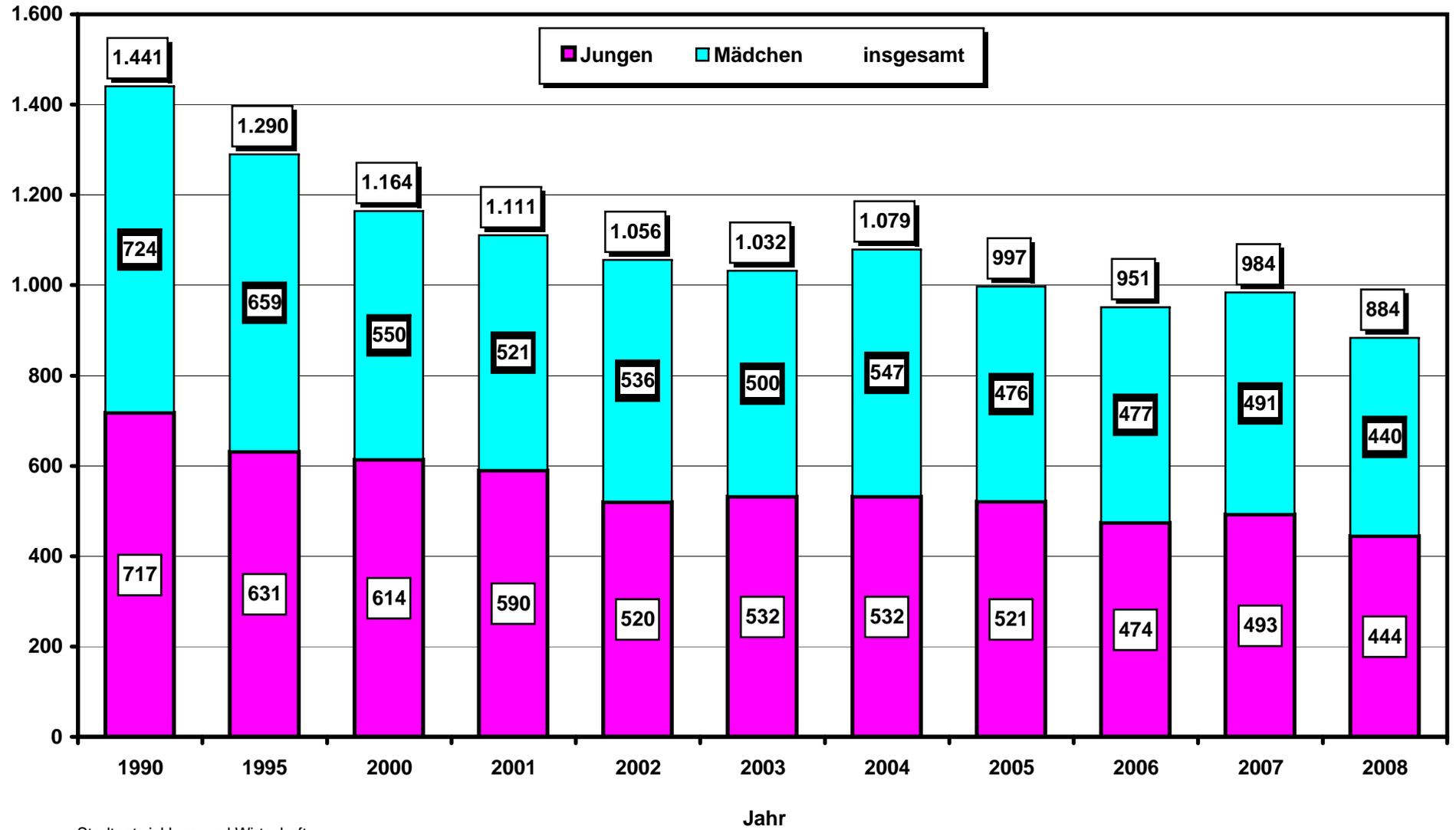
Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, IT.NRW

## 2.18

## Eheschließungen - Scheidungen



### Geburten



Stadtentwicklung und Wirtschaft,  
Statistikstelle

## 2.20 Geburten nach der Staatsangehörigkeit der Kinder

Staatsangehörigkeit	Jungen	Mädchen	insgesamt
<b>deutsch</b>	<b>223</b>	<b>216</b>	<b>439</b>
deutsch, türkisch	70	73	143
deutsch, italienisch	21	19	40
deutsch, polnisch	21	18	39
deutsch, kasachisch	12	12	24
deutsch, marokkanisch	10	14	24
deutsch, spanisch	7	6	13
deutsch, serbisch und montenegrinisch	9	3	12
deutsch, mazedonisch	3	6	9
deutsch, russisch	6	3	9
deutsch, andere Nationalitäten	54	59	113
<b>ausländisch</b>	<b>8</b>	<b>11</b>	<b>19</b>
<b>insgesamt</b>	<b>444</b>	<b>440</b>	<b>884</b>

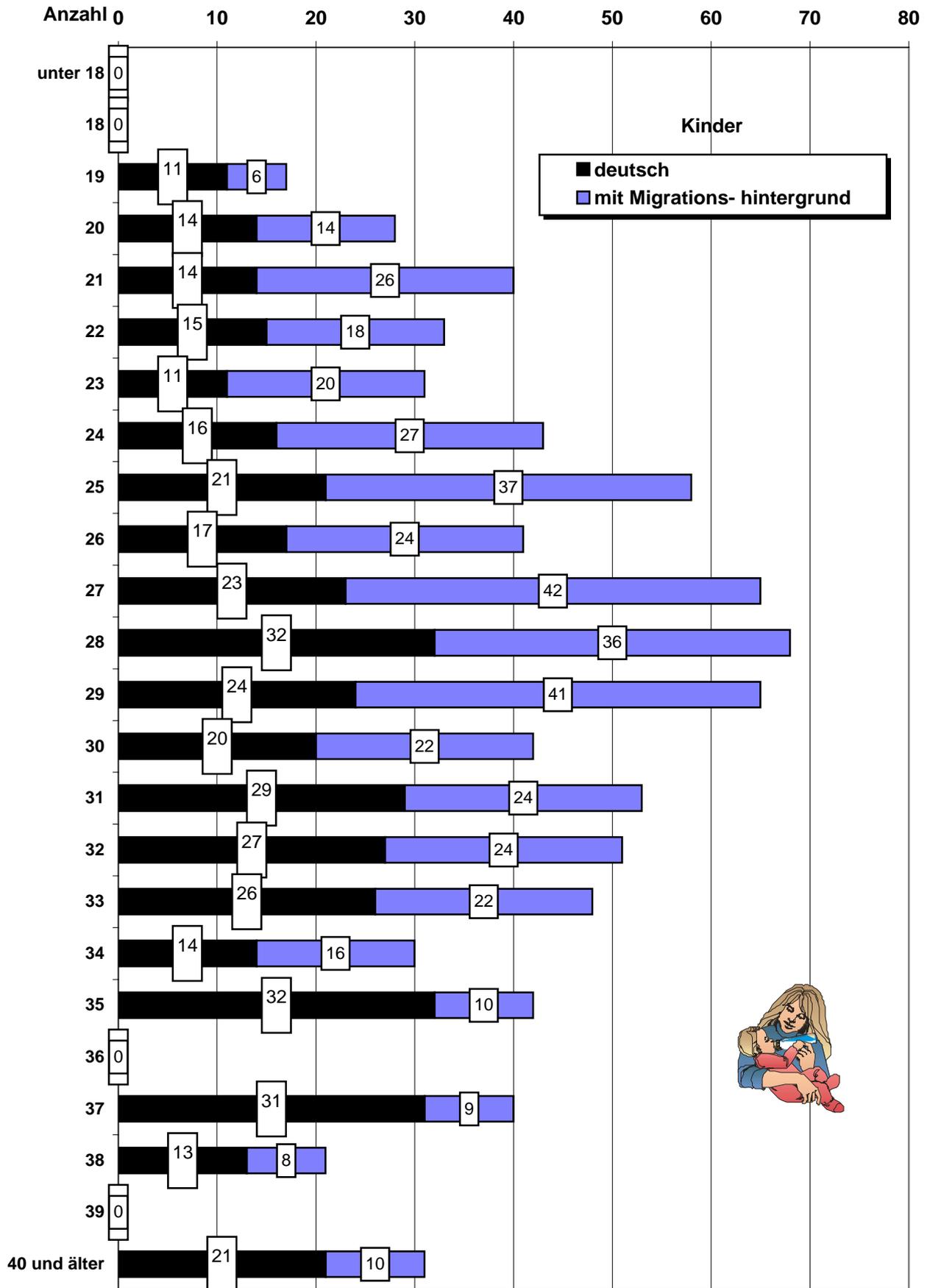
Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle

## 2.21 Geburten nach dem Alter der Mutter

Alter der Frauen	Kind		
	deutsch	mit Migrations- hintergrund	Geburten zusammen
unter 18	.	.	5
18	.	.	5
19	11	6	17
20	14	14	28
21	14	26	40
22	15	18	33
23	11	20	31
24	16	27	43
25	21	37	58
26	17	24	41
27	23	42	65
28	32	36	68
29	24	41	65
30	20	22	42
31	29	24	53
32	27	24	51
33	26	22	48
34	14	16	30
35	32	10	42
36	.	.	13
37	31	9	40
38	13	8	21
39	.	.	14
40 und älter	21	10	31
<b>zusammen</b>	<b>439</b>	<b>445</b>	<b>884</b>

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle

### Geburten nach dem Alter der Mutter



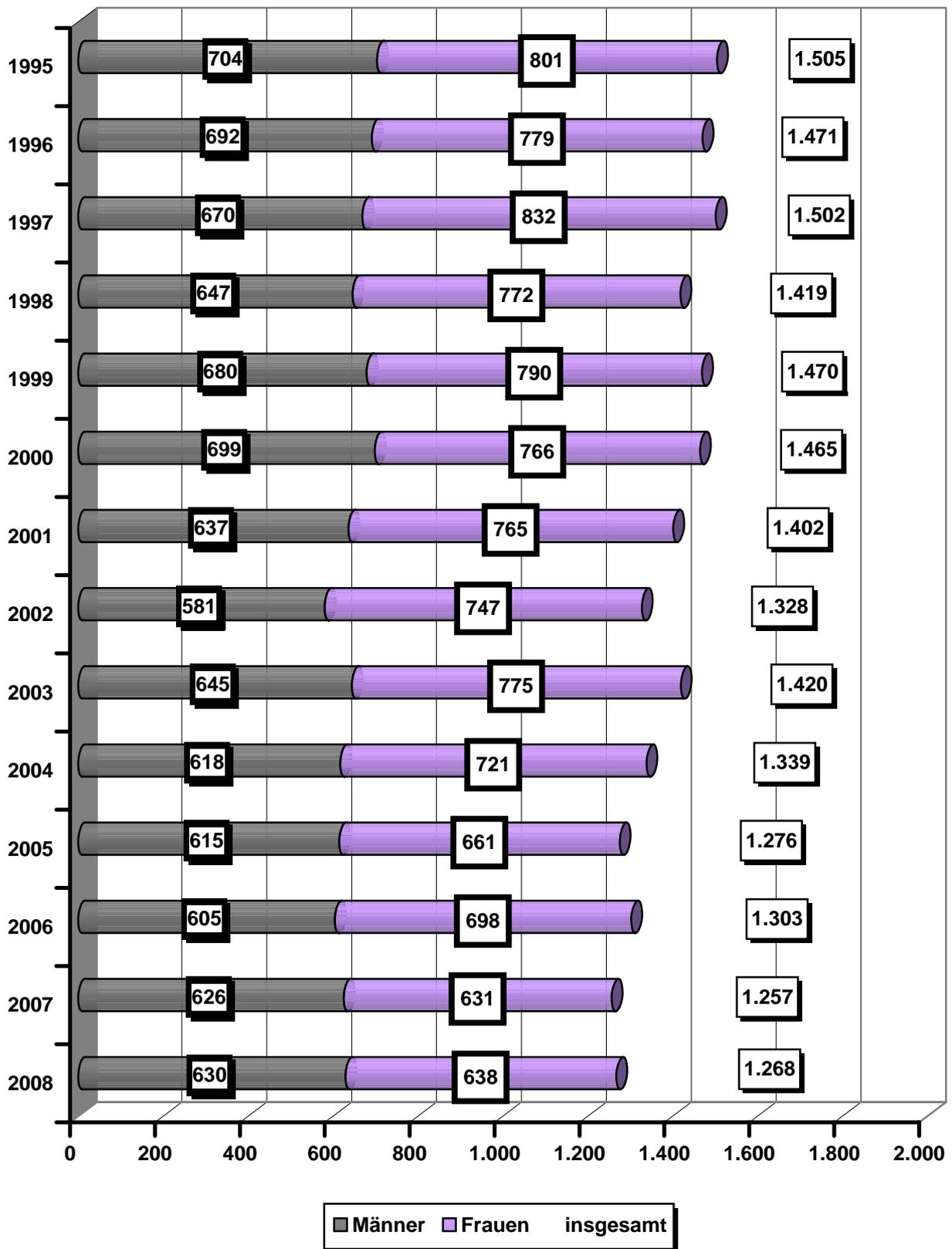
Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle

## 2.23 Geburten nach Geburtsort

Geburtsort	2004	in %	2005	in %	2006	in %	2007	in %	2008	in %
Remscheid	836	77,5	732	77,0	696	73,2	768	78,0	<b>689</b>	<b>77,9</b>
Wermelskirchen	136	12,9	139	14,6	133	14,0	127	12,9	<b>106</b>	<b>12,0</b>
Wuppertal	65	6,2	78	8,2	75	7,9	47	4,8	<b>54</b>	<b>6,1</b>
übrige Städte	42	4,0	48	5,0	47	4,9	42	4,3	<b>35</b>	<b>4,0</b>
<b>insgesamt</b>	<b>1.079</b>	100	<b>997</b>	100	<b>951</b>	100	<b>984</b>	100	<b>884</b>	<b>100,0</b>

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle

### Sterbefälle



Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle

## 2.25 Sterbefälle Ortsansässiger nach Alter und Geschlecht

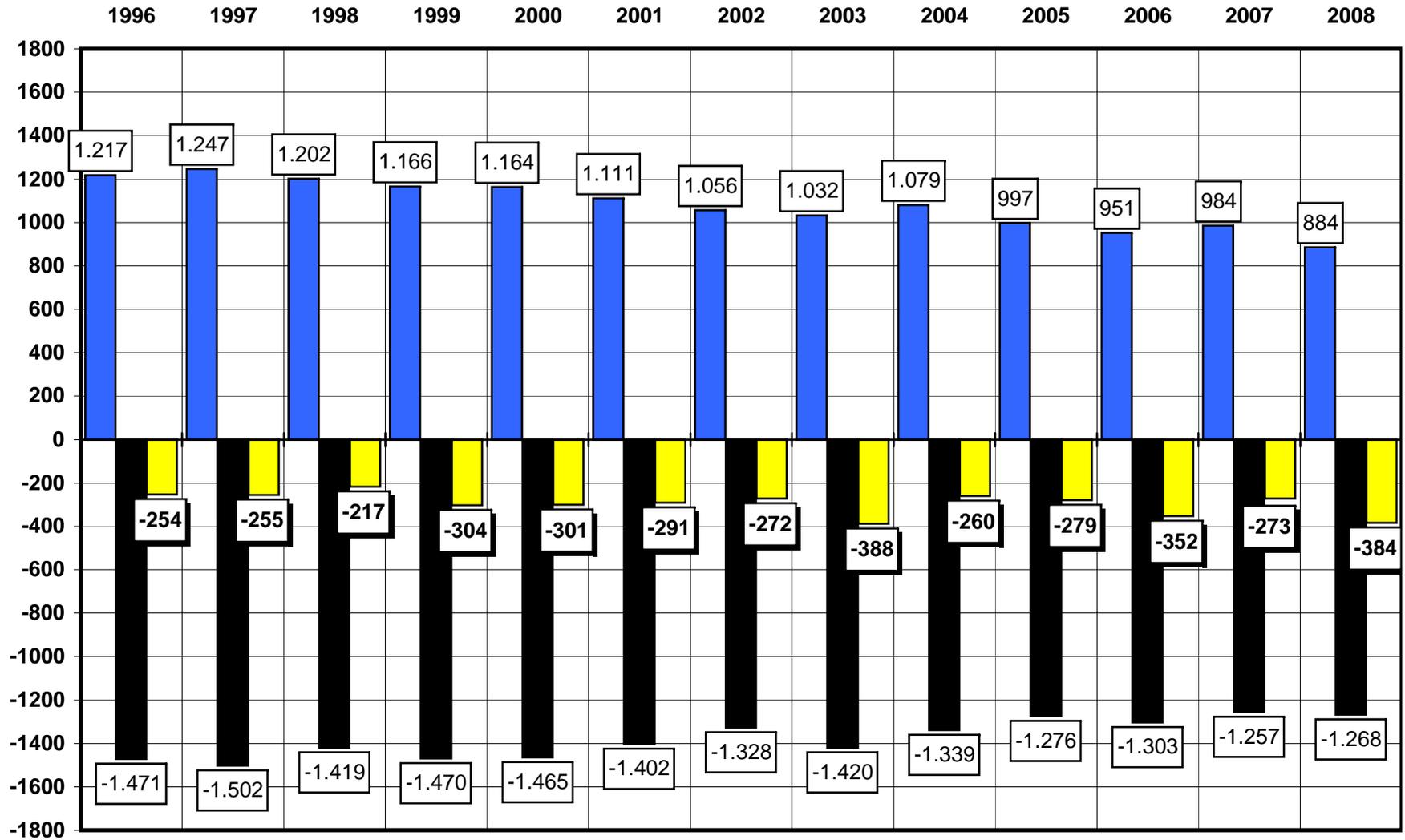
Alter	Männer	Frauen	Alter	Männer	Frauen
unter 1	3		52	6	4
1			53	6	2
2			54	10	1
3			55	7	6
4			56	7	2
5			57	11	3
6			58	8	6
7			59	5	3
8		1	60	6	6
9			61	11	7
10			62	10	4
11			63	12	4
12			64	12	2
13		1	65	12	3
14			66	13	8
15			67	15	6
16			68	22	9
17			69	20	13
18			70	18	10
19	1		71	20	14
20			72	26	9
21			73	25	13
22			74	13	7
23			75	22	12
24			76	19	15
25			77	20	14
26			78	26	18
27			79	26	19
28	1		80	16	14
29			81	27	14
30			82	19	26
31			83	18	26
32			84	18	35
33			85	8	23
34		1	86	13	29
35			87	13	41
36	2		88	14	28
37	4	1	89	5	20
38	0	0	90	7	14
39	2	2	91	2	19
40	0	0	92	2	18
41	1	1	93	6	15
42	1	0	94	5	20
43	3	0	95	5	14
44	3	1	96	2	6
45	1	2	97	1	11
46	3	2	98	1	5
47	0	4	99	0	4
48	5	2	100 u. ä.	2	11
49	2	0			
50	5	2			
51	1	5			
			<b>gesamt:</b>	<b>630</b>	<b>638</b>
<b>Übertrag:</b>	<b>38</b>	<b>25</b>			
			<b>Gestorbene insgesamt:</b>	<b>1.268</b>	

## 2.26 Sterbefälle

Jahr	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
<b>männlich</b>	692	670	647	680	699	637	581	645	618	615	605	626	<b>630</b>
<b>weiblich</b>	779	832	772	790	766	765	747	775	721	661	698	631	<b>638</b>
<b>insgesamt</b>	<b>1.471</b>	<b>1.502</b>	<b>1.419</b>	<b>1.470</b>	<b>1.465</b>	<b>1.402</b>	<b>1.328</b>	<b>1.420</b>	<b>1.339</b>	<b>1.276</b>	<b>1.303</b>	<b>1.257</b>	<b>1.268</b>
<b>auf 1.000 Einw.</b>	11,8	12,0	11,4	11,9	11,9	11,5	10,9	11,7	11,2	10,7	11,0	10,7	10,9

2.27

## Geburten - Sterbefälle



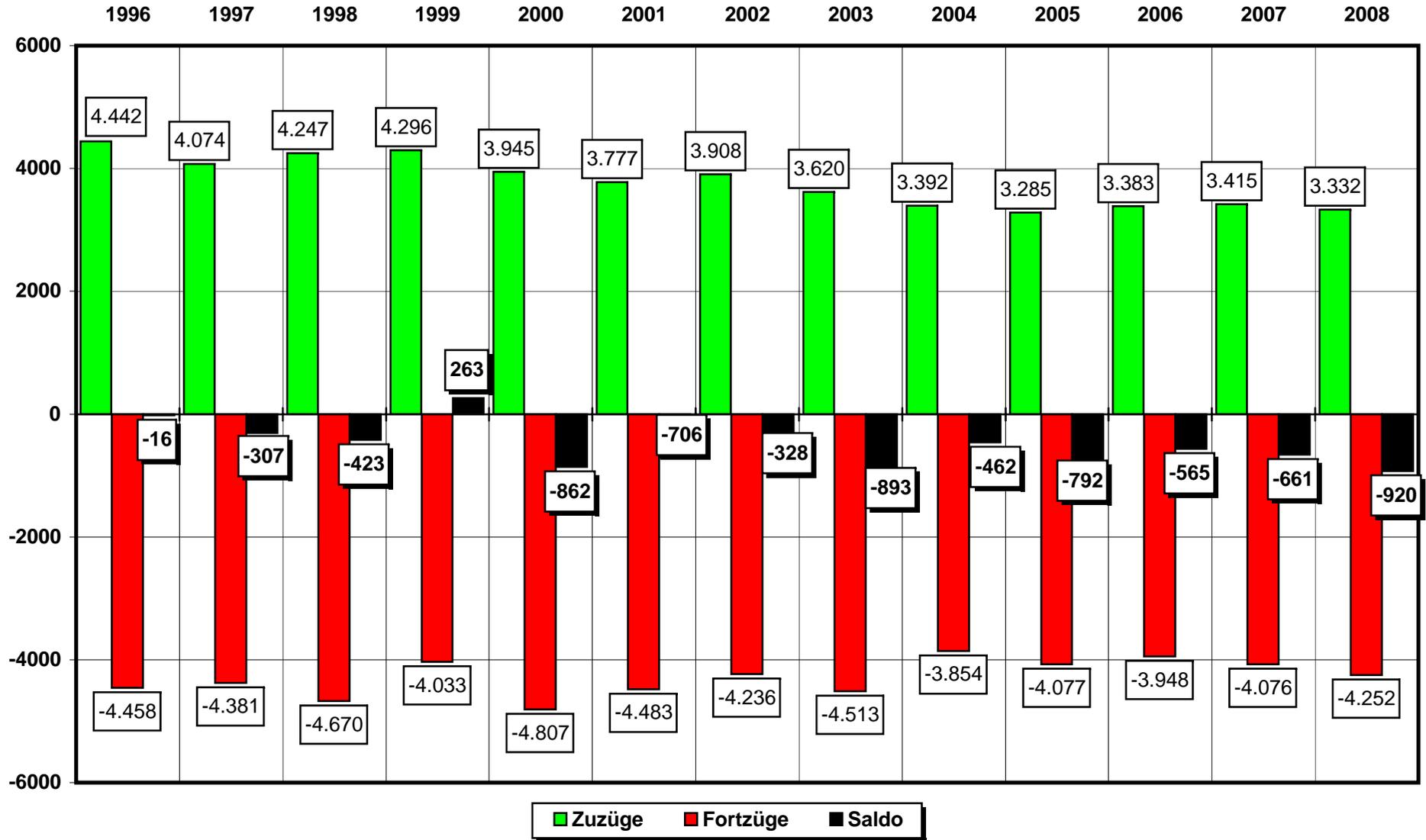
Stadtentwicklung und Wirtschaft,  
Statistikstelle



## 2.28 Wanderungen

	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
<b>Zuzüge</b>													
Männer	2.456	2.182	2.339	2.390	2.184	2.061	2.076	1.918	1.831	1.740	1.860	1.799	<b>1.790</b>
Frauen	1.986	1.892	1.908	1.906	1.761	1.716	1.832	1.702	1.561	1.545	1.523	1.616	<b>1.542</b>
<b>insgesamt</b>	<b>4.442</b>	<b>4.074</b>	<b>4.247</b>	<b>4.296</b>	<b>3.945</b>	<b>3.777</b>	<b>3.908</b>	<b>3.620</b>	<b>3.392</b>	<b>3.285</b>	<b>3.383</b>	<b>3.415</b>	<b>3.332</b>
<b>Fortzüge</b>													
Männer	2.443	2.428	2.502	2.188	2.737	2.459	2.257	2.468	2.064	2.168	2.051	2.131	<b>2.243</b>
Frauen	2.015	1.953	2.168	1.845	2.070	2.024	1.979	2.045	1.790	1.909	1.897	1.945	<b>2.009</b>
<b>insgesamt</b>	<b>4.458</b>	<b>4.381</b>	<b>4.670</b>	<b>4.033</b>	<b>4.807</b>	<b>4.483</b>	<b>4.236</b>	<b>4.513</b>	<b>3.854</b>	<b>4.077</b>	<b>3.948</b>	<b>4.076</b>	<b>4.252</b>
<b>Gewinn/ Verlust +/-</b>													
Männer	13	-246	-163	202	-553	-398	-181	-550	-233	-428	-191	-332	<b>-453</b>
Frauen	-29	-61	-260	61	-309	-308	-147	-343	-229	-364	-374	-329	<b>-467</b>
<b>insgesamt</b>	<b>-16</b>	<b>-307</b>	<b>-423</b>	<b>263</b>	<b>-862</b>	<b>-706</b>	<b>-328</b>	<b>-893</b>	<b>-462</b>	<b>-792</b>	<b>-565</b>	<b>-661</b>	<b>-920</b>

### Bevölkerungsbewegung - außerstädtische Wanderung -



## 2.30 Innerstädtische Wanderung

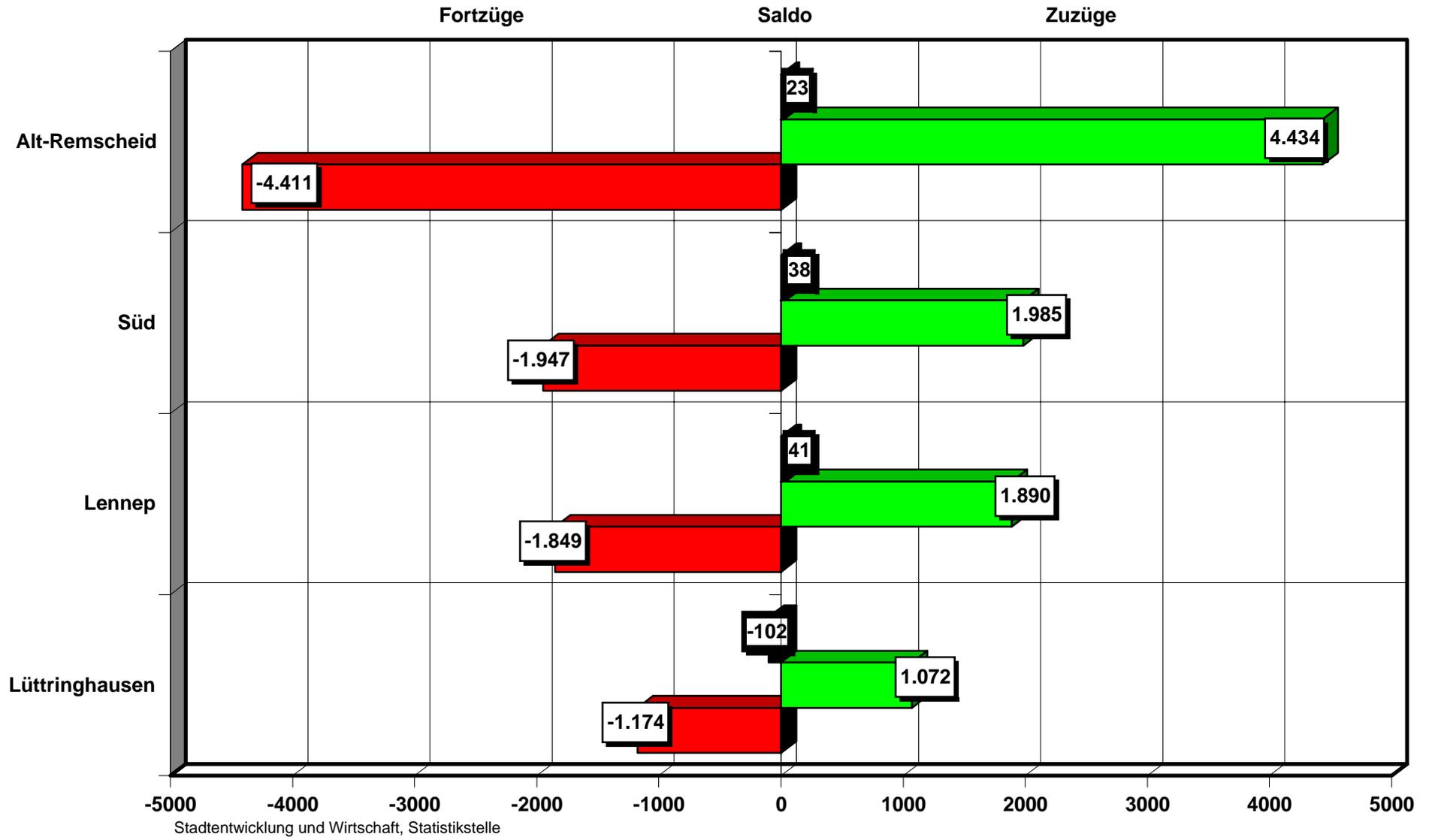
von Stadtbezirk	nach Stadtbezirk				insgesamt
	Alt-Remscheid	Süd	Lennep	Lüttringhausen	
<b>Alt-Remscheid</b>	3.216	757	250	188	<b>4.411</b>
<b>Süd</b>	718	957	181	91	<b>1.947</b>
<b>Lennep</b>	261	179	1.279	130	<b>1.849</b>
<b>Lüttringhausen</b>	239	92	180	663	<b>1.174</b>
<b>insgesamt</b>	<b>4.434</b>	<b>1.985</b>	<b>1.890</b>	<b>1.072</b>	<b>9.381</b>

<b>Saldo</b>	<b>23</b>	<b>38</b>	<b>41</b>	<b>-102</b>
--------------	-----------	-----------	-----------	-------------

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle

2.31

-Bevölkerungsbewegung-  
innerstädtische Wanderung



## 2.32

## Einbürgerungen in Remscheid 2002 bis 2008

bisherige Staatsangehörigkeit	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
darunter:							
<b>Albanien</b>	-	-	-	2	-	-	-
<b>Griechenland</b>	-	-	-	1	-	2	1
<b>Indien</b>	-	-	-	1	1	-	-
<b>Indonesien</b>	-	-	-	1	-	-	-
<b>Bosnien-Herzegowina</b>	7	9	8	4	8	6	6
<b>Iran</b>	6	8	1	2	-	1	-
<b>Italien</b>	12	17	5	2	5	6	2
<b>Kasachstan</b>	6	3	3	2	8	3	2
<b>Kirgistan</b>	-	1	-	1	-	1	-
<b>Kroatien</b>	6	4	-	5	8	3	1
<b>Kuba</b>	-	-	-	2	-	-	-
<b>Lettland</b>	-	-	-	1	-	1	-
<b>Marokko</b>	37	47	14	18	14	15	16
<b>Nigeria</b>	-	-	-	1	-	-	-
<b>Mazedonien</b>	6	9	8	5	8	11	14
<b>Polen</b>	12	10	14	21	13	8	2
<b>Portugal</b>	1	-	-	1	1	1	-
<b>Serbien - Montenegro</b>	-	2	2	23	36 *)	24 *)	11*)
<b>Spanien</b>	3	2	1	2	-	-	-
<b>Togo</b>	-	-	-	1	-	-	1
<b>Türkei</b>	341	315	118	118	125	134	102
<b>Tunesien</b>	-	-	-	6	-	-	4
<b>Ukraine</b>	3	-	2	1	-	1	-
<b>Vietnam</b>	5	-	1	1	1	-	-
<b>Einbürgerungen insgesamt</b>	<b>523</b>	<b>461</b>	<b>201</b>	<b>222</b>	<b>248</b>	<b>244</b>	<b>195</b>

\*) Republik Serbien

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle

### 2.33 Einbürgerungen nach dem Alter

erste bisherige Staatsangehörigkeit	insgesamt	Männer	Frauen	Altersgruppe Jahre		
				0-17	18-64	65 u. älter
<b>insgesamt</b>	<b>244</b>	<b>122</b>	<b>122</b>	<b>52</b>	<b>190</b>	<b>2</b>
darunter:						
türkisch	<b>102</b>	51	51	26	76	-
marrokanisch	<b>16</b>	8	8	6	10	-
mazedonisch	<b>14</b>	10	4	7	7	-
serbisch	<b>11</b>	6	5	5	6	-
bosnisch-herzegowinisch	<b>6</b>	3	3	3	3	-
polnisch	<b>6</b>	1	5	1	5	-
spanisch	<b>4</b>	0	4	0	3	1
tunesisch	<b>4</b>	2	2	0	4	-

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle

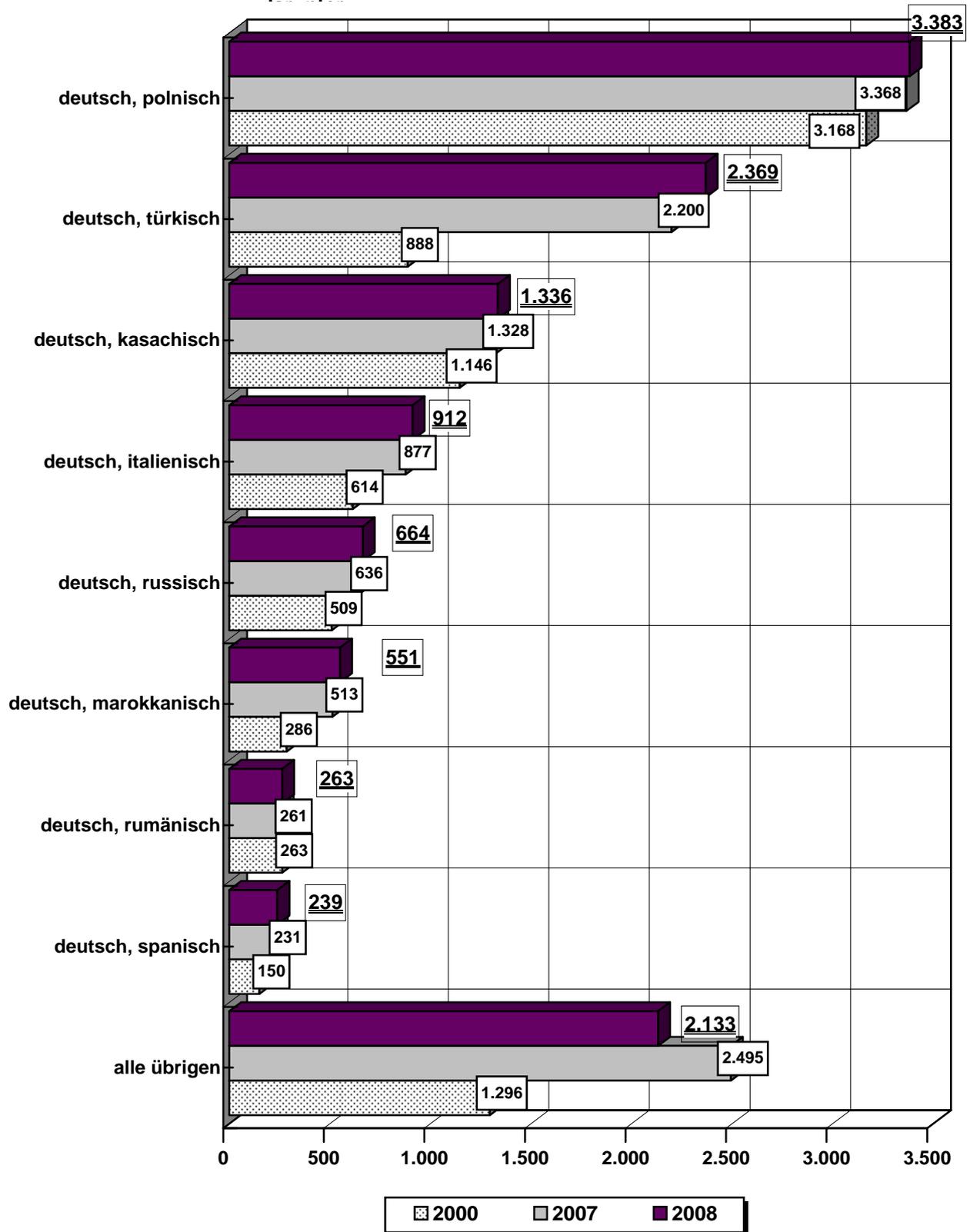
### 2.34 Deutsche mit zweiter Staatsangehörigkeit

zweite Staatsangehörigkeit	2000	2007	2008
deutsch, <b>polnisch</b>	3.168	3.368	<b>3.383</b>
deutsch, <b>türkisch</b>	888	2.200	<b>2.369</b>
deutsch, <b>kasachisch</b>	1.146	1.328	<b>1.336</b>
deutsch, <b>italienisch</b>	614	877	<b>912</b>
deutsch, <b>russisch</b>	509	636	<b>664</b>
deutsch, <b>marokkanisch</b>	286	513	<b>551</b>
deutsch, <b>rumänisch</b>	263	261	<b>263</b>
deutsch, <b>spanisch</b>	150	231	<b>239</b>
deutsch, <b>andere</b>	1.296	2.495	<b>2.133</b>
<b>insgesamt</b>	<b>8.320</b>	<b>11.909</b>	<b>11.850</b>

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle

2.35

Deutsche mit zweiter Staatsangehörigkeit  
insgesamt: 11.850





**3.**

**Sozialwesen**



### 3.01 Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe (bis zur Umstellung auf Hartz IV)

	2000	2001	2002	2003	2004
	in 1.000 DM	in 1.000 EURO			
	Ausgaben	36.815	18.070	18.221	19.251
Einnahmen	3.183	1.876	1.659	1.469	1.718
Reine Ausgaben	<b>33.632</b>	<b>16.194</b>	<b>16.562</b>	<b>17.782</b>	<b>19.205</b>

### 3.02 Schwerbehinderte nach dem Alter

Alter	2003		2005		2007	
	in %		in %		in %	
unter 6	51	0,3	50	0,4	50	0,4
6 - 14	137	0,9	134	1,0	126	0,9
15 - 24	155	1,1	169	1,2	189	1,4
25 - 34	265	1,8	254	1,8	229	1,7
35 - 44	708	4,8	647	4,6	624	4,6
45 - 54	1.257	8,6	1.245	8,9	1.244	9,2
55 - 59	1.172	8,0	1.121	8,0	1.086	8,1
60 - 64	2.057	14,1	1.754	12,6	1.461	10,8
65 u. ä.	8.800	60,3	8.563	61,4	8.470	62,8
<b>insgesamt</b>	<b>14.602</b>	x	<b>13.937</b>	x	<b>13.479</b>	x
auf 1.000 Einwohner	121		117		115	

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, IT.NRW

### 3.03 Schwerbehinderte

Art der Behinderung	2007 in %	
1. Verlust oder Teilverlust von Gliedmaßen	45	0,3
2. Funktionseinschränkung von Gliedmaßen	1.642	12,2
3. Funktionseinschränkung der Wirbelsäule und des Rumpfes	2.067	15,3
4. Blindheit und Sehbehinderung	518	3,8
5. Sprach- oder Sprechstörungen, Taubheit	889	6,6
6. Entstellung u. a.	291	2,2
7. Beeinträchtigung der Funktion der inneren Organe	3.330	24,7
8. Querschnittlähmung, zerebrale Störungen, geistig- seelische Suchtkrankheiten	1.620	12,0
9. Sonstige Behinderungen	3.077	22,8
<b>insgesamt</b>	<b>13.479</b>	<b>x</b>

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, LDS NRW

### 3.04 Schwerbehinderte nach dem Grad der Behinderung in Prozent - 2007 -

		50	60	70	80	90	100
<b>insgesamt</b>	<b>13.479</b>	<b>3.810</b>	<b>2.391</b>	<b>1.697</b>	<b>1.806</b>	<b>804</b>	<b>2.971</b>

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, LDS NRW

### 3.05 Einrichtungen der Altenhilfe in den Stadtbezirken

Stadtbezirk	Senioren-Wohnanlagen		ambulante Pflegedienste	Tagespflege		Kurzzeitpflege		vollstationäre Pflegeeinrichtung	
	Einrichtungen	Zahl der Wohnungen		Einrichtungen	Zahl der Pflegeplätze	Einrichtungen	Zahl der Pflegeplätze	Einrichtungen	Zahl der Pflegeplätze
1 Alt-Remscheid	6	317	16	3	40	6	15	6	392
2 Süd	4	200	3	0	0	0	0	1	80
3 Lennep	1	31	6	0	0	3	6	4	360
4 Lüttringhausen	2	21	4	1	12	1	2	1	102
<b>Remscheid</b>	<b>13</b>	<b>569</b>	<b>29</b>	<b>4</b>	<b>52</b>	<b>10</b>	<b>23</b>	<b>12</b>	<b>934</b>

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, Fachdienst Jugend, Soziales und Wohnen

### 3.06 Ausgewählte Daten zu den Pflegeheimen - 31.12.2008 -

Pflegeheime	verfügbare Plätze in Pflegeheimen					Personal in Pflegeheimen
	für vollstationäre Pflege				für teilstationäre Pflege	
	zusammen	je Pflegeheim	je 1000 EW	je 1000 EW ab 65 u. m. Jahre		
	934	77,83	8,06	37,92	52	823*

\*aus Pflegestatistik LDS zum 31.12.2007

Pflegebedürftige in Pflegeheimen						Pflegebedürftige		
Insgesamt	davon in		Pflegestufe I	Pflegestufe II	Pflegestufe III	je Pflegeheim	je 1000 EW	im Alter v. 65 u. m. Jahren je 1000 EW entspr. Alters
	vollstationäre Dauerpflege	teilstationäre Pflege						
	934	0	273*	432*	183*	77,83	31,04**	124,46***

\*ausgehend von 889 Pflegebedürftigen am Stichtag lt. LDS-Statistik zum 31.12.2007

\*\*ausgehend von 3597 pflegebedürftigen Leistungsempfängern lt. LDS-Statistik am 31.12.2007

\*\*\*ausgehend von 3066 pflegebed. Leistungsempf. ab 65 Jahren lt. LDS-Statistik am 31.12.2007

### 3.07 Empfänger von Wohngeld

Arten der Zuschüsse	2005 €	2006 €	2007 €	2008 €
<b>Mietzuschuß</b>				
Bewilligungen	3.228	2.797	1.808	<b>1.634</b>
Beträge in EUR *)	354.923	283.129	182.377	<b>161.167</b>
EUR je Fall	110	101	101	<b>101</b>
<b>Gesamtzahlungen</b>	<b>2.215.835</b>	<b>1.780.357</b>	<b>1.231.238</b>	<b>1.006.844</b>
<b>Lastenzuschuß</b>				
Bewilligungen	150	156	101	<b>84</b>
Beträge in EUR *)	19.838	20.488	12.936	<b>10.641</b>
EUR je Fall	132	131	130	<b>131</b>
<b>Gesamtzahlungen</b>	<b>124.069</b>	<b>102.446</b>	<b>72.659</b>	<b>59.280</b>
<b>Wohngeld insgesamt</b>				
Bewilligungen	3.378	2.953	1.909	<b>1.718</b>
Beträge in EUR *)	374.761	303.617	195.313	<b>171.808</b>
EUR je Fall	111	102	103	<b>102</b>
<b>Gesamtzahlungen</b>	<b>2.339.904</b>	<b>1.883.304</b>	<b>1.303.898</b>	<b>1.066.124</b>

\*) Summe der Monatsbeträge

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, FD Jugend, Soziales und Wohnen

### 3.08 Leistungsempfänger - Bedarfsgemeinschaften (BG) (SGB II)

Berichtsmonat: Dezember 2008 - revidierte Daten

Bedarfsgemeinschaften				Personen in Bedarfs-gemein- schaften <b>insgesamt</b>	Personen pro Bedarfs-gemein- schaft <b>insgesamt</b>	Bedarfsgemeinschaften mit eHb *)	
<b>insgesamt</b>	mit 1 Person	mit 2 Person en	mit 3 Personen			mit 1 eHb	mit 2 eHb
<b>5.383</b>	<b>2.711</b>	<b>1.201</b>	<b>732</b>	<b>10.725</b>	<b>1,9924</b>	<b>3.576</b>	<b>1.408</b>

\*) erwerbsfähige Hilfebedürftige

#### Personen in Bedarfsgemeinschaften

Personen in Bedarfs- gemein- schaften <b>insgesamt</b>	Erwerbsstatus		davon
	eHb insgesamt	nEf insgesamt	Allein- erziehende
<b>10.725</b>	<b>7.683</b>	<b>3.042</b>	<b>1.048</b>

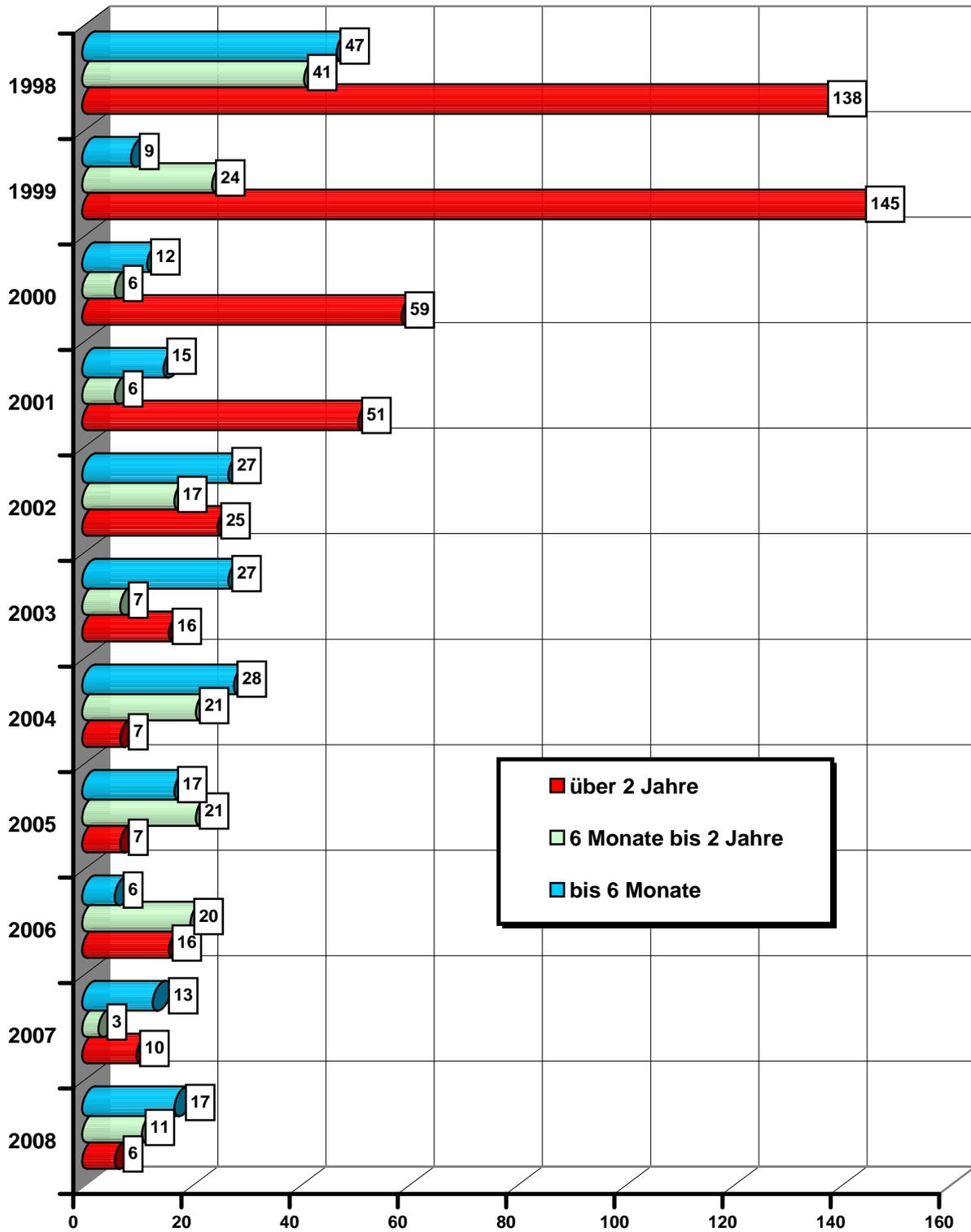
#### Leistungen nach SGB II

##### durchschnittliche Höhe der monatlichen Leistungen je Bedarfsgemeinschaft

Zahl der Bedarfs- gemein- schaften (BG)	Bewilligte Ansprüche und durchschnittliche Leistungen je Bedarfsgemeinschaft (gerundet)											
	<b>Insgesamt</b>		Arbeitslosengeld II ohne Leistungen für Unterkunft		Sozialgeld ohne Leistungen für Unterkunft		Leistungen für Unterkunft und Heizung		Sozialversicherungs- beiträge		Sonstige Leistungen	
	Gesamtbetrag Beträge in 1000 Euro	je BG in Euro	insgesamt Beträge in 1000 Euro	je BG in Euro	insgesamt Beträge in 1000 Euro	je BG in Euro	insgesamt Beträge in 1000 Euro	je BG in Euro	insgesamt Beträge in 1000 Euro	je BG in Euro	insgesamt Beträge in 1000 Euro	je BG in Euro
<b>5.383</b>	<b>4.693</b>	<b>872</b>	<b>1.883</b>	<b>350</b>	<b>91</b>	<b>17</b>	<b>1.859</b>	<b>345</b>	<b>834</b>	<b>155</b>	<b>27</b>	<b>4,96</b>

## Obdachlosigkeit

### Unterbringungsdauer



Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, FB Jugend, Soziales und Wohnen

### 3.10 Ursachen und Abwendung von Obdachlosigkeit

	Kündigungen		Räumungs- klagen		Zwangs- räumungen	
	2007	2008	2007	2008	2007	2008
<b>1. Anzahl</b>	<b>470</b>	<b>581</b>	<b>223</b>	<b>183</b>	<b>68</b>	<b>104</b>
<b>2. Gründe</b>						
Mietschulden	467	574	223	183	68	104
Verstoß gegen Hausordnung	3	7				
Sonstiges						
Zwangsversteigerung						
Grund nicht bekannt						
<b>3. Wohnungseigentümer</b>						
priv. Hauseigentümer	157	194	103	66	28	33
Wohnungsgesellschaften	313	387	120	117	40	71
Werkwohnungen						
Sonstige						
<b>4. Haushaltsgröße</b>						
1 - Pers.-Haushalte	258	292	142	113	49	71
2 - Pers.-Haushalte	71	87	26	18	5	26
3 - 5 Pers.-Haushalte	121	191	47	48	12	6
6 - 10 Pers.-Haushalte	20	11	8	4	2	1
<b>5. Verbleib nach Klage, Zwangsräumung</b>						
Umzug in andere Wohnung	92	113	39	42	37	48
Erhalt der Wohnung durch finanzielle Selbsthilfe	63	59	44	27		
Erhalt der Wohnung durch Darlehen/Beihilfe v. Sozialamt	87	108	27	19	2	1
Verfahren nicht abgeschlossen	51	72	19	23		
keinen Kontakt	112	79	74	49		
Verbleib unbekannt	47	123			12	17
Räumungsaufschub						22
zu Verwandten/Bekanntem	18	27	20	23	8	16
Eingewiesen					9	
<b>6. Einweisung in angemietete Wohnungen</b>						
Ein-Personen-Haushalte					8	14
Mehr-Personen-Haushalte					1	2

### 3.11 Aussiedler/innen

Zuweisungen durch das Land NRW	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
<b>Aussiedler/innen</b>	103	129	48	7	21	12	<b>8</b>
davon aus:							
<b>Polen</b>		3					
<b>GUS</b>	103	126	48	7	21	12	<b>8</b>
<b>Rumänien</b>							
<b>Sonstige</b>							
<b>insgesamt</b>	<b>103</b>	<b>129</b>	<b>48</b>	<b>7</b>	<b>21</b>	<b>12</b>	<b>12</b>

### 3.12 Ausländische Flüchtlinge

untergebrachte Personen *	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
<b>insgesamt:</b>	<b>513</b>	<b>411</b>	<b>396</b>	<b>366</b>	<b>319</b>	<b>206</b>	<b>148</b>
aus:							
<b>Sri Lanka</b>	3	2	-				
<b>ehem. Jugoslawien</b>	239	188	165	137	126	85	<b>43</b>
<b>Bosnien</b>	27	19	7	2	5		
<b>Türkei</b>	40	35	29	19	12	2	<b>2</b>
<b>Iran</b>	11	11	12	17	12	13	<b>7</b>
<b>Indien</b>	3		2	1			
<b>Vietnam</b>	2		1	1			<b>2</b>
<b>Libanon</b>	8	8	7	10	9	7	<b>6</b>
<b>sonstige Länder</b>	180	148	173	179	155	99	<b>88</b>

\* am 31.12. in städtischen Übergangsheimen

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, FD Jugend, Soziales und Wohnen



**4.**

**Jugendhilfe**



#### 4.01 Statistik der Jugendhilfe

Art der Hilfe	Anzahl
<b>Amtspflegschaften, Amtsvormundschaften -</b>	
<b>Kinder und Jugendliche am Jahresende</b>	
in gesetzlicher Amtsvormundschaft	6
in bestellter Amtspflegschaft *)	39
in bestellter Amtsvormundschaft *)	67
<b>Beistandsschaften für Elternteile -</b>	
<b>Kinder und Jugendliche am Jahresende</b>	<b>625</b>
<b>Vorläufige Schutzmaßnahmen -</b>	
darunter wegen Gefährdung	24
	./.
<b>Vaterschaftsfeststellungen im Berichtsjahr</b>	
	57
davon durch freiwillige Anerkennung	
davon durch gerichtliche Entscheidung	
Vaterschaft nicht festgestellt	-

#### Adoptionswesen -

	insgesamt	männlich	weiblich	dar. Verwandten- adoptionen
<b>adoptierte Kinder und Jugendliche</b>	<b>10</b>	5	5	5

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, IT.NRW, FD Jugend, Soziales und Wohnen

## 4.02 Ausgaben und Einnahmen für die Jugendhilfe

	2006	2007	2008
<b>Ausgaben für eigene Einrichtungen</b>			
	€	€	€
Personalausgaben	8.345.401	7.961.074	<b>8.741.058</b>
sonstige laufende Ausgaben	2.397.643	2.249.636	<b>2.278.872</b>
investive Ausgaben eig. Einr.	103.827	151.699	<b>176.361</b>
investive Ausgaben	-	-	
<b>Einnahmen für eigene Einrichtungen</b>			
Gebühren, Entgelte	2.606.239	2.641.546	<b>2.876.093</b>
sonstige Einnahmen	347.100	350.169	<b>374.974</b>
<b>Ausgaben für Einrichtungen freier Träger</b>			
laufende Zuschüsse	11.586.117	11.385.959	<b>12.251.428</b>
investive Zuschüsse, Darlehen, Beteiligungen	388.910	4.550	<b>9.603</b>
<b>Einnahmen von freien Trägern</b>			
	36.152	100.266	<b>41.768</b>
<b>Ausgaben für Einzel- und Gruppenhilfe und andere Aufgaben nach dem KJHG</b>			
Personalausgaben	2.054.693	1.918.947	<b>2.552.894</b>
(Geld)Leistungen für Berechtigte	9.981.031	10.383.110	<b>11.604.141</b>
sonstige laufende und einmalige Ausgaben	18.671	5.966 ./.	
Förderung der freien Träger ohne Betriebskostenzuschüsse	330.061	290.123	<b>298.916</b>
<b>Einnahmen für Einzel- und Gruppenhilfe und andere Aufgaben nach dem KJHG</b>			
Teilnahmebeiträge	613	639 ./.	
Kostenbeiträge und übergeleitete Ansprüche	562.942	544.699	<b>546.938</b>
sonstige Einnahmen	2.346	4.250	<b>48.720</b>

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, FD Jugend, Soziales und Wohnen

#### 4.03 Einrichtungen der Jugendhilfe für Kinder nach Trägern

Träger	Betreuungsangebote in Kindertageseinrichtungen				
	Anzahl Plätze für Kinder 3 - 6 Jahre	Anzahl Plätze für Kinder 2 Jahre	Anzahl Plätze für Kinder unter 2 Jahre		
<b>konfessionelle Träger</b>	1.171	124	20		
<b>Stadt Remscheid</b>	1.148	155	20		
<b>sonst. Träger</b>	753	60	0		
<b>gesamt</b>	<b>3072</b>	<b>339</b>	<b>40</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

#### 4.04 Einrichtungen für Jugendliche nach Trägern

Träger	Jugendwohnheime	Jugendheime	Offene Kinder- und Jugendfreizeitstätten
<b>Stadt Remscheid</b>	0	0	1
<b>konfessionelle Träger</b>	0	26	6
<b>sonstige Träger</b>	2	19	7
<b>gesamt</b>	<b>2</b>	<b>45</b>	<b>14</b>

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, FD Jugend, Soziales und Wohnen





**5.**

**Sport**



## 5.01 Sportanlagen in den Stadtbezirken

Stadtbezirk	Stadien	Sportplätze	Tennisplätze	Spielflächen in Tennishallen	Sport-/Gymnastikhallen	Freibäder	Hallenbäder	sonstige Anlagen 1)	insgesamt
1 - Alt-Remscheid	1	7	22	7	24		1	6	68
2 - Süd		3	10		9	1		3	26
3 - Lennepe	1	3	16	5	10		1	12	48
4 - Lüttringhausen		3	4	6	5			5	23
<b>Remscheid gesamt</b>	<b>2</b>	<b>16</b>	<b>52</b>	<b>18</b>	<b>48</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>26</b>	<b>165</b>

1) Rollschuhbahnen, Schießsportanlagen, Sportkegelbahnen, Reitanlagen, Squash-Anlagen, Skateboard.

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, FD Schule und Sport

## 5.02 Besucherzahlen der Bäder \*

Hallenbäder	Besucher				
	2004	2005	2006	2007	2008
H <sub>2</sub> O	512.707	519.643	510.885	546.256	570.132
Sportbad am Stadtpark	136.710	137.252	139.724	137.807	138.690
<b>insgesamt</b>	<b>649.417</b>	<b>656.895</b>	<b>650.609</b>	<b>684.063</b>	<b>708.822</b>

\* einschl. Saunabesucher  
Stadtwerke RS GmbH

### 5.03 Besucher in Sportfreianlagen und Sporthallen \*)

Sportfreianlagen	Schulen	Vereine	Sonstige	Zuschauer	gesamt
Hackenberg	12.630	30.225	26.139	15.687	<b>84.681</b>
Honsberg	814	10.325	856	6.001	<b>17.996</b>
Lüttringh. Jahnplatz	17.923	23.103	863	3.521	<b>45.410</b>
Am Stadtpark - Halle	29.247	6.225			<b>35.472</b>
- Platz	10.207	22.621	19.179	8.245	<b>60.252</b>
Röntgen-Stadion	10.430	12.000	8.435	9.215	<b>40.080</b>
Stadion Reinshagen	2.448	26.294	730	14.215	<b>43.687</b>
<b>gesamt</b>	<b>83.699</b>	<b>130.793</b>	<b>56.202</b>	<b>56.884</b>	<b>327.578</b>

Sporthallen *	Schulen	Vereine	Sonstige	Zuschauer	gesamt
Hackenberg	66.217	27.189	6.629	7.395	<b>107.430</b>
Hölterfeld	14.150	8.149		213	<b>22.512</b>
Lüttringhausen	40.588	20.735		7.919	<b>69.242</b>
Neuenkamp - Halle	27.852	25.132	416	10.924	<b>64.324</b>
West	20.940	13.118	978	4.674	<b>39.710</b>
<b>gesamt</b>	<b>169.747</b>	<b>94.323</b>	<b>8.023</b>	<b>31.125</b>	<b>303.218</b>

<b>Besucher insgesamt</b>	<b>253.446</b>	<b>225.116</b>	<b>64.225</b>	<b>88.009</b>	<b>630.796</b>
---------------------------	----------------	----------------	---------------	---------------	----------------

\*ohne Schulturnhallen

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, FD Schule und Sport



**6.**

**Gesundheitswesen**



## 6.01 Praktizierende Ärzte, Zahnärzte und Apotheken in den Stadtbezirken

Stadtbezirke	Prakt. Ärzte/Allgem. Ärzte	Anästhesisten	Augenärzte	Chirurgen	Frauenärzte	HNO - Ärzte	Hautärzte	Internisten	Kinderärzte	Lungenärzte	Mund-Kiefer-Gesichtschirurgen	Neurol./Nervenärzte	Orthopäden	Pathologen	Psychiater	Röntgenärzte	Urologen	insgesamt	Zahnärzte	davon Kieferorthopäden	Apotheken
1 - Alt-Remscheid	27	5	5	7	9	5	4	20	3	1	3	3	11	0	3	4	4	114	38	2	12
2 - Süd	8	0	1	0	3	1	2	8	2	0	0	0	0	2	2	1	0	30	8	0	6
3 - Lennep	11	0	2	1	6	1	1	5	3	0	0	2	1	0	1	2	0	36	11	0	8
4 - Lüttringh.	8	0	0	1	2	1	0	5	2	0	0	2	0	0	0	0	1	22	8	0	5
<b>Remscheid</b>	<b>54</b>	<b>5</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>20</b>	<b>8</b>	<b>7</b>	<b>38</b>	<b>10</b>	<b>1</b>	<b>3</b>	<b>7</b>	<b>12</b>	<b>2</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>5</b>	<b>202</b>	<b>65</b>	<b>2</b>	<b>31</b>

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, Fachdienst Gesundheitswesen

## 6.02 Gestorbene nach Todesursachen

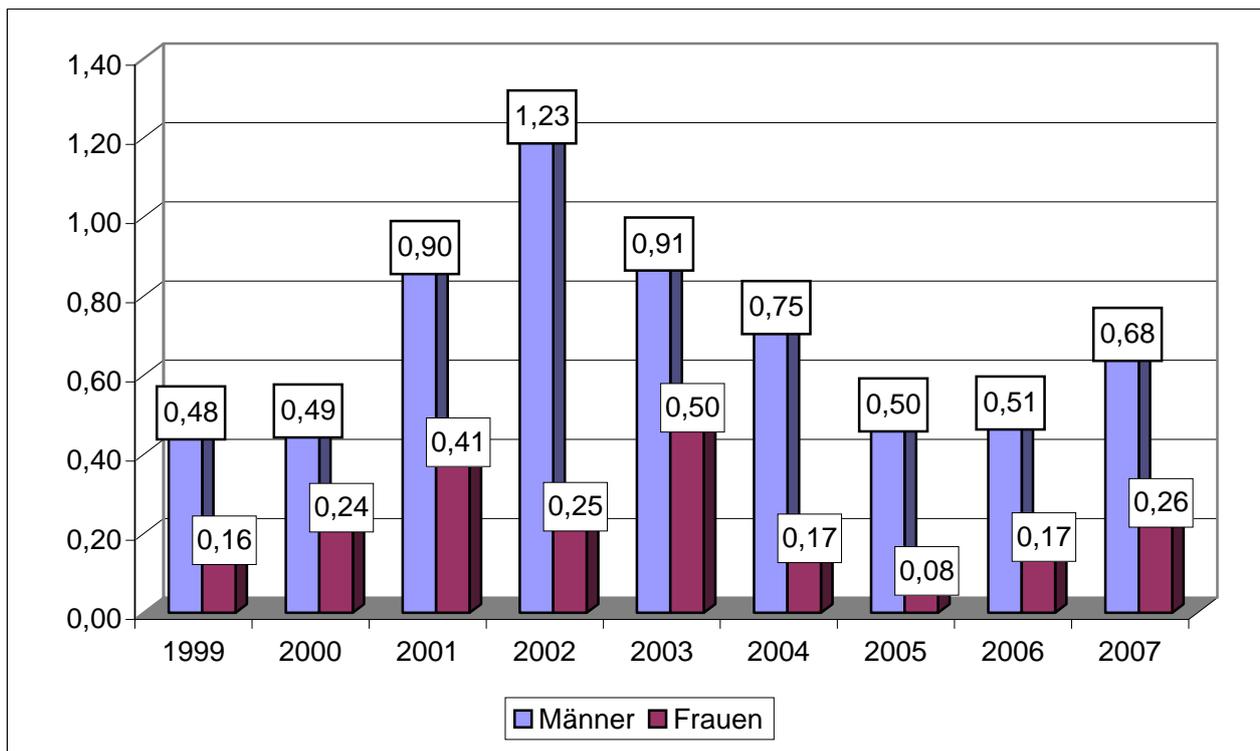
Todesursache	2004			2005			2006			2007		
	männl.	weiblich	ges.									
<b>infektiöse u. parasitäre Krankheiten</b>	7	22	<b>29</b>	28	28	<b>56</b>	4	16	<b>20</b>	18	24	<b>42</b>
<b>bösartige Neubildungen</b>	190	171	<b>361</b>	194	149	<b>343</b>	196	198	<b>394</b>	133	134	<b>267</b>
darunter:												
des Magens, Verdauungsorgane	55	58	<b>113</b>	53	52	<b>105</b>	52	68	<b>120</b>	33	52	<b>85</b>
der Atmungsorgane	68	25	<b>93</b>	62	24	<b>86</b>	73	25	<b>98</b>	47	23	<b>70</b>
der Brustdrüsen	1	29	<b>30</b>	-	31	<b>31</b>	-	33	<b>33</b>	2	23	<b>25</b>
der Gebärmutter, weibl. Genitalorgane	x	17	<b>17</b>	x	10	<b>10</b>	-	15	<b>15</b>	x	8	<b>8</b>
der Prostata, männl. Genitalorgane	16	x	<b>16</b>	14	x	<b>14</b>	20	-	<b>20</b>	20	x	<b>20</b>
bösartige Neubildungen des lymphatischen Gewebes	10	9	<b>19</b>	14	10	<b>24</b>	10	11	<b>21</b>	8	9	<b>17</b>
<b>Stoffwechselkrankheiten</b>	15	19	<b>34</b>	5	9	<b>14</b>	8	9	<b>17</b>	14	19	<b>33</b>
<b>Krankheiten des Nervensystems</b>	11	10	<b>21</b>	9	12	<b>21</b>	13	13	<b>26</b>	7	15	<b>22</b>
<b>Krankheiten des Kreislaufsystems</b>	225	321	<b>546</b>	233	303	<b>536</b>	204	287	<b>491</b>	273	305	<b>578</b>
<b>Krankheiten des Atmungssystems</b>	48	49	<b>97</b>	40	57	<b>97</b>	46	48	<b>94</b>	60	49	<b>109</b>
<b>Krankheiten des Verdauungssystems</b>	34	44	<b>78</b>	23	30	<b>53</b>	41	41	<b>82</b>	28	26	<b>54</b>
<b>Krankheiten des Urogenitalsystems</b>	4	23	<b>27</b>	8	25	<b>33</b>	16	22	<b>38</b>	15	15	<b>30</b>
<b>Verletzungen, Vergiftungen, bestimmte andere Folgen äußerer Ursache</b>	21	13	<b>34</b>	12	9	<b>21</b>	19	13	<b>32</b>	18	14	<b>32</b>
<b>Unfälle durch Sturz</b>	6	6	<b>12</b>	1	7	<b>8</b>	8	7	<b>15</b>	1	10	<b>11</b>
<b>vorsätzliche Selbstbeschädigung</b>	9	2	<b>11</b>	6	1	<b>7</b>	6	2	<b>8</b>	7	3	<b>10</b>
<b>tätlicher Angriff</b>	0	0	<b>0</b>	1	0	<b>1</b>	0	0	<b>0</b>	1	0	<b>1</b>
<b>Sterbefälle insgesamt</b>	<b>630</b>	<b>734</b>	<b>1.364</b>	<b>606</b>	<b>658</b>	<b>1.264</b>	<b>605</b>	<b>698</b>	<b>1.303</b>	<b>614</b>	<b>633</b>	<b>1.247</b>

### 6.03 Selbstmorde

Jahr	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
männlich	14	7	6	6	11	15	11	9	6	6	8
weiblich	4	3	2	3	5	3	6	2	1	2	3
gesamt	18	10	8	9	16	18	17	11	7	8	11

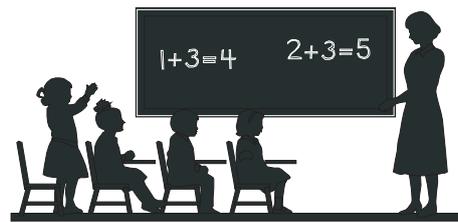
Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, IT.NRW

### 6.04 Selbstmorde auf 10.000 Einwohner



Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, IT.NRW





7.

## Schulwesen

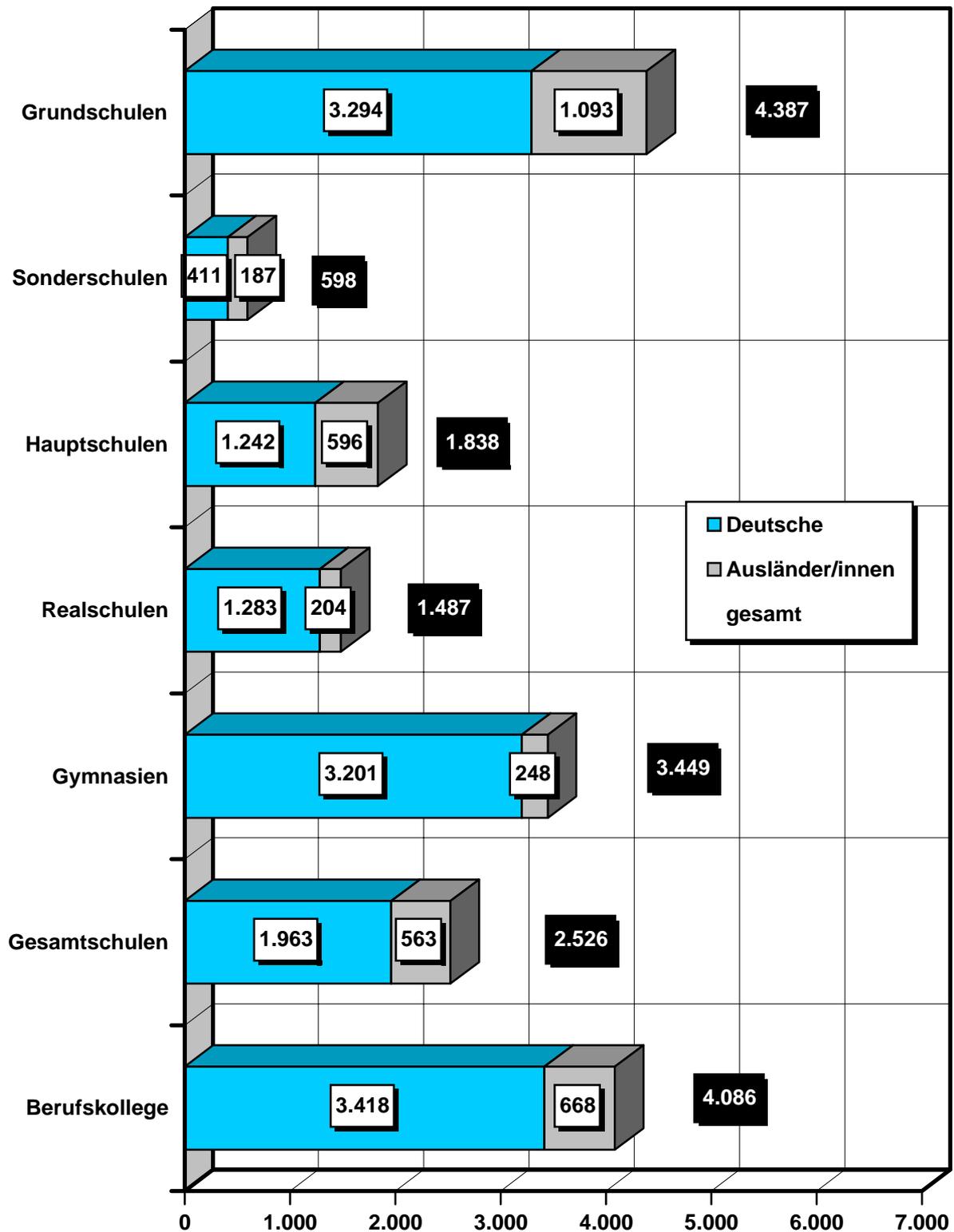


## 7.01 Schulen

Schulen	Anzahl	Klassen	Schüler/innen				Klassen- frequenz	Aus- siedler-/ innen	Anteil in %	
			insges.	darunter....						
				Jungen	Mädchen	Ausländer/ innen				Anteil in %
<b>Grundschulen</b>	22	190	<b>4.387</b>	2.254	2.133	1.093	24,9	23,1	137	3,1
<b>Förderschulen</b>										
<b>Förderschwerpunkt Lernen</b>	2	26	<b>336</b>	184	152	101	30,1	12,9	8	2,4
<b>Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung</b>	1	13	<b>128</b>	75	53	47	36,7	9,8	0	0,0
<b>Förderschwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung</b>	1	11	<b>104</b>	92	12	31	29,8	9,5	4	3,8
<b>Schule für Kranke</b>	x	x	<b>30</b>	20	10	8	26,7	x	0	0,0
<b>Hauptschulen</b>	5	80	<b>1.838</b>	1.055	783	596	32,4	23,0	75	4,1
<b>Realschulen</b>	2	54	<b>1.487</b>	717	770	204	13,7	27,5	36	2,4
<b>Gymnasien</b>	4		<b>3.449</b>	1.561	1.888	248	7,2		65	1,9
<b>Gymnasien Sekundarstufe I</b>		81	<b>2.194</b>	1.023	1.171	157	7,2	27,1	48	2,2
<b>Gymnasien Sekundarstufe II</b>			<b>1.255</b>	538	717	91	7,3		17	1,4
<b>Gesamtschulen</b>	2		<b>2.526</b>	1.203	1.323	563	22,3		65	2,6
<b>Gesamtschulen Sekundarstufe I</b>		72	<b>2.091</b>	1.029	1.062	474	22,7	29,0	58	2,8
<b>Gesamtschulen Sekundarstufe II</b>			<b>435</b>	174	261	89	20,5		7	1,6
<b>Berufskollegs</b>	3	191	<b>4.086</b>	2.496	1.590	668	16,3	21,4	284	7,0
<b>Schulformen insgesamt</b>	<b>42</b>	<b>x</b>	<b>18.371</b>	<b>9.657</b>	<b>8.714</b>	<b>3.559</b>	<b>19,4</b>	<b>x</b>	<b>674</b>	<b>3,7</b>
Rudolf-Steiner-Schule (Ersatzschule)		13	<b>438</b>	213	225	1	0,2	33,7	0	0,00



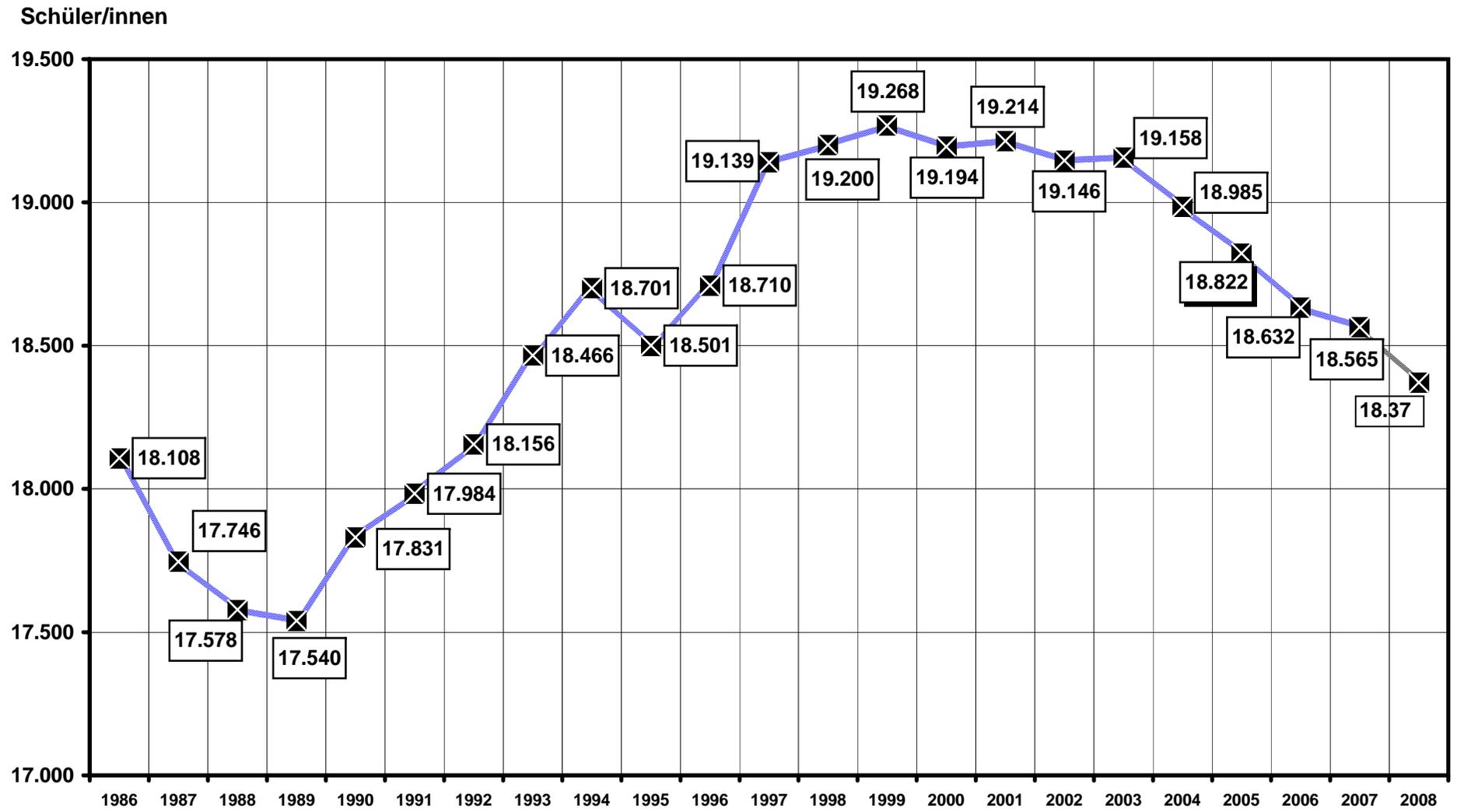
## Verteilung der Schüler/innen nach Schulformen



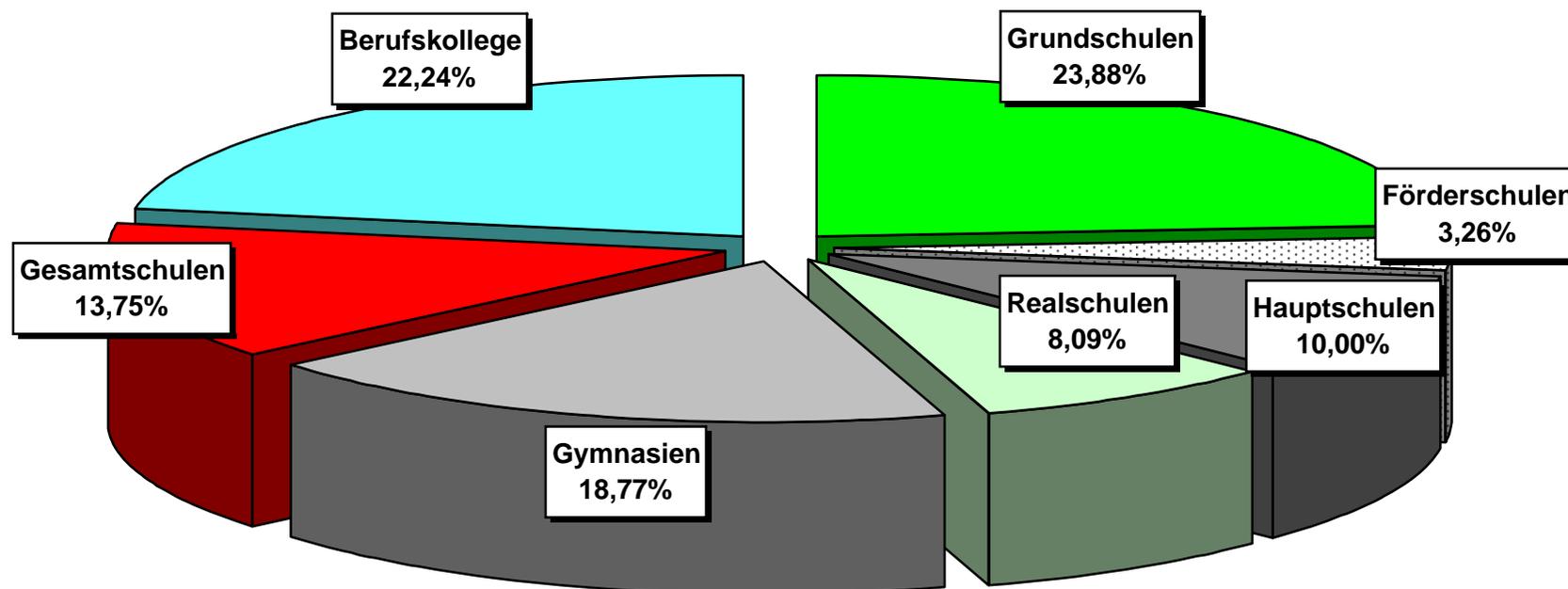
## 7.04 Entwicklung der Schülerinnen- und Schülerzahlen

		Schülerinnen und Schüler auf 1.000 Einwohner								
Jahr	Schülerinnen und Schüler insgesamt	gesamt	Grundschule	Förder-schule	Haupt-schule	Real-schule	Gymnasium	Gesamt-schule	Berufs-kollegs	Einwohner
1992	18.156	144,72	44,54	3,75	17,74	12,58	25,79	13,82	27,91	125.454
1993	18.466	146,27	44,26	3,92	17,62	12,50	25,63	13,74	27,74	126.246
1994	18.701	148,03	44,23	3,95	17,61	12,49	25,61	13,73	27,72	126.333
1995	18.501	146,76	45,89	4,20	17,05	12,97	25,75	14,73	27,12	126.065
1996	18.710	149,04	46,75	4,04	16,98	13,30	25,94	15,91	26,12	125.539
1997	19.139	152,88	47,26	4,15	17,70	13,54	26,62	17,01	26,61	125.188
1998	19.200	154,03	46,73	4,27	17,63	13,39	26,92	17,91	27,20	124.648
1999	19.268	155,35	46,10	4,48	17,87	13,73	26,36	18,14	28,65	124.030
2000	19.194	156,16	45,21	4,74	18,09	14,02	26,62	18,74	28,74	122.909
2001	19.214	157,40	43,52	5,09	18,38	14,41	26,34	19,76	29,69	122.070
2002	19.146	157,15	41,92	5,74	19,11	14,49	26,39	19,76	29,54	121.836
2003	19.158	158,46	41,85	5,81	19,71	14,34	26,89	20,05	29,80	120.900
2004	18.985	158,16	41,05	5,81	19,22	14,40	27,73	20,61	29,34	120.033
2005	18.822	158,10	39,19	5,86	18,87	13,95	28,15	21,11	30,97	119.048
2006	18.632	157,89	39,54	5,92	19,03	14,08	28,40	21,30	31,24	118.005
2007	18.565	157,32	38,72	5,49	16,97	12,73	29,02	21,18	33,22	117.274
<b>2008</b>	<b>18.371</b>	<b>156,65</b>	<b>37,41</b>	<b>5,10</b>	<b>15,67</b>	<b>12,68</b>	<b>29,41</b>	<b>21,54</b>	<b>34,84</b>	<b>115.881</b>

### Entwicklung der Schüler/innenzahlen



**Schüler/innen**  
Verteilung auf Schulformen  
in Prozent





**8.**

# **Bildung und Kultur**



## 8.01 Volkshochschule - Lehrveranstaltungen

Programmbereich	Veranstaltungen	Unterrichts- stunden	Belegungszahl
Gesellschaft - Politik - Umwelt	97	950	1.434
Kultur - Gestalten	89	1.335	1.054
Gesundheit	90	1.162	1.046
Sprachen	150	3.849	1.812
Arbeit - Beruf	58	891	437
Grundbildung - Schulabschlüsse	52	4.309	614
<b>gesamt</b>	<b>536</b>	<b>12.496</b>	<b>6.397</b>

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, Volkshochschule

## 8.02 Weiterbildungskolleg der Stadt Remscheid - Abendrealschule -

Schulabschlußkurse	Gruppen	Belegungszahl
Vorkurs	1	25
1. Semester	2	62
2. Semester - Hauptschulabschluß	2	64
3. Semester - Hauptschulabschluß nach Klasse 10	2	49
4. Semester - Fachoberschulreife	2	37
Semester in der JVA - Fachoberschulreife	1	16
<b>gesamt</b>	<b>10</b>	<b>253</b>

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, Abendrealschule

### 8.03 Musik- und Kunstschule

	Schüler/ innen insges.	Gruppen	Schüler/ innen je Gruppe
<b>Elementarunterricht</b>	279	40	7
<b>Instrumentalunterricht</b>	914		
davon:			
Einzelunterricht	518	518	1
Gruppenunterricht	396	132	3
Tanzen	67	8	8
Kunstunterricht	84	13	6
Mehrfachbelegungen	63		
<b>insgesamt</b>	<b>1.281</b>	<b>711</b>	<b>25</b>

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, Musik- und Kunstschule

### 8.04 Museen

Besucherzahl	2004	2005	2006	2007	2008
<b>Deutsches Röntgen-Museum</b>	28.922	16.173 *)			
wissenschaftliche Führungen	290	148			
<b>Deutsches Werkzeugmuseum</b>	20.128	12.366	13.406	11.705	<b>9.511</b>
wissenschaftliche Führungen		76	102	72	<b>69</b>
<b>Museum Haus Cleff</b>		3.960	3.910	2.619	<b>2.409</b>
wissenschaftliche Führungen		16	13	16	<b>15</b>
<b>Steffenshammer</b>		2110	3.398	2.815	<b>**)</b>
wissenschaftliche Führungen		16	61	54	<b>**)</b>

\*) Das Deutsche Röntgen-Museum ist seit dem 25. Juli 2005 wegen Umbauarbeiten geschlossen.

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, Museen

\*\*\*) Aus Sicherheitsgründen in 2008 geschlossen und inzwischen veräußert

## 8.05 Teo Otto Theater - Vorstellungen und Konzerte

Art der Darbietung	Theatervorstellungen und Konzerte		
	Vorstellungen	Zuschauer/innen	Ausnutzung %
Opern	10	2.323	38
Operetten	3	1.148	62
Schauspiel/Lesungen	10	2.667	43
Klassisches Ballett	3	1.321	71
Kinder- und Jugendtheater	6	1.890	44
Komödien/Kabarett/Variete/Zirkus	8	3.420	69
Moderner Tanz/ Modernes Ballett	4	883	36
Philharm. Konzerte	10	4.453	72
Meisterkonzerte	3	481	26
Sonderkonzerte	8	2.760	56
Musik am Sonntagvormittag	5	176	6
andere Konzerte	7	1.629	44
Musical	9	4.701	84
Klangkosmos	5	209	6
Neue Formen	0	0	0
<b>gesamt</b>	<b>91</b>	<b>28.061</b>	<b>x</b>

**8.06 Akademie Remscheid für musische Bildung und Medienerziehung  
Kulturpädagogisches Fortbildungsinstitut für Jugend- und Kulturarbeit**

<b>Fachbereiche</b>	<b>Fort- bildungen</b>	<b>Kurswochen</b>	<b>Teilnehmer/ innen</b>
1. Sozialpsychologie und Beratung	5	9	137
2. Theater	9	12	200
3. Bildende Kunst und Fotografie	18	19	216
4. Kulturpädagogik	6	7	127
5. Musik	8	10	193
6. Rhythmik	12	13	141
7. Spielpädagogik	8	10	232
8. Tanz	4	8	114
9. Literatur	5	6	131
10. Öffentlichkeitsarbeit/Medienpädagogik	5	7	113
11. Audiovisuelle Medien	5	6	161
<b>Anzahl</b>	<b>85</b>	<b>107</b>	<b>1.765</b>
12. Tagungen, Lehrgänge, Seminare und Arbeitssitzungen von Organisationen, Verbänden und Vereinigungen	218	-	3.889
14. Sonstige Veranstaltungen/Besuchergruppen	-	-	2.725
<b>insgesamt</b>	<b>303</b>	<b>107</b>	<b>8.379</b>

<b>Allgemeines</b>	
Hauptberufliche Dozentinnen/Dozenten	12
Lehrräume	26
Betten (1-, 2-Bettzimmer)	110
unter Nutzung von Zusatzbetten	130

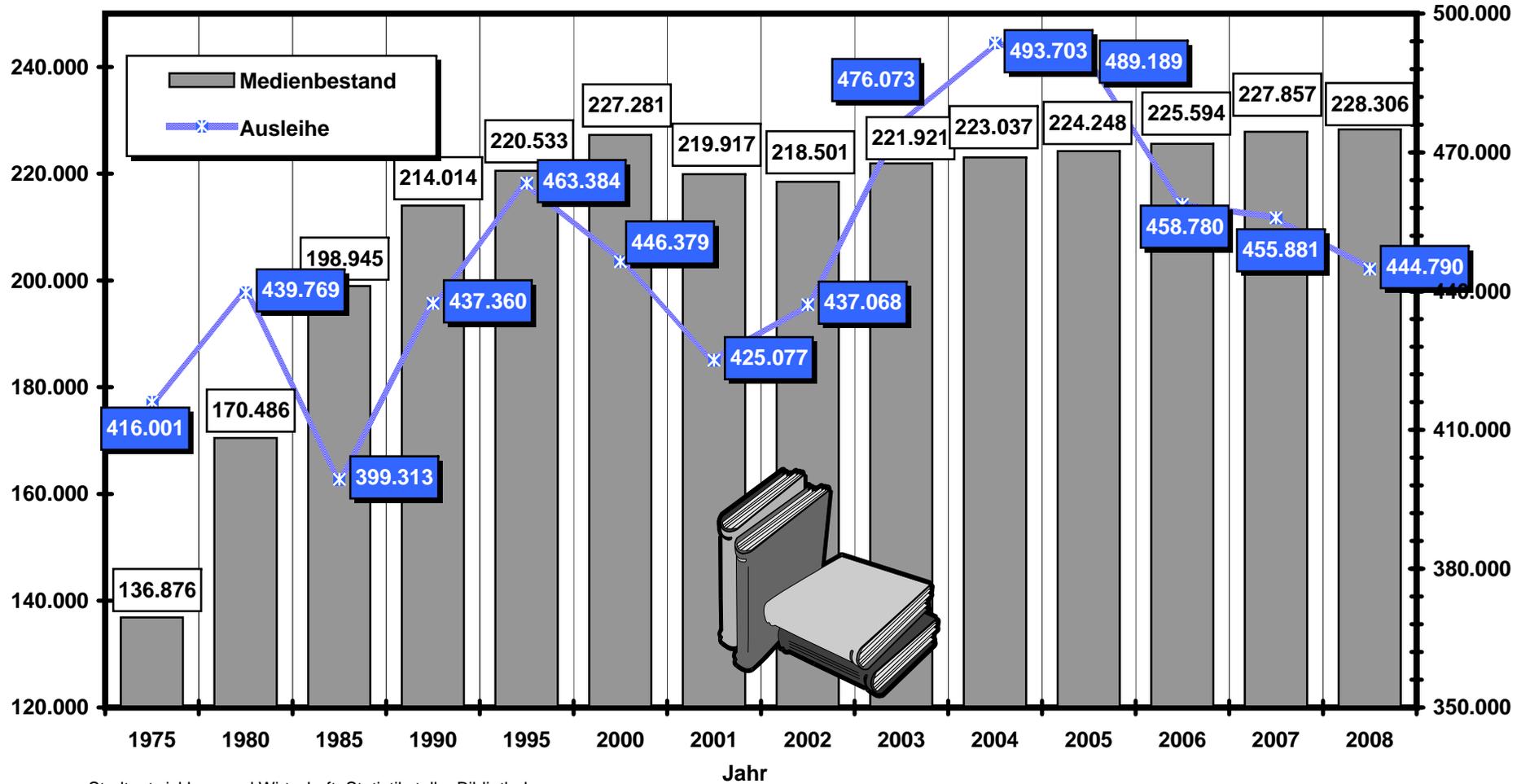
## 8.07 Öffentliche Bibliothek der Stadt Remscheid

	1980	1985	1990	1991	1996	2005	2006	2007	2008	
Einwohner/innen	130.746	122.847	124.944	125.454	125.188	119.048	118.005	117.274	<b>115.881</b>	
<b>Medienbestand</b>	170.486	198.945	214.014	216.300	225.762	224.248	225.594	227.857	<b>228.306</b>	
<b>Ausleihe einschl. Fernleihe</b>	439.769	399.313	437.360	459.352	459.271	489.189	458.780	455.881	<b>444.790</b>	
Personalstellen	27,3	26,3	28,2	28,2	25,9	28,8	28,87	27,78	<b>27,78</b>	
Erwerbungskosten DM/€	253.500	211.201	310.294	376.530	430.380	158.294	194.291	180.840	<b>193.863</b>	
darunter Einband	-	16.000	25.095	28.692	32.735	-	-	/	<b>N</b>	
<b>Gesamtausgaben DM/€</b>	1.970.250	2.393.050	2.330.200	2.618.750	2.811.688	1.721.944	1.787.400	1.578.220	<b>1.653.041</b>	
Ausleihe/Einw.	3,36	3,25	3,5	3,66	3,67	4,1	3,89	3,88	<b>3,83</b>	
Ausgaben/Einw. DM/€	15,07	19,48	18,65	20,87	22,46	14,42 €	15,15 €	13,42 €	<b>14,23 €</b>	
Erwerbungskosten/Einw. DM/€	1,94	1,72	2,48	3	3,44	1,33 €	1,65 €	1,54 €	<b>1,69 €</b>	
Medieneinheiten/Einw.	1,3	1,62	1,71	1,72	1,80	1,88	1,91	1,94	<b>1,97</b>	
<hr/>										
<b>Medienbestand nach Mediengruppen</b>	2007	2008					<b>Ausleihen nach Mediengruppen</b>	2007	2008	
Sachliteratur	125.920	<b>127.304</b>					Sachliteratur	124.762	<b>114.286</b>	
Belletristik	34.586	<b>34.017</b>					Belletristik	88.272	<b>87.873</b>	
Kinderliteratur	36.690	<b>36.922</b>					Kinderliteratur	133.413	<b>134.152</b>	
Noten	8.598	<b>8.676</b>					Noten	2.795	<b>2.712</b>	
Schallplatten	800	<b>800</b>					Schallplatten	17	<b>12</b>	
Toncassetten	4.605	<b>4.234</b>					Toncassetten	32.977	<b>28.214</b>	
CD	6.135	<b>7.040</b>					CD	30.187	<b>31.894</b>	
Videos	3.620	<b>2.902</b>					Videos	5.114	<b>3.231</b>	
CD-ROM	2.653	<b>851</b>					CD-ROM	6.717	<b>4.930</b>	
Spiele	324	<b>278</b>					Spiele	1.312	<b>1.148</b>	
Graphik	542	<b>542</b>					Graphik	223	<b>190</b>	
Medienkombinationen	760	<b>755</b>					Medienkombinationen	2.465	<b>2.274</b>	
DVD	2.624	<b>3.271</b>					DVD	27.627	<b>31.171</b>	

### Öffentliche Bibliothek der Stadt Remscheid Medienbestand und Ausleihe

Medienbestand

Medienausleihe





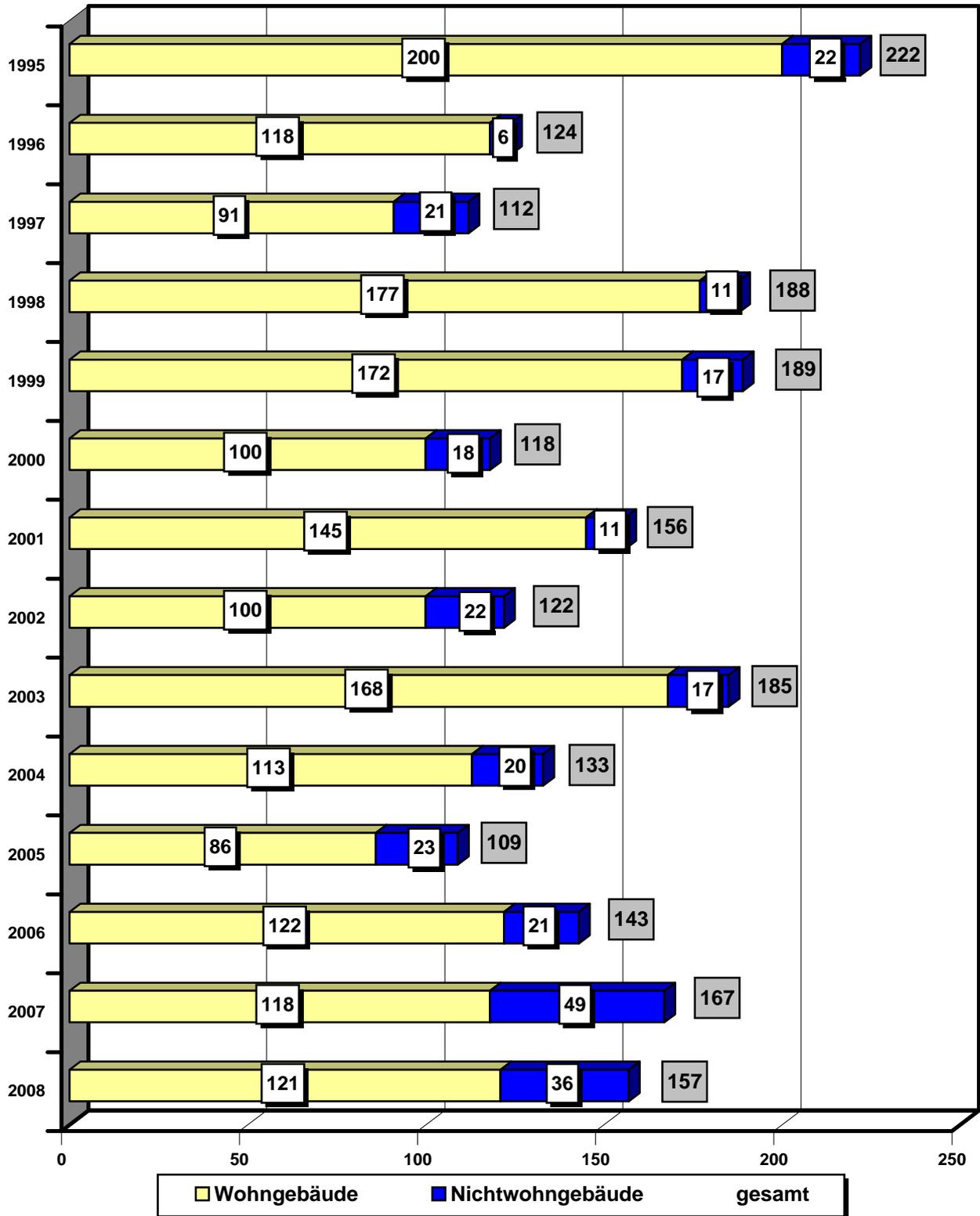
**9.**

**Bau- und**

**Wohnungswesen**

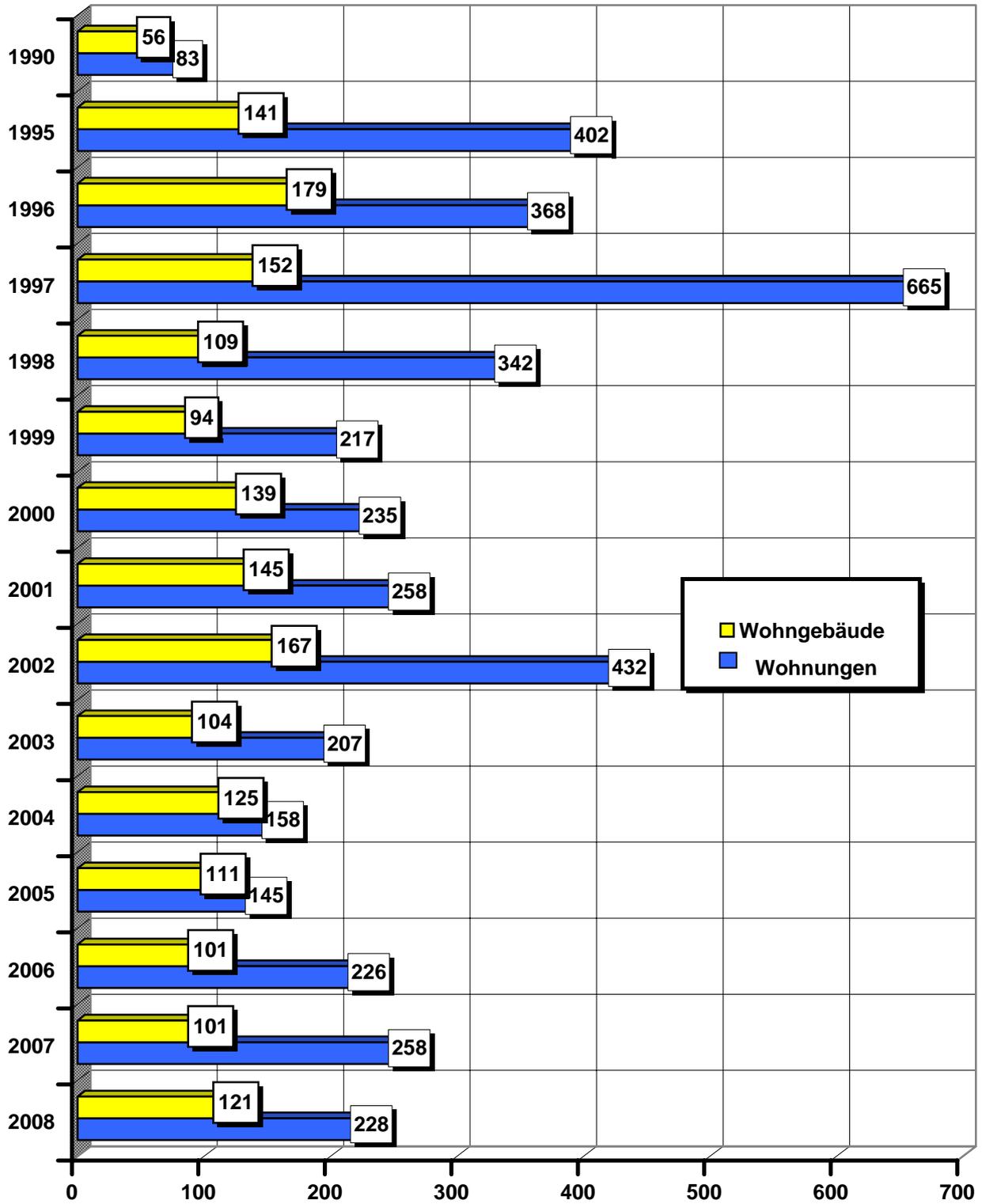


**Baugenehmigungen**  
Wohn- und Nichtwohngebäude



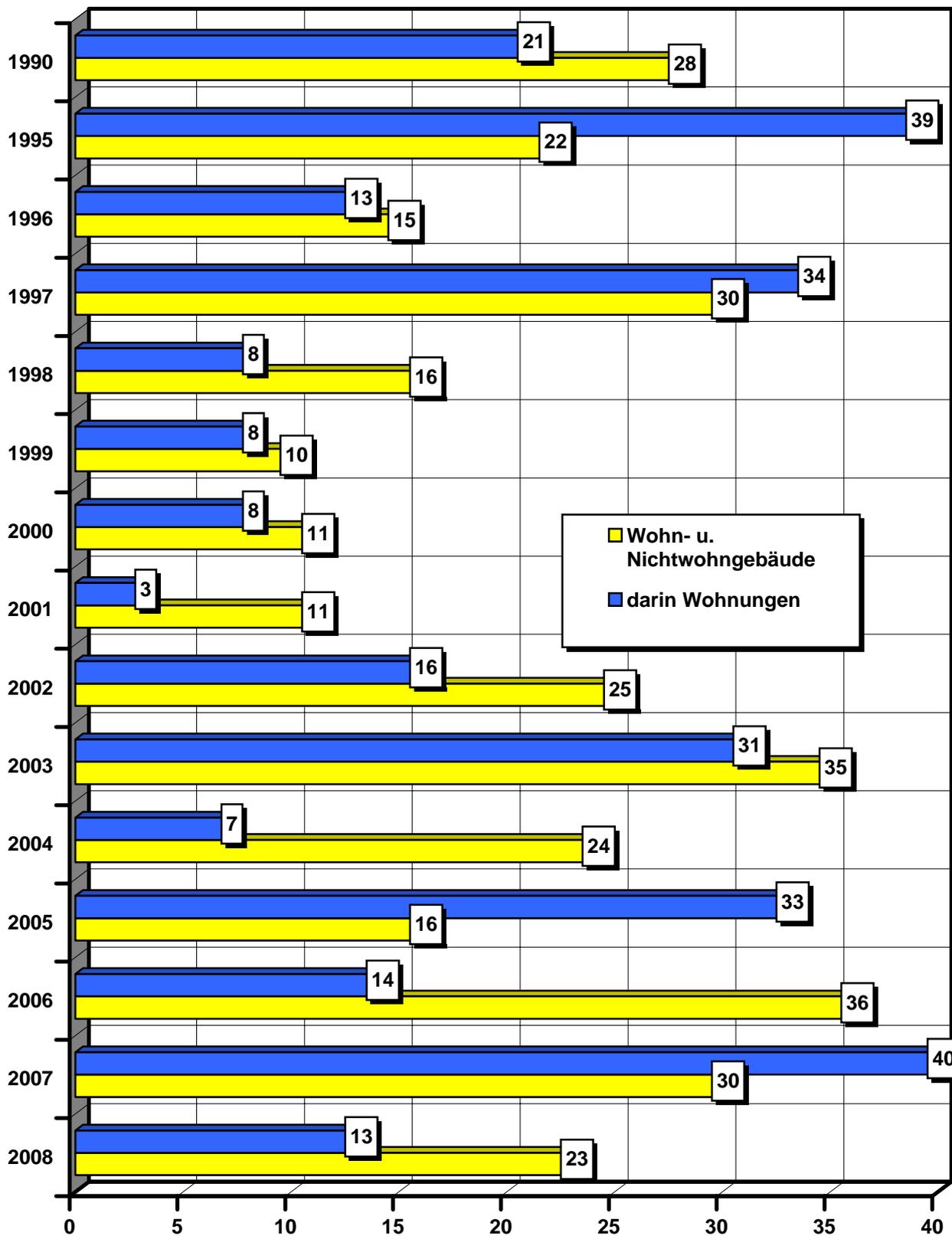
Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle

# Baufertigstellungen



Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle

# Abbrüche



Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle

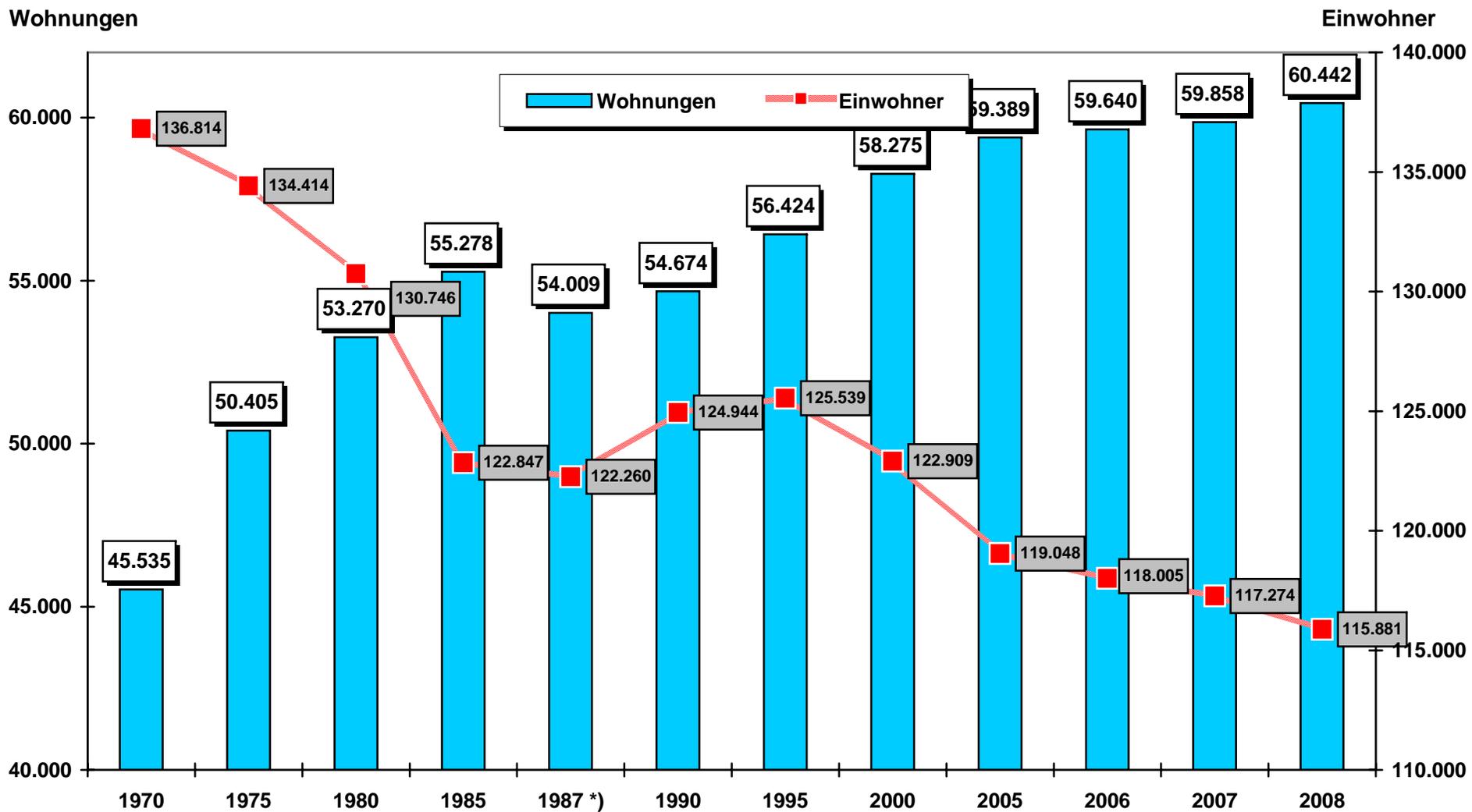
## 9.04 Entwicklung der Wohnungssituation

Jahr	Wohnungen	Einwohner	Einwohner je Wohnung
1950	20.049	103.276	5,2
1956 (WGZ)*	33.202	119.694	3,6
1961 (WGZ)*	39.889	127.620	3,2
1968 (WGZ)*	44.179	133.097	3,0
1970	45.535	136.814	3,0
1975	50.405	134.414	2,7
1976	51.050	133.185	2,6
1977	51.839	132.292	2,6
1978	52.565	131.680	2,5
1979	52.826	131.082	2,5
1980	53.270	130.746	2,5
1981	53.598	129.672	2,4
1982	54.106	127.960	2,4
1983	54.381	125.901	2,3
1984	54.886	123.455	2,3
1985	55.278	122.847	2,2
1986	55.614	122.617	2,2
1987 (WGZ)*	54.009	122.260	2,3
1987	54.180	122.260	2,3
1988	54.405	123.182	2,3
1989	54.612	123.882	2,3
1990	54.674	124.944	2,3
1991	54.990	125.454	2,3
1992	55.294	126.246	2,3
1993	55.733	126.333	2,3
1994	56.061	126.065	2,3
1995	56.424	125.539	2,2
1996	56.814	125.188	2,2
1997	57.445	124.648	2,2
1998	57.795	124.030	2,1
1999	58.036	124.012	2,1
2000	58.275	122.909	2,1
2001	58.434	122.070	2,1
2002	58.885	121.836	2,1
2003	59.086	120.900	2,0
2004	59.252	120.033	2,0
2005	59.389	119.048	2,0
2006	59.640	118.005	2,0
2007	59.858	117.274	2,0
<b>2008</b>	<b>60.442</b>	<b>115.881</b>	<b>1,9</b>

\*) Wohnungs- und Gebäudezählung

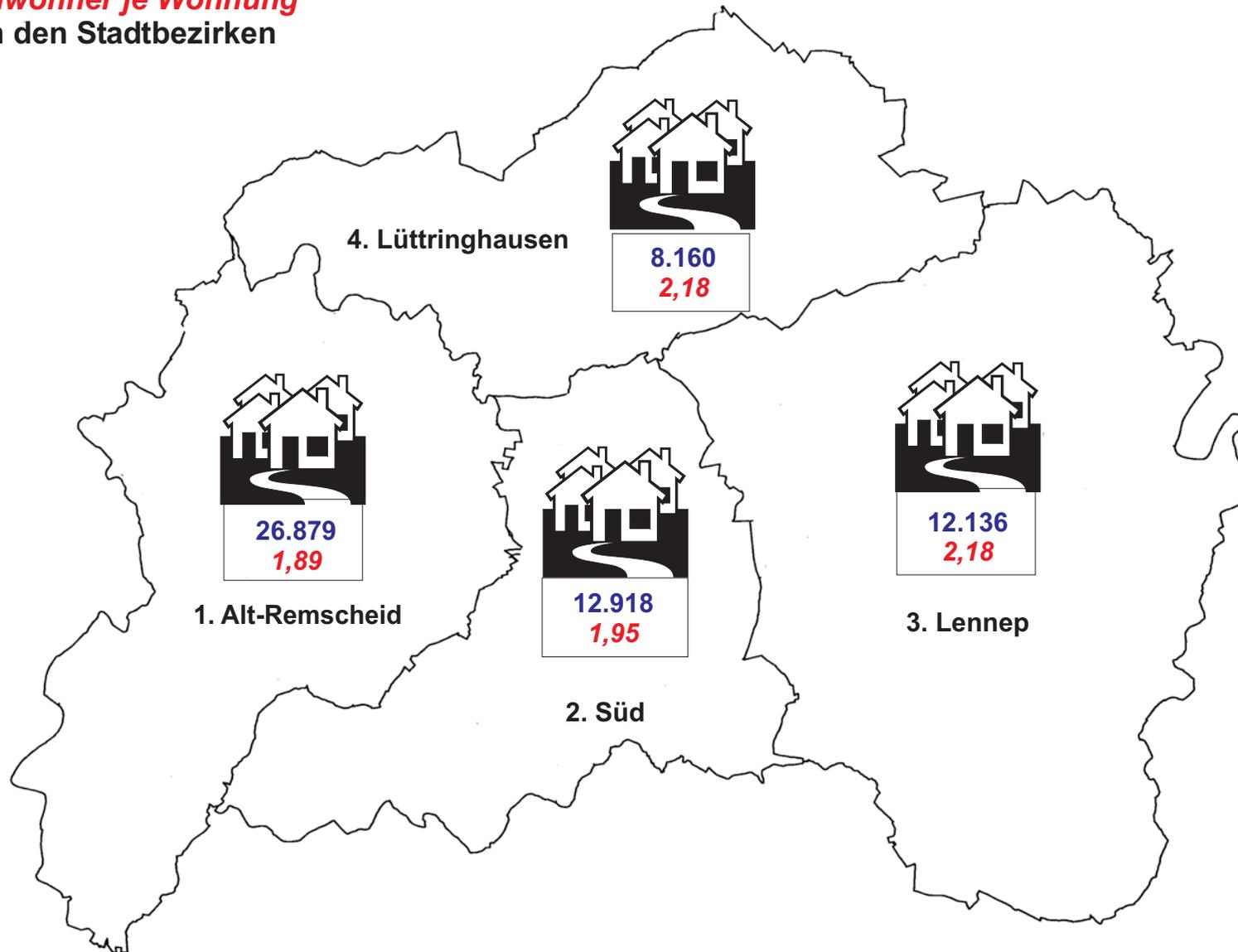
Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, IT.NRW

### Entwicklung des Wohnungsbestandes



\*) Wohnungs- und Gebäudezählung

## Wohnungsbestand *Einwohner je Wohnung* in den Stadtbezirken





**10.**

# **Wirtschaft und Arbeitsmarkt**



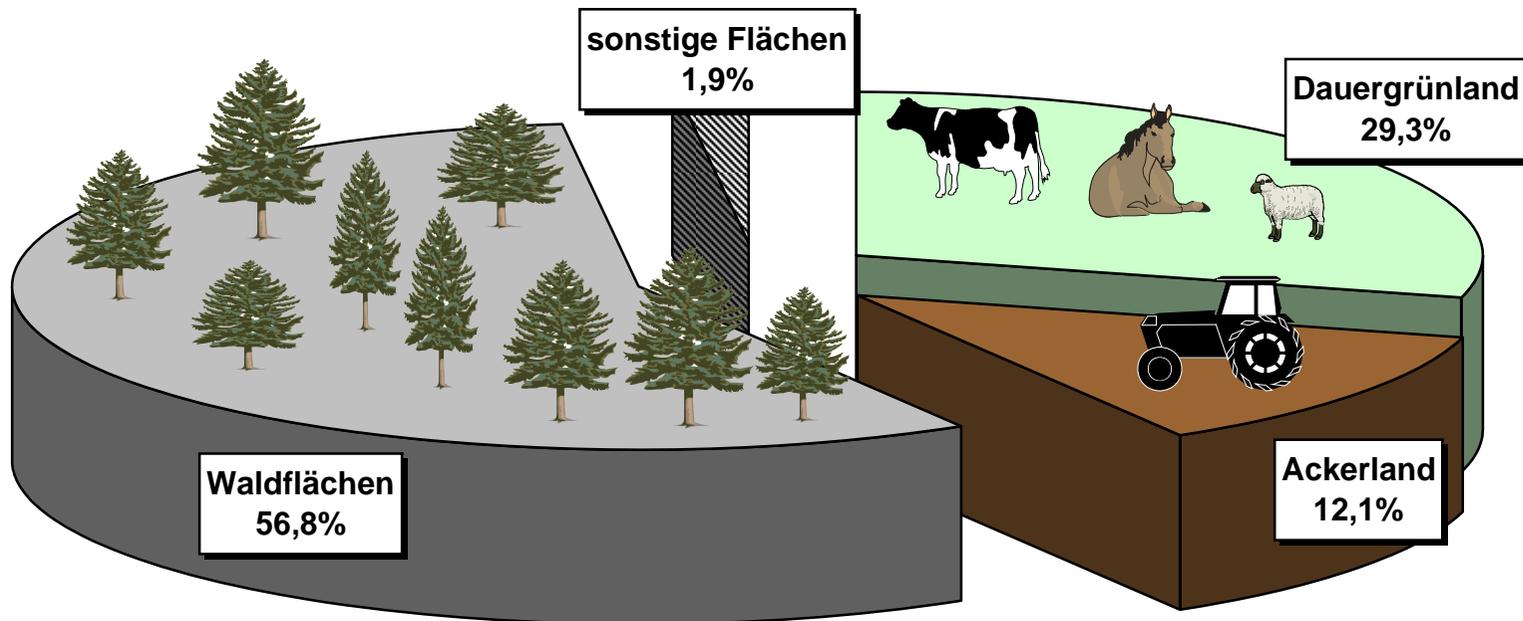
10.01

## land- und forstwirtschaftliche Betriebsfläche

Hauptnutzung in Prozent

Gesamtfläche 3.462 ha

46,4 % der Stadtgebietsfläche



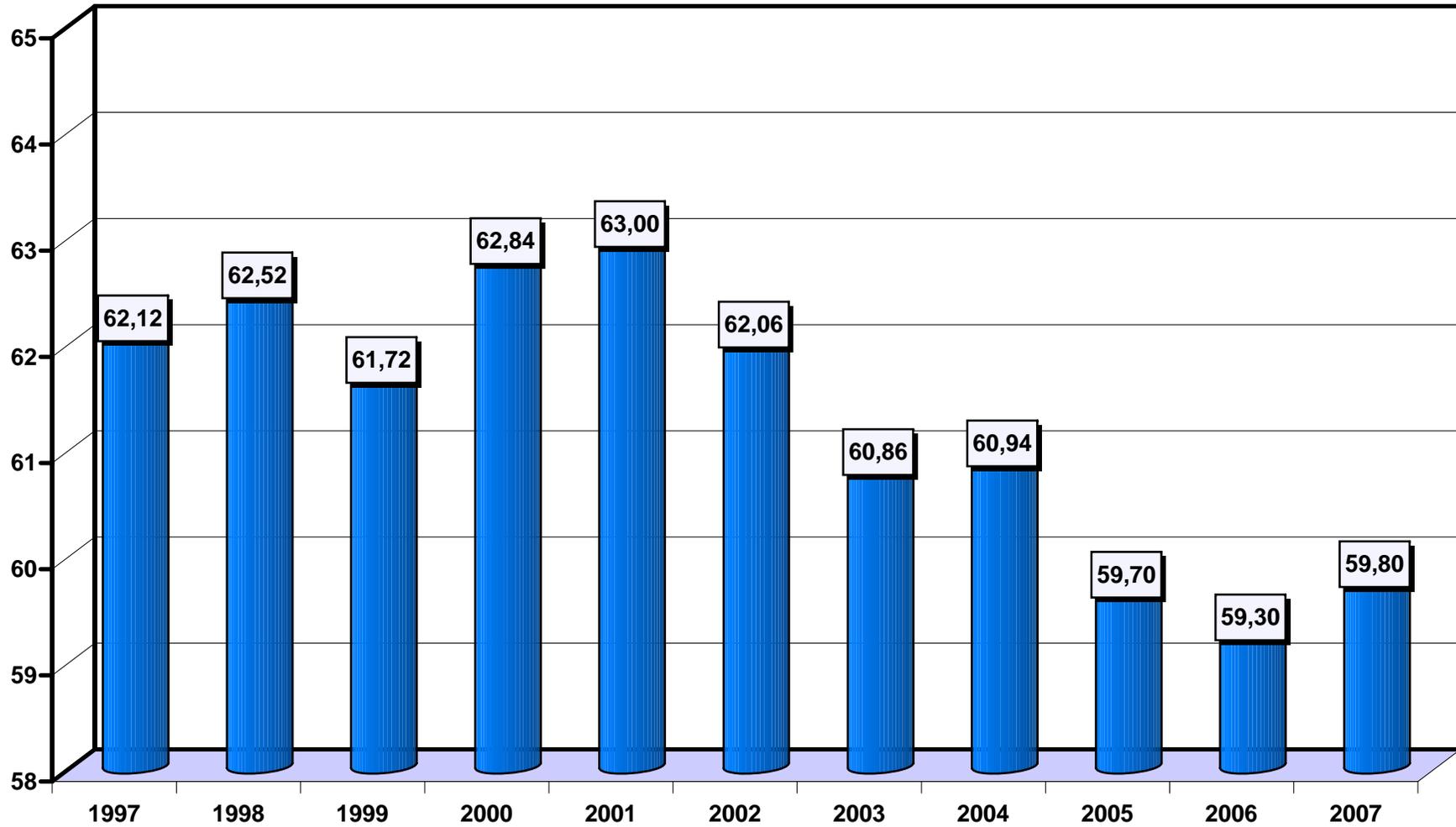
## 10.02 Erwerbstätige nach Wirtschaftsbereichen

Jahr	Erwerbs- tätige insgesamt	davon							Arbeit- nehmer- quote *)
		Land- und Forst- wirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)		Baugewerbe	Handel, Gast- gewerbe, Verkehr	Finanzierung, Vermietung, Unter- nehmens- dienstleister	Öffentliche und private Dienstleister	
			zusammen	darunter Ver- arbeitendes Gewerbe					
in 1 000									
1997	<b>62,12</b>	0,37	27,56	26,88	2,94	12,16	6,26	12,84	91,71
1998	<b>62,52</b>	0,38	27,25	26,58	3,00	12,23	6,66	13,01	91,82
1999	<b>61,72</b>	0,39	25,35	24,64	2,93	12,20	7,54	13,32	91,75
2000	<b>62,84</b>	0,37	25,07	24,42	2,91	12,58	8,25	13,68	91,76
2001	<b>63,00</b>	0,38	25,10	24,09	2,92	12,32	8,44	13,84	91,57
2002	<b>62,06</b>	0,48	23,66	23,04	2,89	12,72	8,35	13,96	91,41
2003	<b>60,86</b>	0,40	22,37	21,84	2,77	12,88	8,31	14,13	90,89
2004	<b>60,94</b>	0,41	21,91	21,36	2,69	13,02	8,53	14,38	90,78
2005	<b>59,70</b>	0,40	21,00	20,50	2,60	12,80	8,50	14,50	90,70
2006	<b>59,30</b>	0,40	20,30	19,90	2,50	12,60	9,00	14,40	90,60
<b>2007</b>	<b>59,83</b>	<b>0,38</b>	<b>20,45</b>	<b>20,02</b>	<b>2,62</b>	<b>12,51</b>	<b>9,49</b>	<b>14,37</b>	<b>90,54</b>

\*) Anteil an den Erwerbstätigen

### 10.03 Erwerbstätige

in 1.000



Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, IT. NRW

## 10.04 Baugewerbe (alle Betriebe)

### Ergebnisse der Totalerhebungen



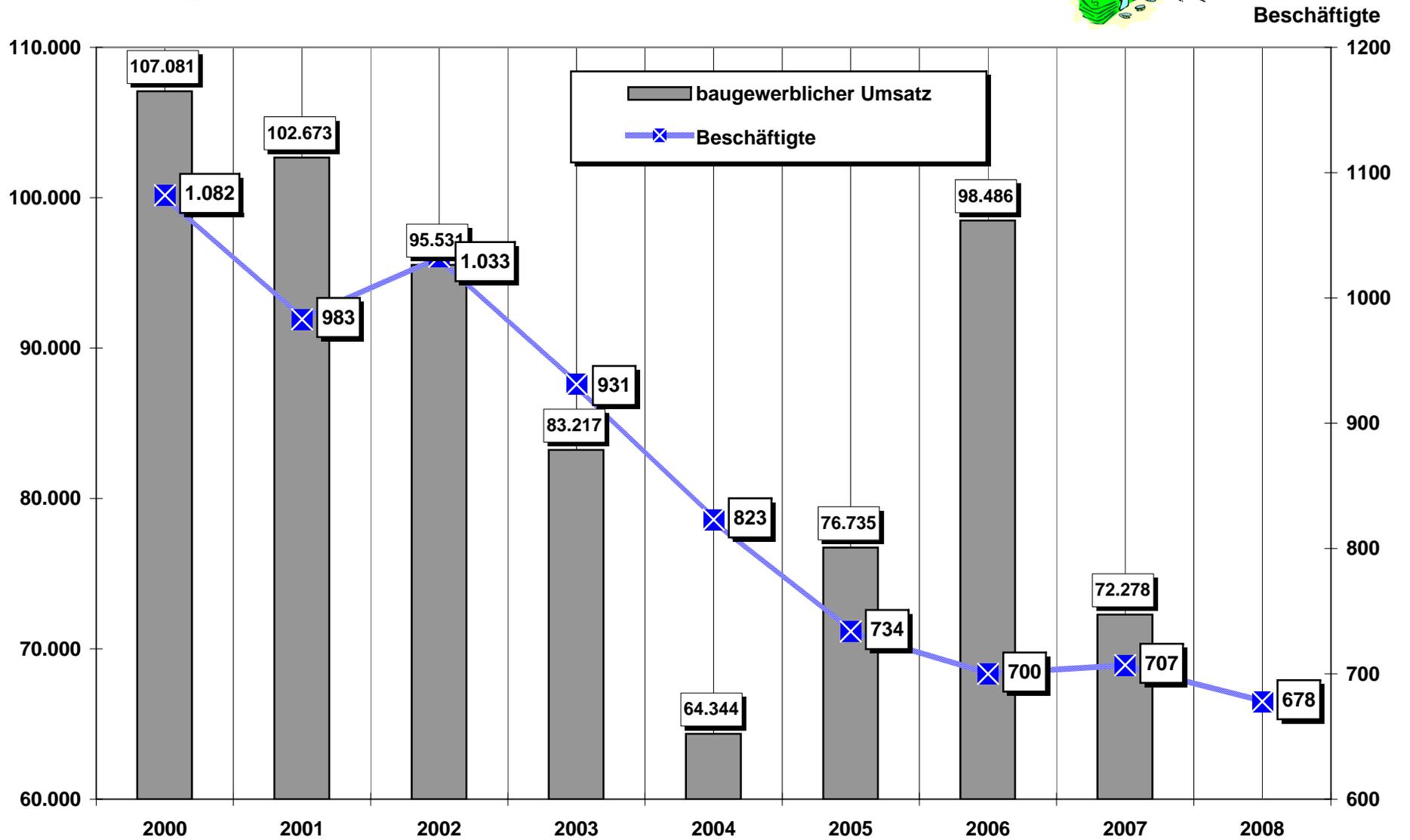
Jahr	Betriebe	Beschäftigte			geleistete Arbeits- stunden	Brutto- lohn- summe	Brutto- gehalt- summe	Baugewerblicher Umsatz	Gesamt- umsatz	
		insges.	darunter							
			Arbeiter/ innen	Ange- stellte						
am 30. Juni ....					im Juni .....			Vorjahr		
	Anzahl				1.000	in 1.000 Euro				
2001	62	983	689	239	90	1.781	998	7.120	107.081	116.924
2002	72	1.033	719	255	89	1.734	965	6.192	102.673	111.075
2002	66	931	635	241	75	1.550	885	5.706	95.531	104.574
2004	67	823	590	185	86	1.593	646	6.117	83.217	84.258
2005	64	734	515	176	76	1.382	579	6.253	64.344	65.033
2006	66	700	493	164	62	1.227	590	4.732	76.735	77.261
2007	59	707	498	166	62	1.266	631	5.375	98.486	99.185
<b>2008</b>	<b>61</b>	<b>678</b>	<b>1)</b>		<b>65</b>	<b>1.758</b>		<b>7.723</b>	<b>72.278</b>	<b>72.528</b>

1) wird nicht mehr getrennt erhoben

# Bauhauptgewerbe - baugewerblicher Umsatz - Beschäftigte



in 1.000 EURO



Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle,  
IT NRW

## 10.06 Verarbeitendes Gewerbe 2008

Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte	Bruttolohn und -gehalts- summen	Gesamtumsatz		
				ins- gesamt	darunter Auslands- umsatz	%
	Anzahl			1.000 EUR		
<b>Ernährungsgewerbe u. Tabakverarbeitung</b>	6	480	13 668	121 701	1 246	1,0
<b>Textil- u. Bekleidungs- gewerbe</b>	5	163	4 274	22 035	8 677	39,4
<b>Ledergewerbe</b>	1	.	.	.	.	.
<b>Holzgewerbe (o. H. v. Möbeln)</b>	3	98	2 295	16 367	686	4,2
<b>Papier- Verlags- u. Druckgewerbe</b>	4	296	12 005	45 247	.	.
<b>Papiergewerbe</b>	1	.	.	.	.	.
<b>Verlags-, Druckgewerbe, Verfielfältigungen</b>	3	.	.	.	.	.
<b>H. v. chem. Erzeugnissen</b>	3	171	6 072	35 332	11 917	33,7
<b>H. V. Gummi- u. Kunststoff- waren</b>	9	602	19 836	68 965	20 515	29,7
<b>Glasgewerbe, H. v. Keramik, Verarb. V. Steinen u. Erden</b>	2	.	.	.	.	.
<b>Metallerzg. u. -bearb., H. v. Metallerzeugnissen</b>	<b>70</b>	<b>6 655</b>	<b>257 215</b>	<b>1 619 507</b>	<b>765 145</b>	<b>47,2</b>
davon						
Metallerzeugung u. -bearbeitung	3	537	24 033	.	.	.
H. v. Metallerzeugnissen	67	6 118	233 182	.	.	.
<b>Maschinenbau</b>	26	4 860	243 249	1 252 910	797 156	63,6
<b>H. v. Büromasch., DV-Gerät. u. -Einr., Elektrotechnik u.s.w.</b>	16	1 565	60 516	242 725	74 847	30,8
<b>H. v. Geräten d. Elektroerzg.</b>	4	586	29 557	.	.	.
<b>Medizin-, Meß-, Steuertechnik, Optik, H. v. Uhren</b>	11	.	.	121 116	32 321	26,7
<b>Fahrzeugbau</b>	3	135	4 226	25 439	.	.
<b>H. v. Möbeln, Schmuck, Musik- instrumente u.s.w.</b>						
<b>insgesamt</b>	<b>149</b>	<b>15 422</b>	<b>642 607</b>	<b>3 470 794</b>	<b>1 707 039</b>	<b>49,2</b>

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, IT.NRW

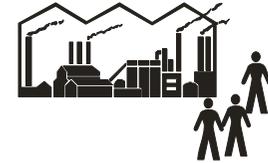
**Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe**

Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten

Jahr	Betriebe	Beschäftigte	Bruttolohn- und gehaltssummen	Umsatz	Auslandsumsatz	
	Anzahl	Anzahl	1.000 EUR	1.000 EUR		%
1996	166	23.543	735.360	2.840.336	1.231.728	43,4
1997	163	22.917	714.664	2.999.890	1.416.962	47,2
1998	159	22.435	740.227	3.184.726	1.525.894	47,9
1999	162	21.105	709.706	2.850.427	1.223.353	42,9
2000	161	20.308	707.065	2.749.519	1.179.531	42,9
2001	164	20.050	720.111	2.687.988	1.269.777	47,2
2002	152	17.868	640.111	2.579.798	1.306.647	50,6
2003	155	17.179	623.438	2.666.049	1.292.590	48,5
2004	156	16.128	607.650	2.792.605	1.348.024	48,3
2005	154	15.188	605.768	2.807.215	1.413.452	50,4
2006	152	15.490	624.999	3.015.322	1.513.054	50,2
2007	147	15.759	668.918	3.255.722	1.631.527	50,1
<b>2008</b>	<b>149</b>	<b>15.422</b>	<b>642.607</b>	<b>3.470.794</b>	<b>1.707.039</b>	<b>49,2</b>

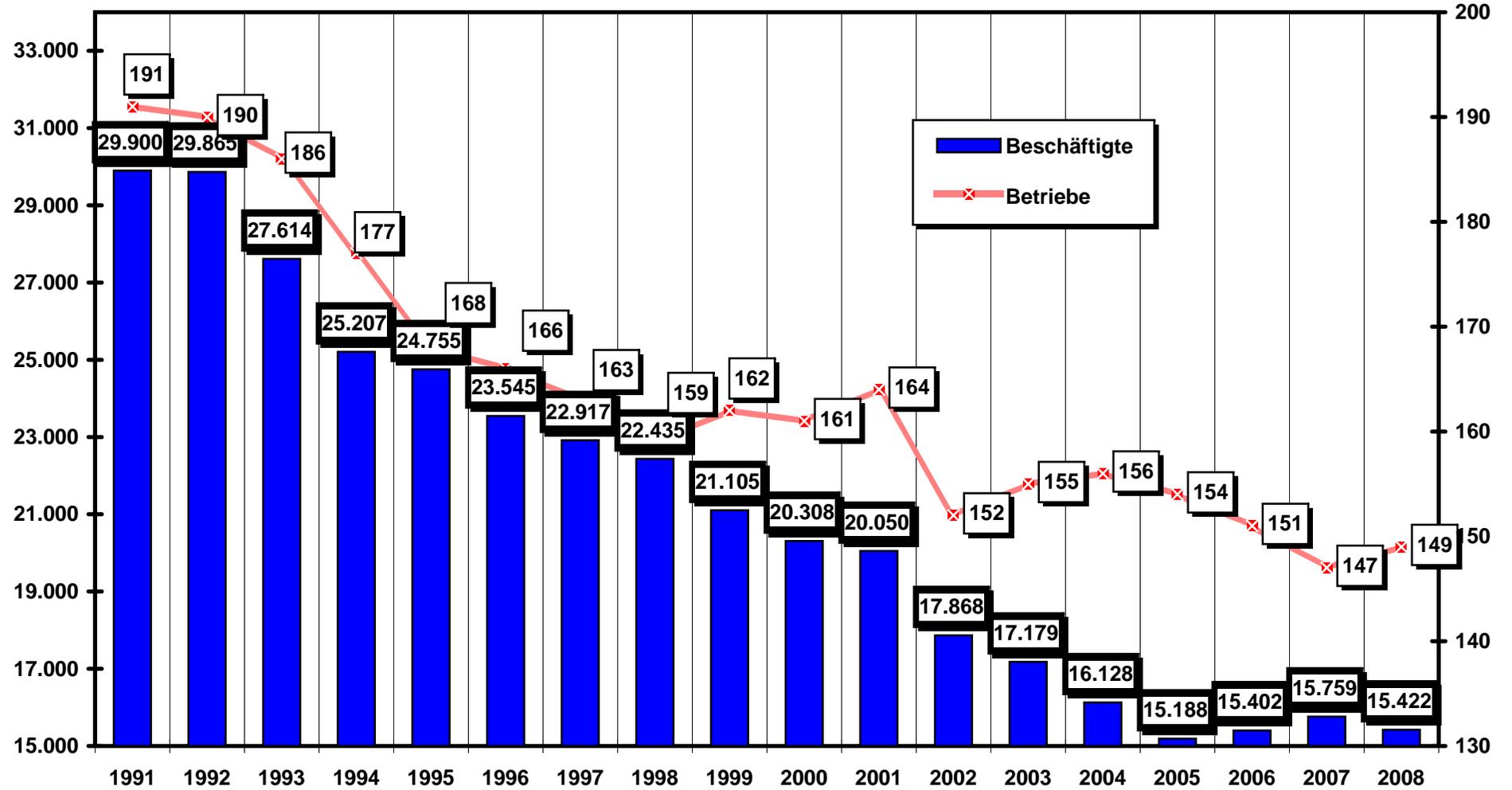
10.08

### Betriebe / Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe



Beschäftigte

Betriebe



## 10.09 Fremdenverkehr



Jahr	Kapazität		Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Bettenausnutzung	durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	Betriebe	Betten	insgesamt	darunter ausländische Gäste	insgesamt	darunter ausländische Gäste	in %	in Tagen
1990	17	569	<b>48.071</b>	12.612	<b>87.983</b>	34.313	33,9	1,8
1992	18	691	<b>50.704</b>	13.243	<b>97.909</b>	30.240	43,3	1,9
1994	19	710	<b>45.814</b>	12.241	<b>86.954</b>	26.599	33,9	1,9
1996	19	711	<b>53.659</b>	9.636	<b>94.482</b>	23.078	36,6	1,8
1997	19	751	<b>50.713</b>	10.607	<b>90.525</b>	23.548	34,0	1,8
1998	19	777	<b>48.924</b>	12.017	<b>84.845</b>	22.130	31,4	1,7
1999	20	923	<b>68.538</b>	13.839	<b>107.852</b>	24.210	33,9	1,6
2000	21	939	<b>69.057</b>	15.206	<b>112.144</b>	25.705	33,3	1,6
2001	20	942	<b>69.170</b>	13.436	<b>108.161</b>	22.773	32,2	1,6
2002	20	942	<b>62.303</b>	14.660	<b>104.409</b>	24.830	31,8	1,7
2003	20	941	<b>61.142</b>	14.199	<b>97.291</b>	23.811	29,2	1,6
2004	20	923	<b>66.441</b>	15.367	<b>110.517</b>	24.762	32,8	1,7
2005	20	922	<b>61.255</b>	15.274	<b>102.545</b>	25.059	31,2	1,7
2006	19	922	<b>59.003</b>	13.680	<b>99.257</b>	21.321	30,0	1,7
2007	20	976	<b>60.893</b>	16.502	<b>104.294</b>	29.737	31,7	1,7
<b>2008</b>	<b>20</b>	<b>900</b>	<b>61.224</b>	<b>15.750</b>	<b>103.675</b>	<b>27.214</b>	<b>31,6</b>	<b>1,7</b>

Anmerkung: Erfasst werden nur Betriebe mit mindestens neun Betten.

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, IT.NRW

## 10.10 Fremdenverkehr

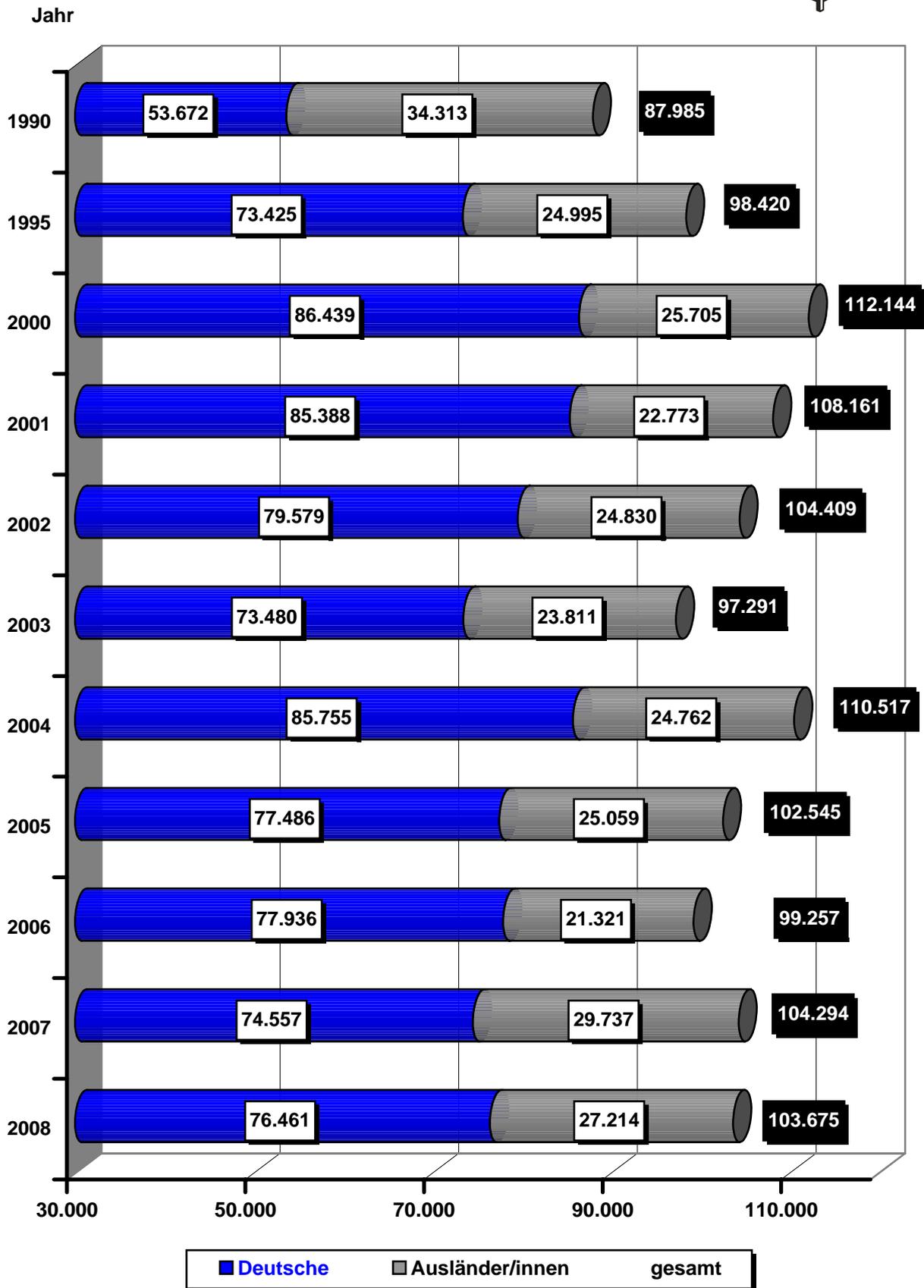
### Ankünfte und Übernachtungen nach Herkunftsländern



Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	Gästeankünfte		Gästeübernachtungen			mittlere Aufenthalts- dauer in Tagen
	Anzahl	Verände- rung <sup>1)</sup> in Prozent	Anzahl	Verände- rung <sup>1)</sup> in Prozent	Anteil <sup>2)</sup> in Prozent	
<b>Bundesrepublik Deutschland</b>	<b>45.474</b>	<b>+ 2,4</b>	<b>76.461</b>	<b>+ 2,6</b>	<b>73,8</b>	<b>1,7</b>
Ausland	15.750	- 4,6	27.214	- 8,5	26,2	1,7
<b>Europa</b>	<b>13.953</b>	<b>- 5,0</b>	<b>22.645</b>	<b>- 9,0</b>	<b>83,2</b>	<b>1,6</b>
EU-Länder	12.341	x	19.978	x	73,4	1,6
Belgien	372	- 3,6	592	- 48,3	2,2	1,6
Bulgarien	6	x	15	x	0,1	2,5
Dänemark	1.248	- 24,5	1.438	- 19,2	5,3	1,2
Estland	3	- 78,6	3	- 85,7	-	1,0
Finnland	334	+ 111,4	385	+ 75,8	1,4	1,2
Frankreich	1.849	- 5,0	2.624	- 25,7	9,6	1,4
Griechenland	63	+ 23,5	157	+ 61,9	0,6	2,5
Republik Irland	157	+ 441,4	177	+ 247,1	0,7	1,1
Italien	785	+ 24,8	1.401	- 11,2	5,1	1,8
Lettland	12	- 7,7	17	-	0,1	1,4
Litauen	6	- 53,8	10	- 75,0	-	1,7
Luxemburg	52	- 10,3	64	- 16,9	0,2	1,2
Malta	0	-	0	-	-	-
Niederlande	1.556	+ 40,2	3.212	+ 53,5	11,8	2,1
Osterreich	501	+ 27,5	882	+ 26,4	3,2	1,8
Polen	811	- 15,0	1.465	- 22,8	5,4	1,8
Portugal	94	- 11,3	143	- 49,8	0,5	1,5
Rumänien	49	x	112	x	0,4	2,3
Schweden	2.437	- 34,7	3.595	- 7,4	13,2	1,5
Slowakische Republik	159	+ 24,2	633	+ 13,4	2,3	4,0
Slowenien	145	+ 66,7	253	+ 63,2	0,9	1,7
Spanien	521	- 4,4	933	- 11,7	3,4	1,8
Tschechische Republik	328	+ 60,8	576	+ 40,8	2,1	1,8
Ungarn	103	- 38,7	160	- 53,4	0,6	1,6
Vereinigtes Königreich	748	+ 8,6	1.125	+ 2,3	4,1	1,5
Zypern	2	x	6	x	-	3,0
Island	7	- 65,0	10	- 65,5	-	1,4
Norwegen	278	- 29,4	337	- 19,6	1,2	1,2
Russland	547	+ 99,6	887	+ 16,6	3,3	1,6
Schweiz	389	- 3,2	713	- 17,6	2,6	1,8
Ukraine	95	+ 131,7	144	+ 105,7	0,5	1,5
Türkei	139	+ 5,3	217	- 34,4	0,8	1,6
sonstige europäische Länder	157	x	359	x	1,3	2,3
<b>Afrika</b>	<b>54</b>	<b>- 5,3</b>	<b>122</b>	<b>- 17,6</b>	<b>0,4</b>	<b>2,3</b>
Republik Südafrika	16	- 5,9	46	- 8,0	0,2	2,9
sonstige afrikanische Länder	38	- 5,0	76	- 22,4	0,3	2,0
<b>Asien</b>	<b>910</b>	<b>+ 18,3</b>	<b>2.477</b>	<b>- 0,9</b>	<b>9,1</b>	<b>2,7</b>
Arabische Golfstaaten	26	- 40,9	49	- 52,0	0,2	1,9
China, Volksrepublik und Hongkong	349	+ 6,1	936	- 7,8	3,4	2,7
Indien	92	+ 80,4	335	+ 33,5	1,2	3,6
Israel	38	- 47,9	91	- 36,8	0,3	2,4
Japan	165	+ 26,0	568	+ 49,1	2,1	3,4
Südkorea	32	+ 14,3	52	- 44,1	0,2	1,6
Taiwan	77	+ 492,3	84	+ 200,0	0,3	1,1
sonstige asiatische Länder	131	+ 31,0	362	- 25,5	1,3	2,8
<b>Amerika</b>	<b>575</b>	<b>- 6,4</b>	<b>1.299</b>	<b>- 16,5</b>	<b>4,8</b>	<b>2,3</b>
Kanada	46	+ 58,6	101	+ 114,9	0,4	2,2
USA	421	- 10,6	958	- 19,0	3,5	2,3
Mittelamerika und Karibik	20	- 35,5	40	- 55,1	0,1	2,0
Brasilien	67	+ 19,6	149	+ 4,2	0,5	2,2
sonstige südamerikanische Länder	21	- 22,2	51	- 45,7	0,2	2,4
<b>Australien</b>	<b>56</b>	<b>+ 21,7</b>	<b>80</b>	<b>- 39,4</b>	<b>0,3</b>	<b>1,4</b>
Neuseeland und Ozeanien	7	+ 40,0	11	+ 57,1	-	1,6
ohne Angabe	195	- 38,5	580	+ 16,9	2,1	3,0
<b>Insgesamt</b>	<b>61.224</b>	<b>+ 0,5</b>	<b>103.675</b>	<b>- 0,6</b>	<b>100</b>	<b>1,7</b>

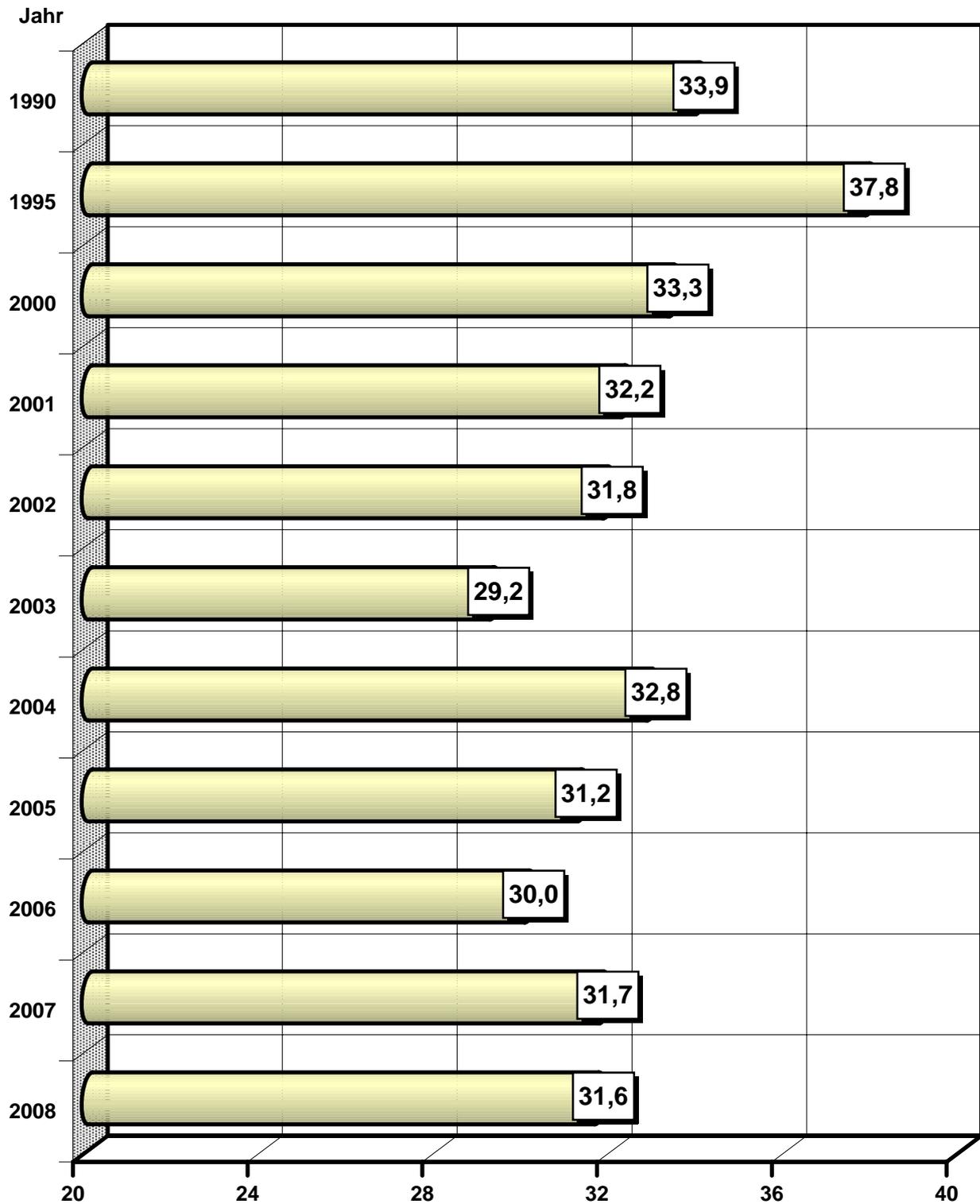
1) Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum. - 2) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland wird der Anteil an allen Übernachtungen in der Betriebsart und Region berechnet; sonst: An den Übernachtungen am Ausland zusammen.

## Fremdenverkehr - Übernachtungen -



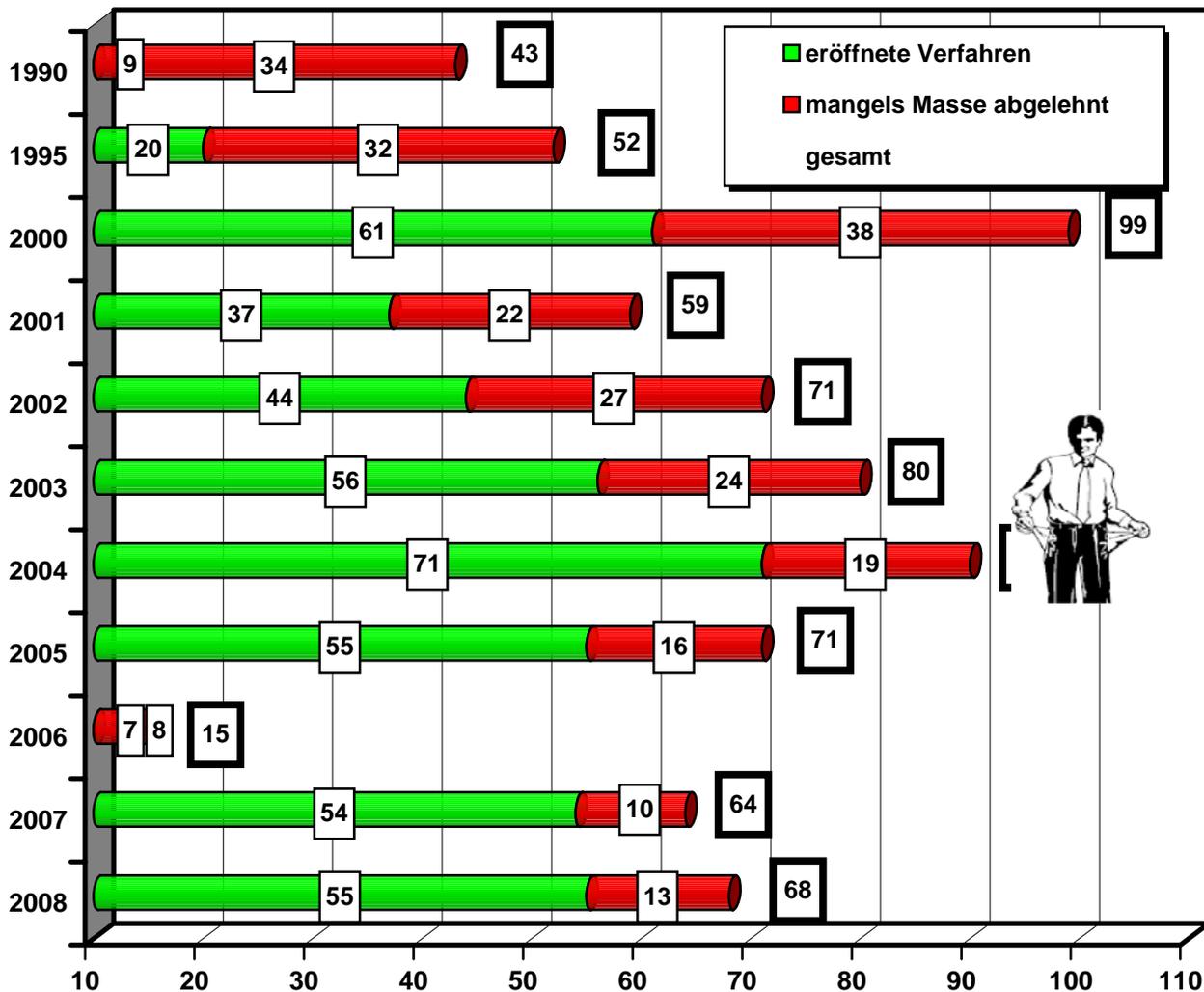
## Fremdenverkehr

durchschnittliche Bettenausnutzung in Prozent



Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, IT.NRW

Unternehmensinsolvenzen



beantragte Insolvenzverfahren				Veränderung 2008 gegenüber 2007	betroffene Arbeitnehmer/ innen	voraussichtliche Forderungen
eröffnet	mangels Masse abgelehnt	insgesamt	Anzahl			
				%	Anzahl	1.000 €
<b>Unternehmensinsolvenzen</b>						
55	13	68	6,3	289	17.011	
<b>Verbraucherinsolvenzen</b>						
121	1	122	-34,1	-	6.741	



	31.12. 2004 in %		31.12. 2005 <sup>1)</sup> in %		31.12. 2006 in %		31.12. 2007 in %		31.12. 2008 in %	
<b>Arbeitslose insgesamt</b>	<b>5.830</b>		<b>7.152</b>		<b>6.325</b>		<b>5.027</b>		<b>4.864</b>	
darunter:										
Männer	3.268	45,7	3.779	59,7	3.217	64,0	2.440	50,2	2.379	48,9
Frauen	2.562	35,8	3.373	53,3	3.108	61,8	2.587	53,2	2.485	51,1
Angestellte	1.979	27,7	2.076	32,8	-	-	-	-	-	-
Arbeiter/innen	3.851	53,8	5.076	80,3	-	-	-	-	-	-
Ausländer/innen	1.359	19,0	1.857	29,4	1.691	33,6	1.324	27,2	1.297	26,7
jüngere unter 25 Jahre	554		913		554		427		463	
darunter:										
Jugendl. u. 20 J.	31		175		95		86		83	
Schwerbehinderte	309		348		287		268		264	
50 Jahre u. älter	1.544		1.992		1.661		1.308		1.289	
darunter:										
55 Jahre u. älter	796		1038		871		640		691	
Langzeitarbeitslose	2.585		3.554		3.061		2.217		1.975	
<b>Arbeitslosenquote *)</b>	<b>9,7</b>		<b>11,9</b>		<b>10,7</b>		<b>8,3</b>		<b>8,2</b>	
offene Stellen gemeldet im Jahr	2.849		2.459		3.381		4.212		4.516	
Bestand im Dezember	<b>333</b>		<b>715</b>		<b>384</b>		<b>605</b>		<b>964</b>	
<b>Kurzarbeiter/-innen</b>	<b>293</b>		<b>740</b>		<b>-</b>		<b>-</b>		<b>-</b>	

\*) ab 2002 neue Bezugsgrösse: Anteil an **allen zivilen Erwerbspersonen**, jetzt auch einschliesslich der Selbstständigen und der mithelfenden Familienangehörigen

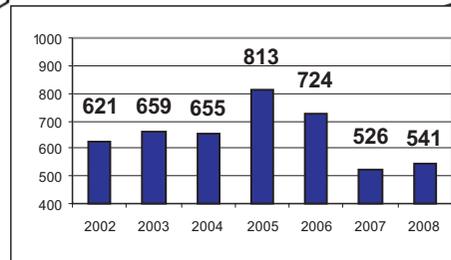
<sup>1)</sup> Mit der Einführung des Sozialgesetzbuches II änderten sich die Grundlagen der Arbeitsmarktstatistik in Deutschland. Bis Ende 2004 basierten die Statistiken allein auf den Geschäftsdaten der AfA. Mit der Zusammenlegung von Arbeitslosen- und Sozialhilfe für den Personenkreis der Erwerbsfähigen erhöhte sich der Bestand der Arbeitslosen.

STADT  REMSCHEID

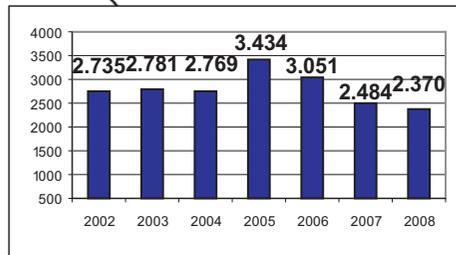
Arbeitslose 2002 - 2008

2002 - 5.601  
 2003 - 5.721  
 2004 - 5.827  
 2005 - 7.152  
 2006 - 6.325  
 2007 - 5.027  
 2008 - 4.864

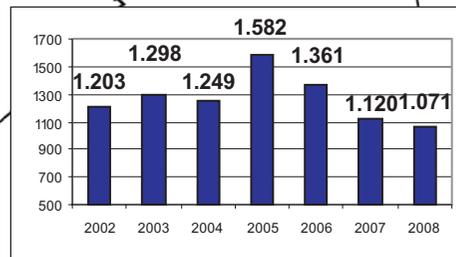
4 Lüttringhausen



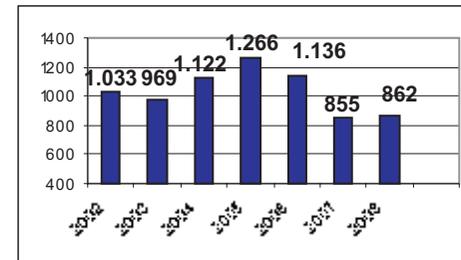
1 Alt-Remscheid



2 Süd



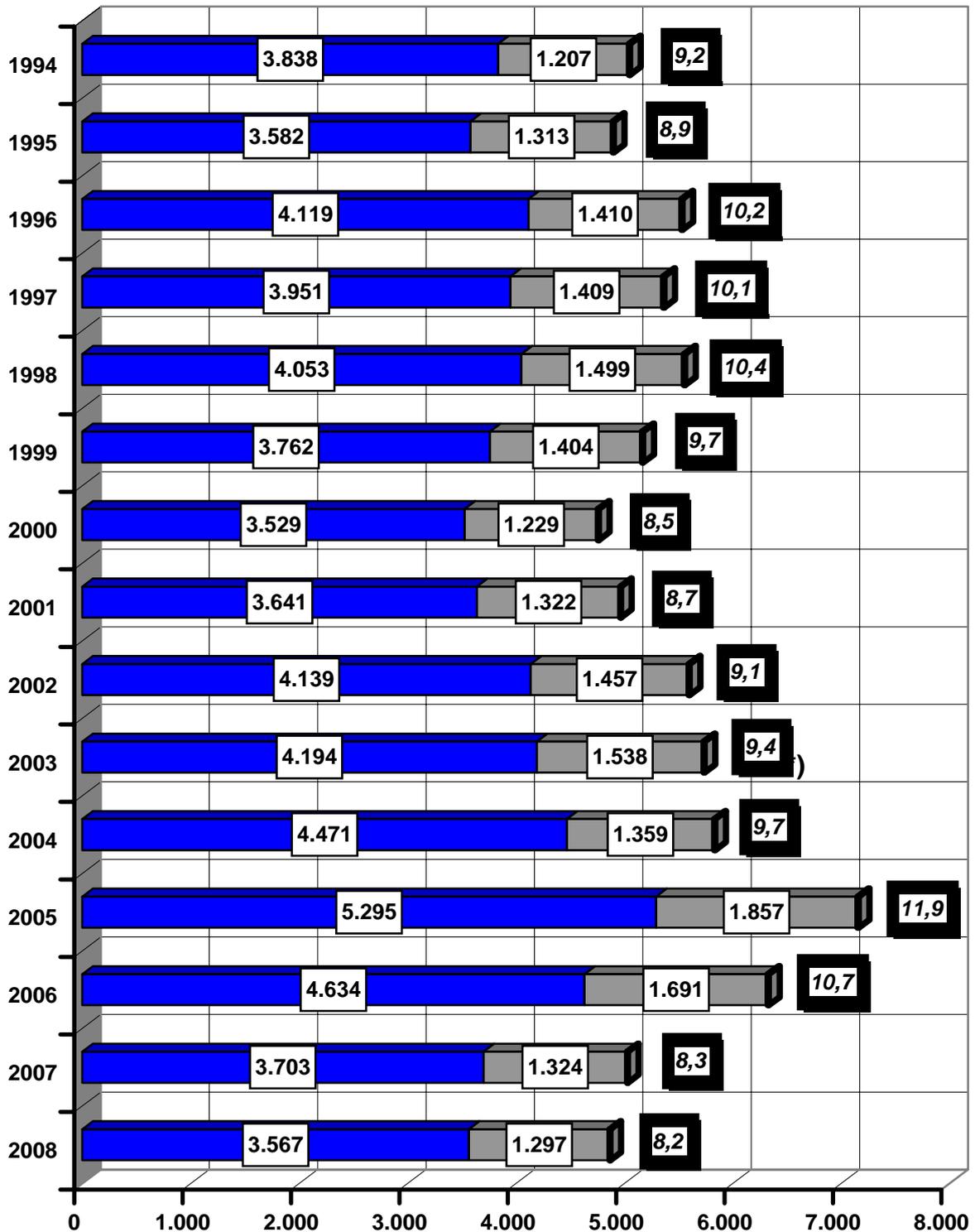
3 Lennep



Einige Arbeitslose sind keinem Stadtbezirk zuzuordnen.

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle

# Entwicklung der Arbeitslosenzahlen



\*) ab 2002 neue Bezugsgröße: Anteil an **allen zivilen Erwerbspersonen**, jetzt auch einschließlich der Selbstständigen und der mithelfenden Familienangehörigen.



## 10.17 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

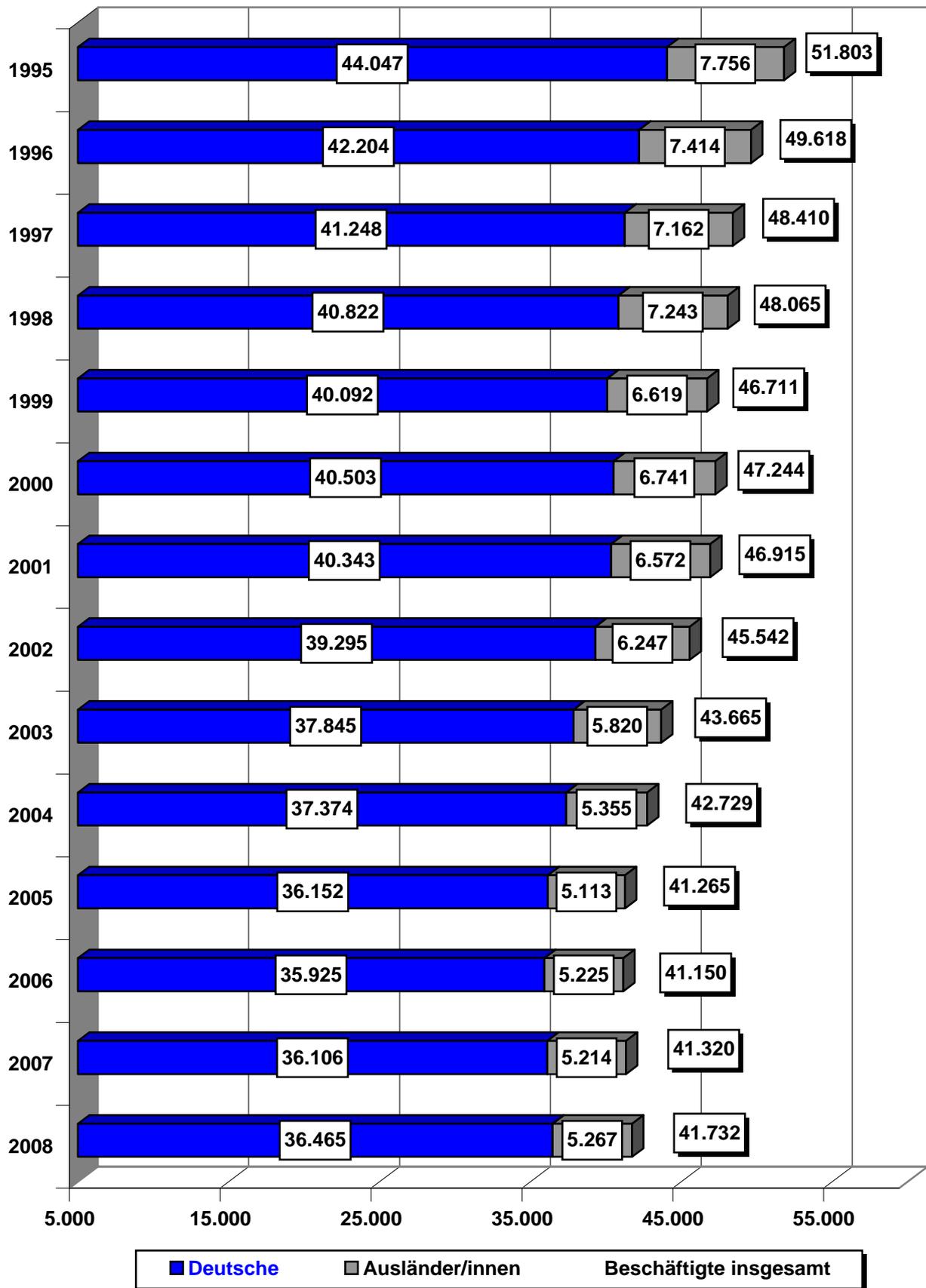
nach dem **Arbeitsstättenprinzip**

Wirtschaftsabteilungen	2003	2004	2005	2006	2007	2008 *)
<b>Land-, und Forstwirtschaft, Fischerei</b>	<b>250</b>	<b>211</b>	<b>183</b>	<b>209</b>	<b>188</b>	<b>36</b>
<b>Produzierendes Gewerbe</b>	<b>22.305</b>	<b>21.588</b>	<b>20.428</b>	<b>20.253</b>	<b>20.267</b>	<b>20.145</b>
davon:						
Verarbeitendes Gewerbe	19.978	19.391	18.358	18.228	18.192	<b>16.213</b>
Energie und Wasserversorgung	394	369	315	302	290	<b>508</b>
Baugewerbe	1.943	1.833	1.755	1.721	1.785	<b>3.424</b>
<b>Handel, Gastgewerbe und Verkehr</b>	<b>7.652</b>	<b>7.580</b>	<b>7.343</b>	<b>7.287</b>	<b>7.228</b>	<b>7.036</b>
davon:						
Handel	5.212	5.184	5.229	5.168	5.094	<b>5.226</b>
Gastgewerbe	775	760	670	669	685	<b>664</b>
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	1.665	1.636	1.488	1.450	1.449	<b>1.146</b>
<b>sonstige Dienstleistungen</b>	<b>13.454</b>	<b>13.345</b>	<b>13.307</b>	<b>13.397</b>	<b>13.635</b>	<b>14.514</b>
davon:						
Kredit- und Versicherungsgewerbe	1.020	942	921	893	902	<b>945</b>
Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	3.763	3.840	3.940	4.200	4.357	<b>5.157 **)</b>
Öffentliche Verwaltung u. Ä.	1.862	1.942	1.854	1.886	1.860	<b>1.649</b>
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	6.809	6.621	6.592	6.418	6.516	<b>6.763</b>
<b>insgesamt</b>	<b>43.665</b>	<b>42.729</b>	<b>41.265</b>	<b>41.150</b>	<b>41.320</b>	<b>41.732</b>

\*) 31.12.2008

\*\*) Information und Kommunikation; Grundstücks- und Wohnungswesen; Freiberufliche, wissenschaftl. Und techn. Dienstleistungen; sonstige wirtschaftl. Dienstleistungen

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte - nach dem Arbeitsstättenprinzip



Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, IT.NRW

## 10.19

## Bruttoinlandsprodukt zu jeweiligen Preisen (BIP)



Jahr	Bruttoinlandsprodukt zu jeweiligen Preisen			
	insgesamt	Veränderungen gegenüber dem Vorjahr	je Erwerbstätige/n	
	Mill. EURO	%	EURO	Landeswert = 100
2000	3.196	+3,5	50.863	93
2001	3.235	+1,2	51.344	93
2002	3.110	-3,9	50.200	93
2003	3.301	+6,1	54.342	89
2004	3.222	-2,4	52.965	-
2005	3.233	0,4	54.156	-
2006	3.291	2,3	55.485	-
<b>2007</b>	<b>3.482</b>	<b>5,3</b>	<b>58.198</b>	<b>95</b>

## Arbeitnehmerentgelt (ANE)

Jahr	Arbeitnehmerentgelt				
	insgesamt	Veränderungen gegenüber dem Vorjahr	je Arbeitnehmer/in		Arbeitnehmer/in
	Mill. EUR	%	EUR	Landeswert = 100	Anzahl in 1.000
2000	1.926	+3,7	33.397	103	58
2001	1.976	+2,6	34.247	104	58
2002	1.929	-2,3	34.013	102	57
2003	1.886	-2,2	34.099	101	55
2004	1.901	+0,8	34.357	-	55
2005	1.898	-0,1	35.078	-	54
2006	1.901	-0,2	35.383	-	54
<b>2007</b>	<b>1.964</b>	<b>3,6</b>	<b>36.251</b>	<b>107</b>	<b>54</b>

## 10.20

**Bruttowertschöpfung zu jeweiligen Preisen nach Wirtschaftsbereichen  
in Mill. EURO**

Jahr	insgesamt	Land- u. Forst- wirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Dienstleistungsbereiche			
			zu- sammen	darunter: Verarbeiten- des Gewerbe	zu- sammen	Handel, Gastgewerbe u. Verkehr	Finanzierung, Vermietung, Unternehmens- dienstleister	öffentliche und private Dienstleister
1992	2.855	4	1.674	-	1.177	-	-	-
1994	2.943	4	1.503	-	1.251	-	-	-
1995	2.850	4	1.529	-	1.317	-	-	-
1996	2.827	4	1.475	1.274	1.347	292	598	457
1997	2.948	4	1.539	1.374	1.405	319	634	452
1998	2.939	5	1.507	1.350	1.427	319	636	473
1999	2.780	11	1.345	1.197	1.424	321	595	508
2000	2.877	10	1.386	1.232	1.481	342	618	521
2001	2.915	10	1.393	1.243	1.513	340	641	532
2002	2.809	10	1.261	1.124	1.534	356	631	547
2003	2.974	9	1.412	1.283	1.553	364	632	557
2004	2.911	10	1.313	1.188	1.588	383	647	558
2005	2.918	7	1.307	1.184	1.604	383	666	555
2006	2.968	8	1.328	1.197	1.632	385	677	571
<b>2007</b>	<b>3.120</b>	<b>9</b>	<b>1.469</b>	<b>1.327</b>	<b>1.642</b>	<b>379</b>	<b>693</b>	<b>570</b>

Stadtentwicklung und Statistik, Statistikstelle, IT.NRW

**10.21 Bruttoerwerbs- und -vermögenseinkommen sowie  
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte \*)**



Jahr	Primäreinkommen - Jahr -			
	Remscheid insgesamt in Mill. EUR	je Einwohner/in		
		EUR	Landeswert = 100	Bundeswert = 100
1998	2.562	21.335	112,9	121,4
1999	2.611	21.818	113,1	121,7
2000	2.715	22.678	113,1	-
2001	2.798	23.501	114,2	-
2002	2.758	23.267	114,5	-
2003	2.575	21.814	106,6	-
2004	2.645	22.554	-	-
2005	2.706	23.262	-	-
2006	2.712	23.502	107,3	-
<b>2007</b>	<b>2.768</b>	<b>24.186</b>	<b>108,1</b>	<b>-</b>

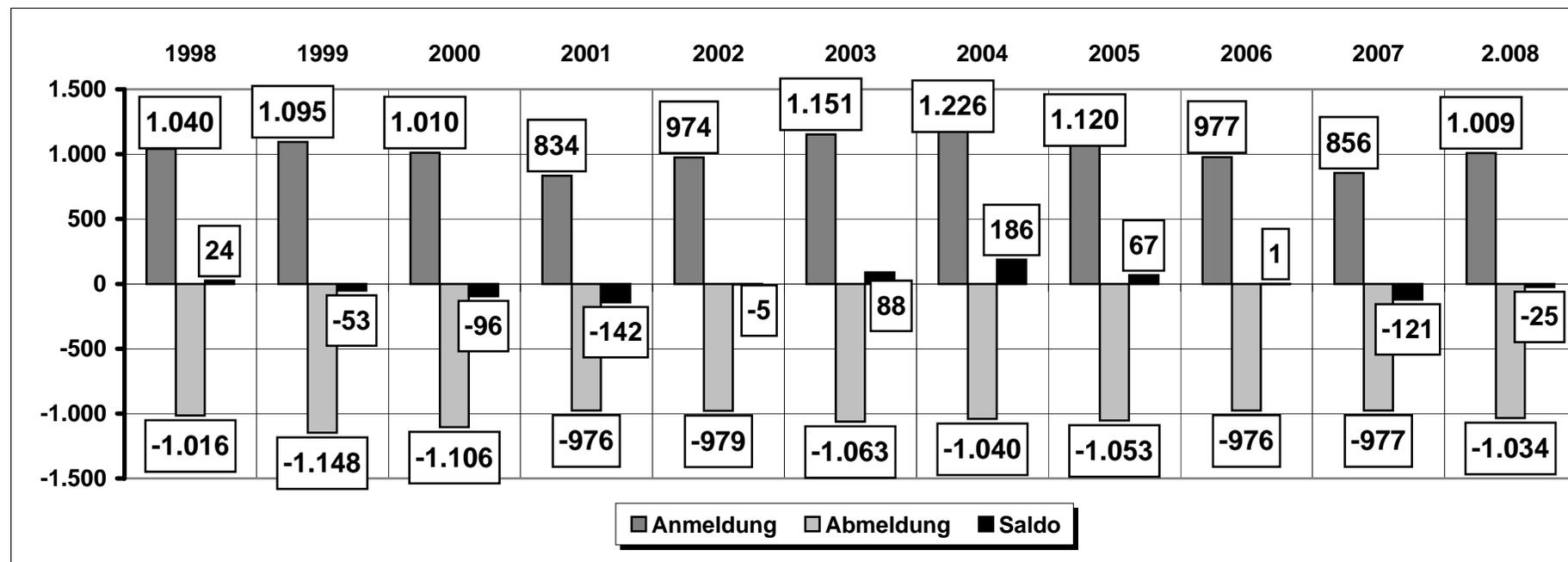
Jahr	Verfügbares Einkommen - Jahr -			
	Remscheid insgesamt in Mill. EUR	je Einwohner/in		
		EUR	Landeswert = 100	Bundeswert = 100
1999	2.241	18.326	114,8	121,2
2000	2.332	18.681	115,2	121,9
2001	2.425	19.130	116,1	-
2002	2.411	19.261	116,5	-
2003	2.306	19.530	110,0	-
2004	2.397	20.441	-	-
2005	2.448	21.046	-	-
2006	2.426	21.028	110,1	-
<b>2007</b>	<b>2.455</b>	<b>21.456</b>	<b>111,2</b>	<b>-</b>

\*) ab 1999 vorläufige Ergebnisse

## 10.22 Gewerbean- und -abmeldungen, Gewerbeummeldungen

Jahr	Gewerbeanmeldungen <sup>1)</sup>		Gewerbeummeldungen	Gewerbeabmeldungen <sup>2)</sup>	
	insgesamt	darunter Neueinrichtung eines Betriebes		insgesamt	darunter vollständige Betriebsaufgabe
2002	974	736	344	979	771
2003	1.151	910	281	1.063	823
2004	1.226	964	433	1.040	774
2005	1.120	883	455	1.053	804
2006	977	788	-	976	768
2007	856	685	-	977	796
<b>2.008</b>	<b>1.009</b>	<b>805</b>	<b>-</b>	<b>1.034</b>	<b>816</b>

1) ohne Verlagerungen, 2) ohne Verlagerungen, einschließlich der vollständigen Aufgabe von Betriebsteilen;



## 10.23 Gewerbeanzeigen nach Wirtschaftszweigen

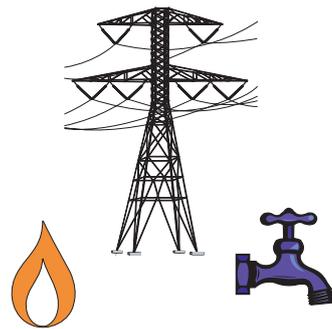
Wirtschaftsgliederung	Anmeldung			Abmeldung		
	insgesamt		darunter Neu- einrichtun g	insgesamt		darunter Aufgabe
	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in % 1)	Anzahl	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahr in % 1)	Anzahl
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	3	x	3	–	x	–
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	–	x	–	–	x	–
Verarbeitendes Gewerbe	55	x	34	75	x	49
Energieversorgung	3	x	3	1	x	1
Wasserversorgung						
Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	–	x	–	2	x	1
Baugewerbe	82	x	67	96	x	81
Handel						
von Kraftfahrzeugen	303	x	251	311	x	253
Verkehr und Lagerei	27	x	22	33	x	27
Gastgewerbe	91	x	53	91	x	56
Information und Kommunikation	32	x	23	25	x	19
Finanz- und Versicherungsdienst- leistungen	42	x	31	53	x	40
Grundstücks- und Wohnungswesen	16	x	10	23	x	20
Freiberufliche, Wissenschaftliche und Technische Dienstleistungen	99	x	81	84	x	66
Sonstige wirtschaftliche Dienst- leistungen	103	x	93	88	x	75
Öffentliche Verwaltung						
Sozialversicherung	–	x	–	–	x	–
Erziehung und Unterricht	14	x	12	10	x	7
Gesundheits- und Sozialwesen	15	x	14	15	x	13
Kunst, Unterhaltung und Erholung	17	x	13	16	x	14
Sonstige Dienstleistungen	107	x	95	111	x	94
<b>Insgesamt</b>	<b>1 009</b>	<b>x</b>	<b>805</b>	<b>1 034</b>	<b>x</b>	<b>816</b>

1) wegen der geänderten Wirtschaftszweigsystematik ist eine Veränderungsrate zum Vorjahr nicht möglich

## 10.24 Strukturdaten im Handwerk



Beruf/Gruppe	Umsatz in 1.000 €	Beschäftigte	Unternehmen	Beschäftigte je Unternehmen	Umsatz je Unternehmen in €	Umsatz je Beschäftigten in €
<b>Zulassungspfl. Handwerk (Anlage A HwO)</b>	<b>569.855</b>	<b>4.470</b>	<b>789</b>	<b>6</b>	<b>722.249</b>	<b>127.484</b>
<b>Bauhauptgewerbe</b>	<b>94.106</b>	<b>821</b>	<b>104</b>	<b>8</b>	<b>904.863</b>	<b>114.623</b>
darunter:						
Maurer und Betonbauer;						
Straßenbauer	56.104	446	46	10	1.219.655	125.794
Zimmerer	2.453	26	12	2	204.444	94.359
Dachdecker	31.792	321	45	7	706.487	99.040
<b>Ausbaugewerbe</b>	<b>105.799</b>	<b>1.189</b>	<b>326</b>	<b>4</b>	<b>324.536</b>	<b>88.981</b>
darunter:						
Stukkateure	3.738	50	10	5	373.756	74.751
Maler und Lackierer	18.888	305	84	4	224.855	61.927
Klempner; Installateur und						
Heizungsbauer	32.118	343	85	4	377.861	93.639
Elektrotechniker	31.367	309	100	3	313.670	101.511
Tischler	12.599	116	39	3	323.043	108.609
Glaser	7.090	66	8	8	886.188	107.417
<b>Handwerke für den gewerblichen Bedarf</b>	<b>66.254</b>	<b>484</b>	<b>72</b>	<b>7</b>	<b>920.201</b>	<b>136.889</b>
darunter:						
Metallbauer	16.482	121	27	4	610.453	136.217
Feinwerkmechaniker	21.150	196	16	12	1.321.862	107.907
Informationstechniker	9.534	61	21	3	453.990	156.292
Landmaschinenmechaniker	.	.	1	.	.	.
<b>Kraftfahrzeuggewerbe</b>	<b>169.219</b>	<b>563</b>	<b>98</b>	<b>6</b>	<b>1.726.729</b>	<b>300.567</b>
darunter:						
Kraftfahrzeugtechniker	159.662	504	86	6	1.856.538	316.790
<b>Lebensmittelgewerbe</b>	<b>109.116</b>	<b>900</b>	<b>25</b>	<b>36</b>	<b>4.364.654</b>	<b>121.240</b>
Bäcker	19.391	374	8	47	2.423.858	51.847
Konditoren	.	.	4	.	.	.
Fleischer	89.034	505	13	39	6.848.748	176.304
<b>Gesundheitsgewerbe</b>	<b>17.120</b>	<b>236</b>	<b>41</b>	<b>6</b>	<b>417.572</b>	<b>72.544</b>
darunter:						
Augenoptiker	6.334	77	16	5	395.872	82.259
Orthopädietechniker	4.657	56	5	11	931.330	83.154
Zahntechniker	5.658	107	18	6	314.358	52.883
<b>Handwerke für den privaten Bedarf</b>	<b>8.239</b>	<b>277</b>	<b>123</b>	<b>2</b>	<b>66.987</b>	<b>29.745</b>
darunter:						
Steinmetze und Steinbildhauer	1.542	18	5	4	308.321	85.645
Friseure	5.924	207	106	2	55.884	28.617
<b>Zulassungsfr. Handwerk (Anlage B1 HwO)</b>	<b>72.820</b>	<b>2.057</b>	<b>193</b>	<b>11</b>	<b>377.307</b>	<b>35.401</b>
<b>Handwerksähnl. Gewerbe (Anlage B2 HwO)</b>	<b>24.177</b>	<b>458</b>	<b>188</b>	<b>2</b>	<b>128.598</b>	<b>52.787</b>
<b>Handwerk insgesamt</b>	<b>666.851</b>	<b>6.985</b>	<b>1.170</b>	<b>6</b>	<b>569.958</b>	<b>95.469</b>



**11.**

**Versorgung**



## 11.01 Elektrizitätsversorgung im Bereich der Stadtwerke



		2003	2004	2005	2006	2007	2008
<b>Versorgungsgebiet</b>	<b>km<sup>2</sup></b>	75	75	75	75	75	<b>75</b>
Einwohner/innen im Versorgungsgebiet		120.900	120.369	119.048	118.005	117.274	<b>115.881</b>
Stromabgabe	<b>Mio. kWh</b>	618	631	629	618	624	<b>628</b>
Spezifischer Verbrauch	<b>kWh/Einw.</b>	5.113	5.239	5.284	5.204	5.321	<b>5.416</b>
Stromabgabe in fremde Versorgungsgebiete	<b>Mio. kWh</b>			3	4	8	<b>14</b>
<b>Betriebsanlagen</b>							
Übernahmestationen	<b>Stck.</b>	8	8	8	8	8	<b>8</b>
Ortsnetzstationen	<b>Stck.</b>	423	423	455	456	456	<b>452</b>
Kabel	<b>km</b>	1.484	1.543	1.516	1.485	1.544	<b>1.586</b>
Freileitungen	<b>km</b>	41	40	37	35	33	<b>32</b>
<b>Leitungsnetz insgesamt *)</b>	<b>km</b>	<b>1.525</b>	<b>1.583</b>	<b>1.553</b>	<b>1.520</b>	<b>1.577</b>	<b>1.618</b>
davon Mittelspannung (10kV)	<b>km</b>	466	468	445	447	469	<b>478</b>
Niederspannung (bis 1kV)	<b>km</b>	714	720	713	716	730	<b>737</b>
Fernmeldekabel	<b>km</b>	345	395	395	357	375	<b>403</b>
Hausanschlüsse	<b>Stck.</b>	21.274	21.429	21.626	21.715	21.844	<b>21.843</b>
Zähler im Netz	<b>Stck.</b>	76.245	76.191	76.256	76.564	76.030	<b>75.973</b>
<b>Straßenbeleuchtung</b>							
Kabel	<b>km</b>	423	424	427	425	427	<b>429</b>
Schaltanlagen	<b>Stck.</b>	545	540	543	557	558	<b>563</b>
Elektr. Leuchten	<b>Stck.</b>	10.258	10.495	10.632	10.651	10.663	<b>10.638</b>
<b>Wärmeversorgung</b>							
Wärmeabsatz	<b>MWh</b>	28.971	36.605	38.420	39.459	39.580	<b>41.750</b>
Eigenerzeugung Strom	<b>MWh</b>	10.178	11.546	10.101	10.881	9.833	<b>11.368</b>
BHKWs	<b>Stck.</b>	5	5	5	5	5	<b>5</b>
Feuerungsanlagen (1)	<b>Anlagen</b>				51	57	<b>67</b>
Kesselanlagen (2)	<b>Anlagen</b>				68	75	<b>89</b>
Kälteversorgung	<b>Anlagen</b>	3	3	3	3	3	<b>3</b>

(1) Wärmezentralen u. WDS-Anlagen

(2) "mehrwärme"

EWR

## 11.02 Gasversorgung



		2003	2004	2005	2006	2007	2008
<b>Versorgungsgebiet</b>	<b>km<sup>2</sup></b>	75	75	75	75	75	<b>75</b>
Einwohner/innen im Versorgungsgebiet		120.900	120.369	119.048	118.005	117.274	<b>115.881</b>
<b>Gasabgabe</b>	<b>Mio. kWh</b>	1.151	1.233	1.181	1.153	1.061	<b>1.149</b>
<b>Spezifischer Verbrauch</b>	<b>kWh/Kunde</b>	38.297	41.467	39.715	39.055	36.201	<b>39.382</b>
<b>Betriebsanlagen:</b>							
Hochdruckstationen	<b>Stck.</b>				13	13	<b>13</b>
Hochdruckanlagen Kunden	<b>Stck.</b>				14	13	<b>13</b>
<u>Mitteldruckausspeisepunkte</u>							
davon: Kunden	<b>Stck.</b>	137	139	143	142	142	<b>144</b>
davon: nachgelagertes Netz	<b>Stck.</b>	21	20	20	20	20	<b>20</b>
Mitteldrucknetz	<b>km</b>	47	47	60	60	60	<b>60</b>
Niederdrucknetz	<b>km</b>	335	338	314	314	315	<b>315</b>
<b>Niederdruckausspeisepunkte</b>	<b>Stck.</b>	13.361	13.487	13.797	13.851	13.813	<b>13.837</b>
Zähler im Netz	<b>Stck.</b>	30.042	29.744	29.538	29.686	29.584	<b>29.486</b>

EWR

## 11.03 Wasserversorgung

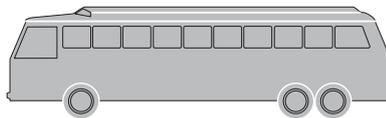


		2003	2004	2005	2006	2007	2008
<b>Versorgungsgebiet</b>	<b>km<sup>2</sup></b>	75	76	75	75	75	<b>75</b>
Einwohner/innen im Versorgungsgebiet		120.900	120.369	119.048	118.005	117.274	<b>115.881</b>
<b>Wasserabgabe</b>	<b>Mio. m<sup>3</sup></b>	7,7	7,5	6,8	6,5	6,5	<b>6,4</b>
<b>Spezifischer Verbrauch</b>	<b>m<sup>3</sup>/Einw.</b>	52,9	53,2	51,2	52,2	53,2	<b>53,1</b>
(nur Haushalt und Gewerbe)							
<b>Betriebsanlagen:</b>							
Eschbach - Talsperre (1889-1891)	<b>Mio./m<sup>3</sup></b>	1,052	1,052	1,052	1,052	1,052	<b>1,052</b>
Panzer - Talsperre (1) (1891-1893)	<b>Mio./m<sup>3</sup></b>	0,278	0,278	0,278	0,278	0	<b>0</b>
Neye - Talsperre (1905-1908)	<b>Mio./m<sup>3</sup></b>	6	6	6	6	6	<b>6</b>
Wasserwerk Eschbachtal *)	<b>max. m<sup>3</sup>/h</b>	2.500	2.500	-	-	-	<b>-</b>
max. geodätische Förderhöhe	<b>m</b>	190	190	190	190	190	<b>190</b>
Trinkwasserbehälter	<b>Stck.</b>	5	5	4	4	4	<b>4</b>
	<b>m<sup>3</sup></b>	21.100	21.100	19.600	19.600	19.600	<b>19.600</b>
Druckerhöhungsanlagen	<b>Stck.</b>	3	5	5	6	5	<b>4</b>
Druckminderanlagen	<b>Stck.</b>	22	21	20	19	19	<b>18</b>
Leitungsnetz	<b>km</b>	445	446	457,3	461	458	<b>458</b>
<b>Hausanschlüsse</b>	<b>Stck.</b>	19.496	19.613	19.944	19.960	19.987	<b>20.039</b>
Zähler im Netz	<b>Stck.</b>	20.530	20.636	20.793	20.727	20.911	<b>20.965</b>

\*) Stilllegung 17.11.2004

(1) ab 2007 Übernahme d. Wupperverband





**12.**

**Verkehr**



## 12.01 Bestand an Kraftfahrzeugen in Remscheid von 1950 bis 2008

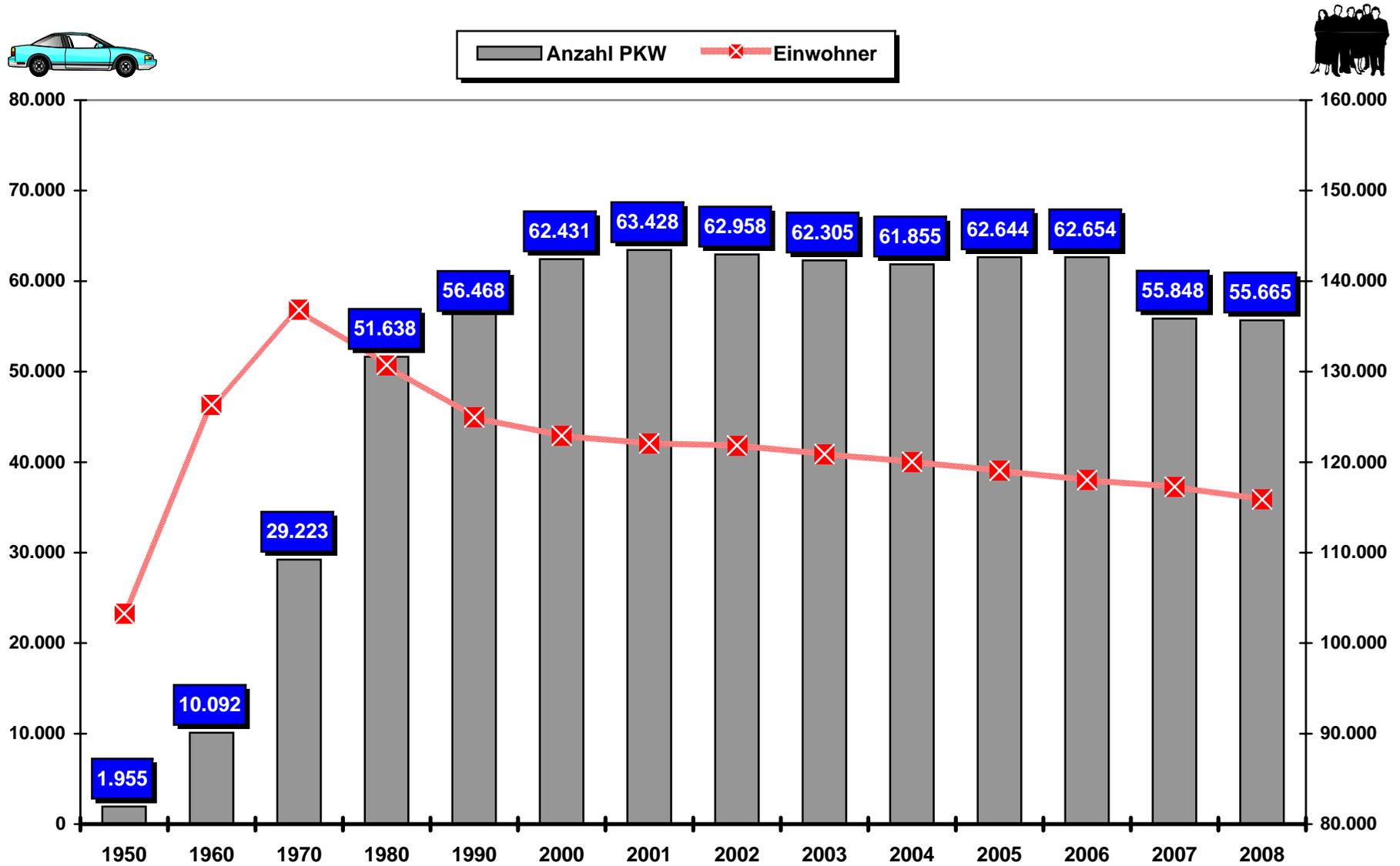


	1950	1960	1970	1980	1990	2000	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
<b>Kraftfahrzeuge insges.</b>	4.269	13.373	32.362	56.831	62.691	72.545	73.319	72.732	72.204	72.529	72.527	64814 *)	64.655
<b>Krafträder</b>	917	1.576	440	1.415	2.153	5.033	5.345	5.429	5.488	5.598	5.572	4.957	5.010
<b>Personenkraftwagen</b>	1.955	10.092	29.223	51.638	56.468	62.431	62.858	62.305	61.855	62.644	62.654	55.848	55.665
Lastkraftwagen	1.308	1.432	2.053	3.002	2.767								3.048
Zugmaschinen	17	139	308	354	550								600
Omnibusse	32	75	135	159	142	5.061	5.116	4.998	4.861	4.287	4.301	4.009	
übrige Kraftfahrzeuge	40	59	203	263	611								109
<b>Anhänger</b>				2.121	3.004	4.459	4.566	4.584	4.635	4.689	4.763	4.588	4.585

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, IT.NRW

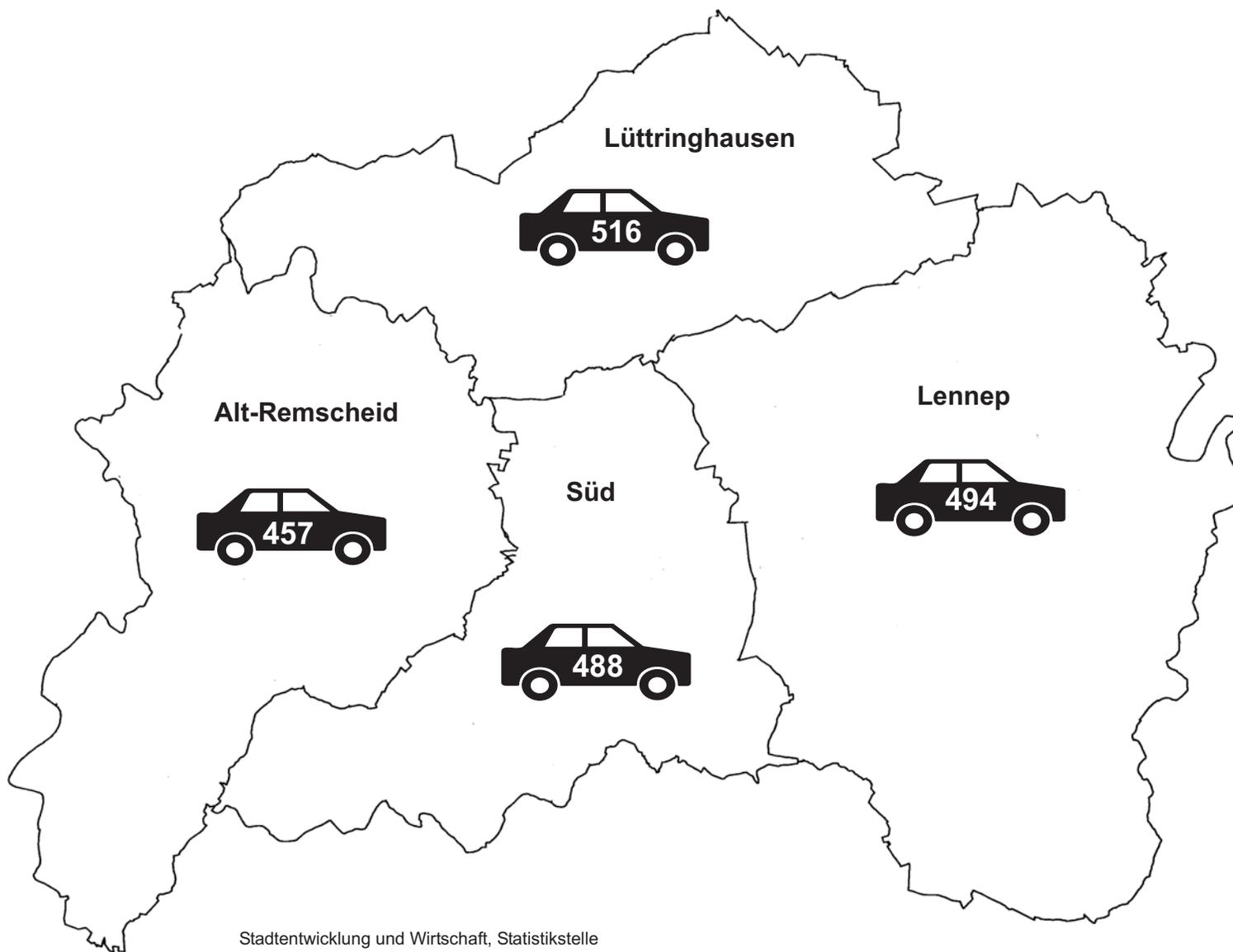
\*) ab 01.03.07 wird nicht mehr zw. vorübergehend stillgelegten und endgültig gelöschten Fahrzeugen unterschieden, so dass beide Daten jetzt herausfallen und sich die Anzahl deutlich verringert.(um ca. 10 %)

## 12.02 Entwicklung des PKW-Bestandes

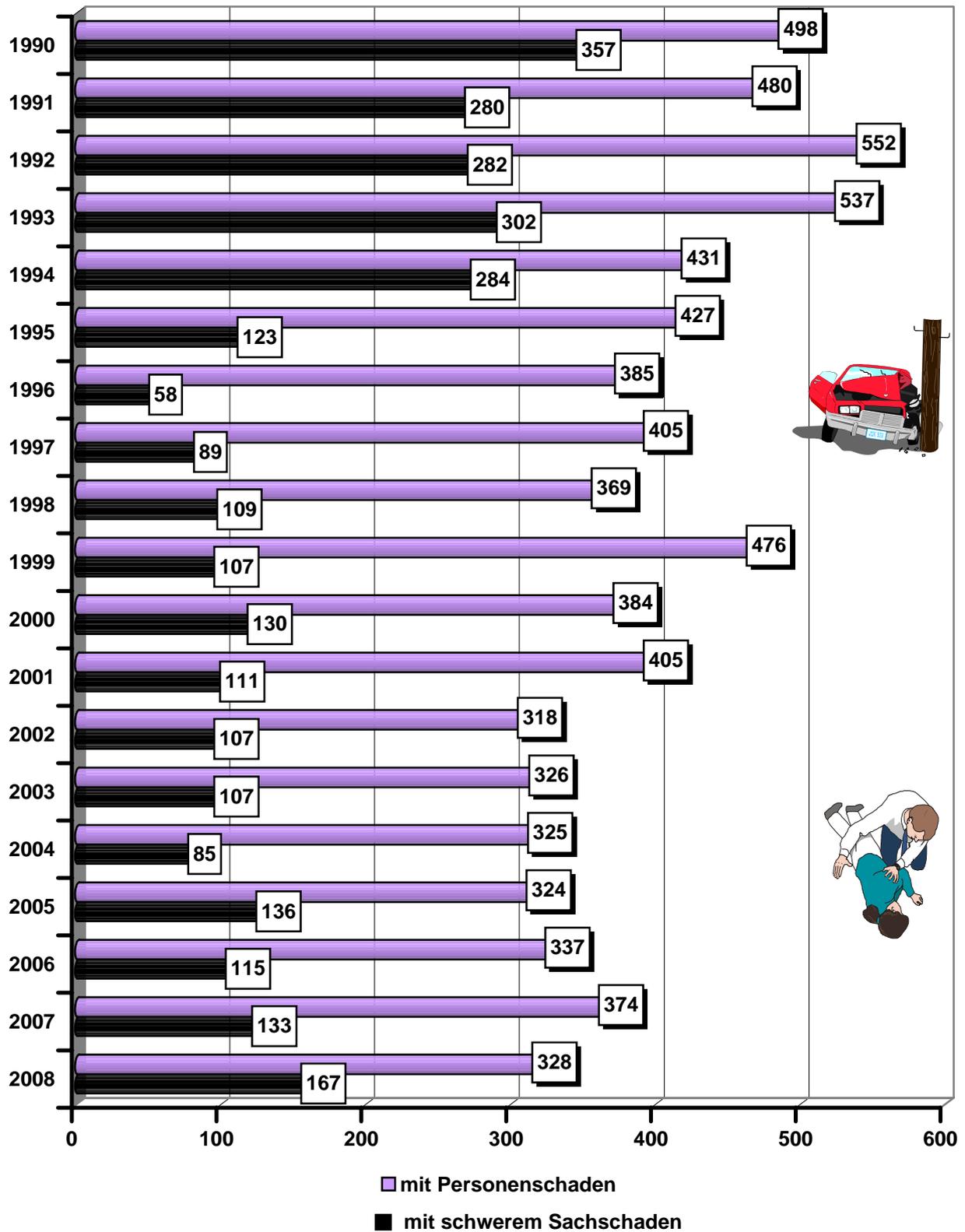


Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, IT.NRW

### PKW - Bestand in den Stadtbezirken pro 1.000 Einwohner

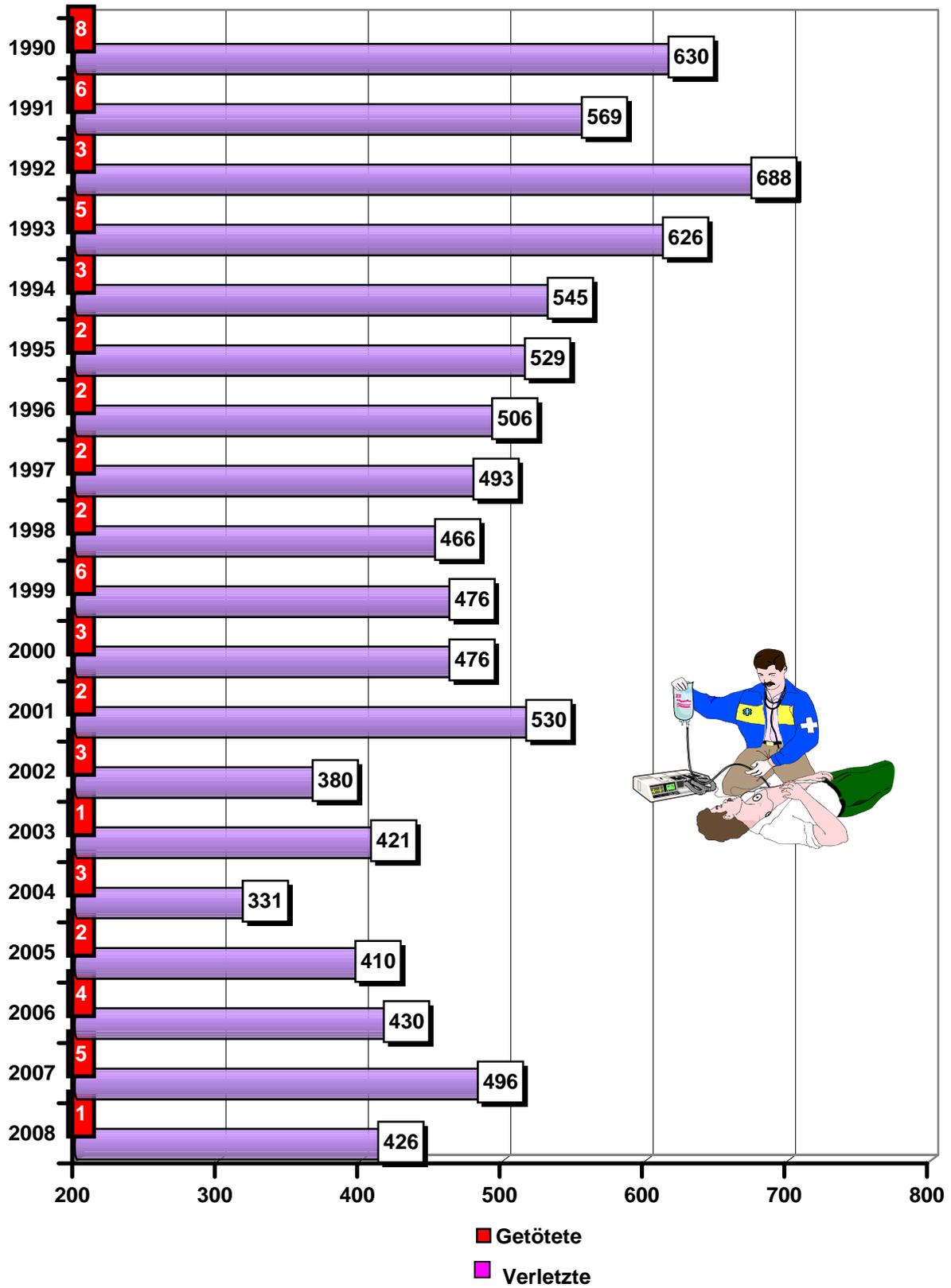


Verkehrsunfälle - Personenschäden, Sachschäden -



Stadtentwicklung und Wirtschaft,  
 Statistikstelle, IT.NRW

## Verkehrsunfälle - verunglückte Personen



Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, IT.NRW

## 12.06 Kraftomnibusverkehr der Stadtwerke



		2005	2006	2007	2008
Einwohner/innen im Einzugsgebiet		229.717	227.896	226.417	<b>223.872</b>
<b>Betriebsanlagen</b>					
Betriebshof		1	1	1	<b>1</b>
Anzahl der Linien		30	30	29	<b>29</b>
Linienlänge	<b>km</b>	375,2	381,9	379,1	<b>371,2</b>
Haltestellen	<b>Anzahl</b>	647	639	641	<b>655</b>
Omnibusse(2-Achser)	<b>Anzahl</b>	54	54	60	<b>62</b>
Omnibusse(3-Achser)	<b>Anzahl</b>	23	23	23	<b>23</b>
Midibus	<b>Anzahl</b>	3	2	2	<b>2</b>
Sonderfahrzeuge	<b>Anzahl</b>	15	15	15	<b>15</b>
<b>Betriebsleistungen</b>					
Wagen-km (n. VDV)					
gesamt	<b>1.000 km</b>	3.991	4.012	3.993	<b>3.974</b>
eigen	<b>1.000 km</b>	3.336	3.344	3.304	<b>3.370</b>
fremd	<b>1.000 km</b>	655	668	689	<b>604</b>
Platz-km (n. VDV)					
gesamt	<b>1.000 km</b>	302.326	303.831	304.656	<b>302.224</b>
eigen	<b>1.000 km</b>	256.540	256.703	256.529	<b>259.989</b>
fremd	<b>1.000 km</b>	45.786	46.678	48.127	<b>42.235</b>
<b>Verkehrsleistungen</b>					
Beförderungsfälle	<b>Mio.</b>	20	19,7	19,7	<b>19,4</b>
Personen-km	<b>Mio.</b>	83,8	83	83,1	<b>81,5</b>
<b>Verkehrseinnahmen (brutto)</b>	<b>1.000 €</b>	11.324	11.811	12.430	<b>12.692</b>
je Platz-km (n. VDV)	<b>Ct</b>	3,7	3,9	4,1	<b>4,2</b>
je Beförderungsfall	<b>Ct</b>	60,1	62,8	66,4	<b>69,1</b>

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, Stadtwerke Remscheid



**13.**

# **Öffentliche Sicherheit und Ordnung**



## 13.01 Tätigkeit der Berufsfeuerwehr



	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
<b>Brände</b>							
<b>Großfeuer</b> (bekämpft mit mehr als 3 Rohren)	2	8	2	3	5	4	<b>0</b>
<b>Mittelfeuer</b> (bekämpft mit 2-3 Rohren)	6	20	22	16	13	12	<b>9</b>
<b>Kleinfeuer</b> (bekämpft mit 1 Rohr)	133	161	148	138	137	137	<b>85</b>
<b>Busch- und Waldbrände</b>	14	35	9	13	22	22	<b>8</b>
<b>insgesamt</b>	<b>155</b>	<b>224</b>	<b>181</b>	<b>170</b>	<b>177</b>	<b>175</b>	<b>102</b>
<b>Hilfeleistungen</b>							
<b>Rettungsdienst</b>							
Krankentransporte mit nicht ansteckenden Krankheiten	7.276	6.327	6.507	5.696	6.033	6.004	<b>7.887</b>
Krankentransporte mit ansteckenden Krankheiten	43	48	47	44	129	143	<b>171</b>
Notfallrettung	6.658	6.826	6.379	6.139	6363	6.332	<b>6.936</b>
Fehleinsätze	201	288	256	249	253	247	<b>352</b>
<b>insgesamt</b>	<b>14.178</b>	<b>13.489</b>	<b>13.189</b>	<b>12.128</b>	<b>12.778</b>	<b>12.726</b>	<b>15.346</b>
<b>an Kilometern wurden zurückgelegt</b>	<b>297.615</b>	<b>396.253</b>	<b>397.890</b>	<b>379.855</b>	<b>392.183</b>	<b>408.086</b>	<b>409.642</b>
Zahl der Krankenwagen	4	4	4	4	4	4	<b>4</b>
Zahl der Rettungswagen	7	7	7	7	7	7	<b>7</b>
Notarzteinsetzwagen	1	1	1	1	1	1	<b>2</b>

## 13.02 Kriminalität

Straftaten	bekanntgewordene Fälle 1)	aufgeklärte Fälle	Aufklärungsquote in %	TV* Kinder bis 14 J.	TV Jugendl. bis 18 J.	TV Heranw. 18 bis 21 J.	TV Erwachs. Ab 21 J.	TV insgesamt
<b>Straftaten insgesamt</b>	<b>7.078</b>	<b>4.090</b>	<b>57,78</b>	<b>265</b>	<b>461</b>	<b>332</b>	<b>2.408</b>	<b>3.466</b>
davon:								
Mord/Versuch	1	1	100,00	0	0	0	1	1
Totschlag/Versuche	0	0	0,00	0	0	0	0	0
sexuelle Gewaltdelikte	6	4	66,67	0	0	1	3	4
sex. Mißbrauch	22	16	72,73	1	4	0	10	15
Ausnutz. sex. Neigung	11	10	90,91	0	4	0	6	10
Raub	44	19	43,18	0	4	2	15	21
Körperverletzung	857	764	89,15	61	144	105	533	843
Straft. gegen die pers. Freiheit	347	296	85,30	11	38	23	242	314
schwerer Diebstahl	951	215	22,61	3	28	15	112	158
einfacher Diebstahl	1.712	793	46,32	133	129	48	425	735
Betrug	850	689	81,06	10	27	58	554	649
Untreue	9	9	100,00	0	1	0	9	10
Unterschlagung	155	90	58,06	1	4	9	78	92
Urkundenfälschung	54	46	85,19	0	7	4	33	44
Insolvenzstraftaten	5	2	40,00	0	0	0	2	2
Erpressung	7	5	71,43	0	2	1	3	6
Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	181	161	88,95	6	21	16	135	178
Begünstigung, Hehlerei	12	12	100,00	0	0	3	11	14
Brandstiftung	21	8	38,10	0	2	0	6	8
Straftat im Amt	0	0	0,00	0	0	0	0	0
strafb. Eigennutz			-				-	
Alle sonst. Straftaten gem. BGB	1.414	561	39,67	76	113	80	362	631
Wirtschaftsdelikte	24	21	87,50	0	0	0	21	21
Straftaten gegen sonst. Nebengesetze	380	357	93,95	1	50	49	271	371
Rauschgiftdelikte	300	286	95,33	0	42	45	214	301

\* Tatverdächtige

1) einschließlich Versuchshandlungen

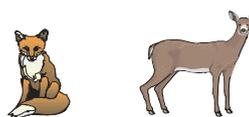
Polizeipräsidium Wuppertal Direktion Kriminalität

### 13.03 Jagdwesen



Jagdstrecke 2008/2009					
Wildart	gesamt	davon Fallwild	in %	dar. Verkehrs- verluste	in %
<b>Schalenwild:</b>					
<b>Schwarzwild</b> (Wildschweine)	<b>81</b>	8	9,9	6	75,0
<b>Rehwild</b>	<b>216</b>	108	50,0	81	75,0
<b>sonstiges Haarwild:</b>					
<b>Feldhasen</b>	<b>32</b>	12	37,5	9	75,0
<b>Wildkaninchen</b>	<b>2</b>				
<b>Füchse</b>	<b>144</b>	11	7,6	9	81,8
<b>Steinmarder</b>	<b>21</b>	2	9,5	2	100,0
<b>Illtisse</b>					
<b>Dachse</b>	<b>16</b>	5	31,3	5	100,0
<b>Flugwild:</b>					
<b>Ringeltauben</b>	<b>72</b>				
<b>Türkentauben</b>					
<b>Stockenten</b>	<b>25</b>	1	4,0		
<b>Waldschneppen</b>					
<b>Sonstige:</b>					
<b>Rabenkrähen</b>	<b>207</b>				
<b>Elstern</b>	<b>66</b>				

## 13.04 Jagdstrecke



Jagdstrecke im Jagdjahr ....*)	2003/ 2004	2004/ 2005	2005/ 2006	2006/ 2007	2007/ 2008	2008/ 2009
<b>Schalenwild:</b>						
Schwarzwild	36	14	27	6	26	<b>81</b>
Rehwild	243	207	231	226	202	<b>216</b>
<b>sonstiges Haarwild:</b>						
Feldhase	34	44	34	31	21	<b>32</b>
Wildkaninchen	7	5	10	10	6	<b>2</b>
Fuchs	136	162	175	83	123	<b>144</b>
Steinmarder	24	21	24	33	38	<b>21</b>
Illtis/Hermelin	1	1	-	1	3	<b>1</b>
Dachs	9	8	14	17	9	<b>16</b>
<b>Flugwild:</b>						
Ringeltaube	76	173	50	61	65	<b>72</b>
Türkentaube	7	6	-	-		
Stockente	49	22	75	11	52	<b>25</b>
Waldschnepfe	1	-	-	-		
<b>Sonstige:</b>						
Rabenkrähe	152	221	363	142	204	<b>207</b>
Elster	60	60	44	42	51	<b>66</b>

\*) Das Jagdjahr beginnt am 1. April und endet am 31. März des Folgejahres.

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, FD Bürger, Sicherheit und Ordnung

### 13.05 Bestattungen

Stadtbezirk	2006		2007		2008	
	darunter Feuerbest.		darunter Feuerbest.		darunter Feuerbest.	
<b>Alt-Remscheid</b>	<b>410</b>	<b>166</b>	<b>431</b>	<b>186</b>	<b>414</b>	<b>206</b>
<b>Süd</b>	<b>273</b>	<b>147</b>	<b>193</b>	<b>101</b>	<b>239</b>	<b>139</b>
<b>Lennep</b>	<b>352</b>	<b>213</b>	<b>322</b>	<b>207</b>	<b>343</b>	<b>216</b>
<b>Lüttringhausen</b>	<b>161</b>	<b>51</b>	<b>174</b>	<b>54</b>	<b>181</b>	<b>75</b>
<b>insgesamt</b>	<b>1.196</b>	<b>577</b>	<b>1.120</b>	<b>548</b>	<b>1.177</b>	<b>636</b>

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle

### 13.06 Lebensmitteluntersuchungen

Lebensmittel	Proben Soll	Proben Ist	Bean- standung %
darunter:			
Milch, Milchprodukte, Käse, Butter	82	<b>62</b>	9,7
Eier, Eierprodukte	9	<b>13</b>	23,1
Fleisch, Fleischprodukte, Wurstwaren	129	<b>117</b>	10,3
Fische, Fischprodukte, Krusten-, Weich-, Schalentiere	20	<b>5</b>	0,0
Suppen, Sossen, Majonaisen, Salate	23	<b>32</b>	6,3
Getreide- u. -produkte, Brot, Backwaren	23	<b>39</b>	18,0
Feine Backwaren	35	<b>45</b>	15,6
Hülsenfrüchte, Kartoffeln, Frischgemüse, Pilze	53	<b>48</b>	14,6
Speiseeis, Pudding, Dessert	35	<b>41</b>	17,1
Säuglings-, Kindernahrung, diät. LM, Fertigprodukte	35	<b>43</b>	16,3
Trinkwasser, Tafelwasser	12	<b>6</b>	0,0
Spielwaren, Scherzartikel, Bekl.-Gegenstände, Reinigungsm.	27	<b>24</b>	29,2
Kosmetische Mittel	35	<b>31</b>	32,3
<b>insgesamt</b>	<b>518</b>	<b>506</b>	

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, FD Bürger, Sicherheit und Ordnung





**14.**

# **Entsorgung und Umwelt**



## 14.01 Abfallentsorgung



	2004	2005	2006	2007	2008
Anzahl der Müllwagen	13	12	12	12	12
Arbeitskräfte (ohne Verwaltung)	55	56	54	51	51
Anzahl der Mülltonnen	23.101	21.373	21.331	21.435	21.429
darunter grüne Mülltonnen (2-wöchentlich)	7.554	7.759	7.765	7.808	7.818
rote Mülltonnen (4-wöchentlich)	4.629	4.731	4.811	4.879	4.995
Anzahl der Müllgroßbehälter	1.868	1.782	1.746	1.768	1.779
Biotonnen	6.861	6.936	7.021	7.135	7.182
Bioabfall in t	2.713	2.848	2.732	2.840	2.803

REB Remscheider Entsorgungsbetriebe

## 14.02 Straßenreinigung



	2004	2005	2006	2007	2008
<b>Kraftfahrzeuge Sommerreinigung</b>	11	11	11	11	11
Arbeitskräfte (ohne Verwaltung)	28	28	28	28	28
zu reinigende Straßenlänge in km/Woche	720	720	720	720	720
<b>Kehrrichtmenge in t</b>	.	1.712	1.693	1.610	1.610
<b>Kraftfahrzeuge im Winterdienst</b>	51	51	51	51	50
davon:					
Räum-/Streufahrzeuge	17	17	17	17	17
Mannschaftsfahrzeuge	9	9	9	9	9
Kleintraktore	25	25	25	25	24
Schneeräum-/Streutage	21	26	12	5	9
Streutage	38	37	38	26	39
<b>Winterdienststeinsätze insgesamt</b>	59	63	50	31	48

REB Remscheider Entsorgungsbetriebe

## 14.03 Städtische Kanalisation



### Betriebsart

1. in Remscheid, in RS-Südost und Ortsteilen in Lüttringhausen, die nur durch Pumpen zu entwässern sind:

**Trennsystem**

2. in RS-Südost, Lennep, Lüttringhausen:

**Mischsystem**

### Umfang des Betriebes

Stand Ende des Kalenderjahres		2002	2003	2004	2005	2006	2007
<b>Innenstadt - Süd</b>							
Schmutzwasserkanäle	km	173,393	176,016	176,016	177,117	178,194	178,254
Regenwasserkanäle	km	172,888	174,366	174,366	176,320	177,261	177,430
Mischwasserkanäle	km	72,225	72,831	73,961	74,088	76,177	76,634
<b>Lennep:</b>							
Schmutzwasserkanäle	km	9,031	9,031	9,032	9,589	9,589	9,589
Regenwasserkanäle	km	9,002	9,501	9,502	10,027	10,027	10,027
Mischwasserkanäle	km	64,790	65,649	66,251	66,251	66,659	66,763
<b>Lüttringhausen:</b>							
Schmutzwasserkanäle	km	7,115	7,115	7,115	7,115	7,115	7,115
Regenwasserkanäle	km	4,981	4,981	4,981	5,292	5,292	5,292
Mischwasserkanäle	km	55,872	56,214	56,293	56,293	56,293	56,309
<b>Remscheid gesamt:</b>							
<b>Schmutzwasserkanäle</b>	<b>km</b>	<b>189,540</b>	<b>192,163</b>	<b>192,163</b>	<b>193,821</b>	<b>194,898</b>	<b>194,958</b>
<b>Regenwasserkanäle</b>	<b>km</b>	<b>186,871</b>	<b>188,849</b>	<b>188,849</b>	<b>191,639</b>	<b>192,580</b>	<b>192,749</b>
<b>Mischwasserkanäle</b>	<b>km</b>	<b>192,887</b>	<b>194,694</b>	<b>196,505</b>	<b>196,632</b>	<b>199,129</b>	<b>199,706</b>
<b>Kanalnetz in Remscheid insgesamt:</b>	<b>km</b>	<b>569,298</b>	<b>575,706</b>	<b>577,517</b>	<b>582,092</b>	<b>586,607</b>	<b>587,413</b>
<b>An das Kanalnetz</b>							
<b>angeschlossene Einwohner</b>		<b>119.471</b>	<b>116.290</b>	<b>115.581</b>	<b>114.661</b>	<b>113.821</b>	<b>112.733</b>

### Kläranlagen für die Remscheider Abwässer:

Gruppenklärwerke in Solingen-Burg, Wuppertal-Kohlfurth und Radevormwald

## 14.04 Abfallbeseitigung



	2005	2006	2007	2008
<b>Haus- und Sperrmüll t</b>				
Hausmüll	25.607	25.588	25.098	24.597
<b>Hausmüll in t je Einwohner</b>	<b>0,215</b>	<b>0,217</b>	<b>0,214</b>	<b>0,212</b>
Sperrmüll	6.059	5.659	6.217	6.540
<b>Sperrmüll in t je Einwohner</b>	<b>0,051</b>	<b>0,048</b>	<b>0,053</b>	<b>0,056</b>
Bioabfall	2.800	2.539	2.840	2.803
<b>Bioabfall in t je Einwohner</b>	<b>0,024</b>	<b>0,022</b>	<b>0,024</b>	<b>0,024</b>
<b>Gesamtmenge</b>	<b>34.466</b>	<b>33.786</b>	<b>34.155</b>	<b>33.940</b>
<b>Elektro- u. Elektronikgeräte t</b>				
<b>Gesamtmenge</b>	<b>643</b>	<b>759</b>	<b>Bemerkung</b>	<b>Bemerkung</b>
<b>Kühl- u. Gefriergeräte Stück</b>	<b>4.535</b>	keine Stückzahl- erfassung mehr	keine Stückzahl- erfassung mehr	keine Stückzahl- erfassung mehr
<b>Verpackungsmaterial t</b>				
Verpackungsmaterial aus Altpapier	1.619	1.679	1.709	1.726
Altglas	2.654	2.614	2.757	2.621
Leichtstoffverpackungen	3.003	3.367	3.019	3.010
<b>Gesamtmenge</b>	<b>7.276</b>	<b>7.660</b>	<b>7.485</b>	<b>7.357</b>
<b>Altpapier t</b>				
Druckerzeugnisse	4.857	5.036	5.127	5.177
Verpackungsmaterial	1.619	1.679	1.709	1.726
<b>einzelne Abfallarten t</b>				
Baustellenabfälle	1.040	913	1.139	1.294
Gartenabfälle	2.750	3.097	3.490	3.493
Schadstoffhaltige Abfälle aus privaten Haushaltungen	105	99	92	98
Leuchtstofflampen (Stk.)	4.331	3.515	3.225	keine Stückzahl- erfassung mehr
<b>gewerbliche Abfälle t</b>				
(Remscheider Gewerbe- u. Dienstleistungsbetriebe an MVA Wuppertal)				
<b>Gesamtmenge</b>	<b>1.385</b>	<b>3.509</b>	<b>2.253</b>	<b>1.231</b>
<b>gefährliche Abfälle</b>				
	<b>t</b>	<b>30.741</b>	<b>14.855</b>	<b>18.154</b>
<b>Straßenkehrsicht</b>	<b>t</b>	<b>1.712</b>	<b>1.695</b>	<b>1.610</b>
<b>im Rahmen der Abfallüberwachung vor Ort überprüfte Betriebe</b>		<b>374</b>	<b>307</b>	<b>276</b>
			<b>276</b>	<b>105</b>

## 14.05 Umweltschutz



	2003	2004	2005	2006	2007	2008
<b>Umgang mit wassergefährdenden Stoffen</b>						
Überwachung von Anlagen, die durch Sachverständige prüfpflichtig sind.	227	268	252	400	716	423
überprüfte Betriebe	33	44	16	10	10	8
Unfälle mit wassergefährdenden Stoffen	30	45	28	39	49	37
<b>Immissionsschutz</b>						
Überwachung von Kleinfeuerungsanlagen	4	6	8	6	4	5
<b>gewerbliches Abwasser</b>						
überwachte Betriebe	155	156	169	145	181	162
<b>häusliches Abwasser</b>						
Kleinkläranlagen	365	339	222	198	202	201
abflusslose Sammelgruben	115	123	120	122	127	127
abgeschlossene Sanierungsfälle	8	9	12	23	5	1
<b>Altlasten und schädliche Bodenveränderungen</b>						
Altlasten und Verdachtsflächen	1.061	1.097	1.096	1.101	1.103	1.107
davon:						
- Altstandorte und bestehende Verdachtsstandorte	752	755	753	758	738	738
- Altablagerungen	198	193	194	194	186	189
- sonstige schädliche Bodenveränderungen	111	149	149	149	179	180
laufende Sanierungsverfahren	15	20	15	15	16	16
abschließend gesicherte und sanierte Flächen	150	161	173	183	190	196

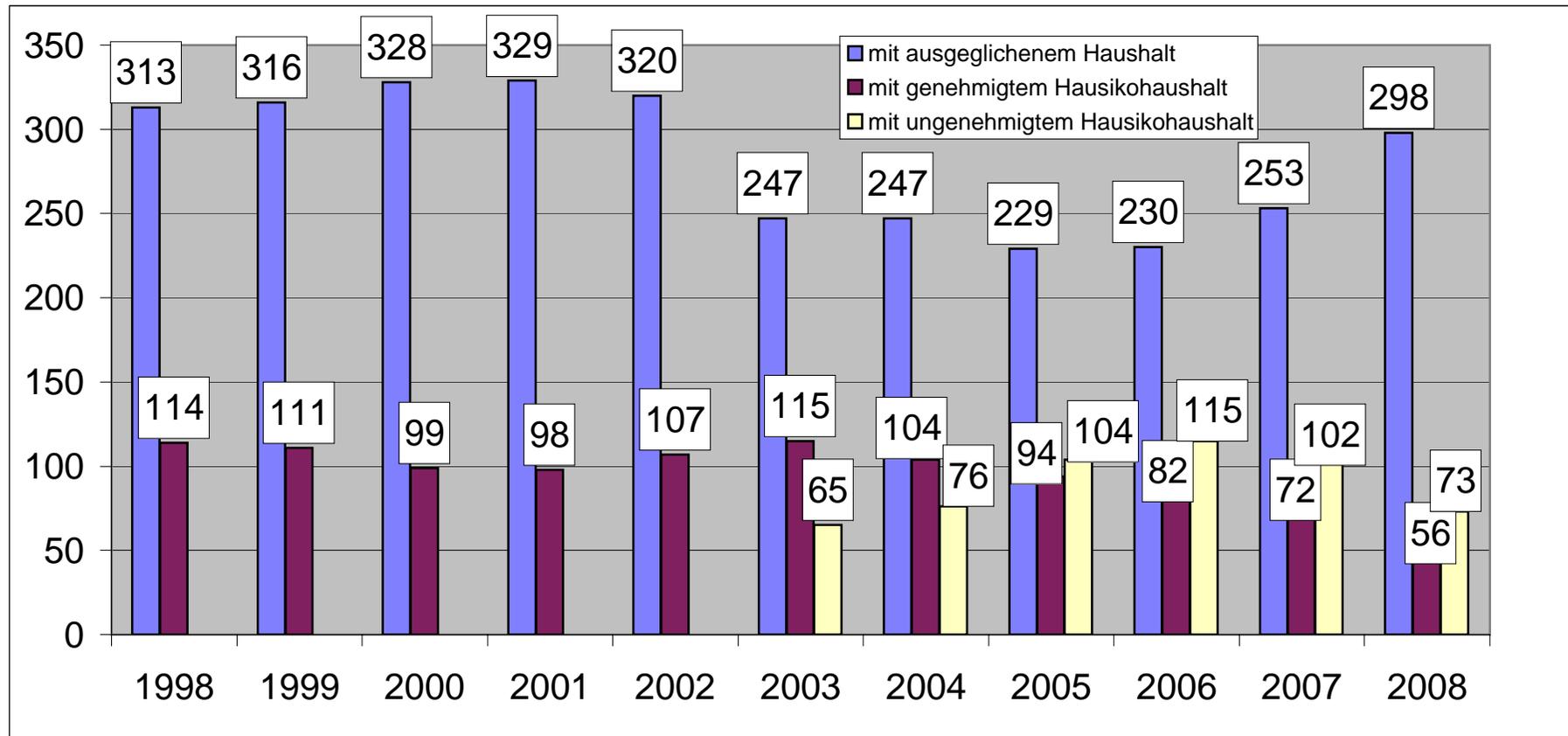


**15.**

**Finanzen**



**15.01 Gebietskörperschaften in NRW in der Haushaltssicherung**  
 von insgesamt 427 Städten, Gemeinden und Kreisen



Kommunalfinanzbericht NRW, Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle

## 15.02 Schuldenstand, Bürgschaften

zum 31.12.	2006		2007		2008	
Art der Schulden	in 1.000 €	€ je Einw.	in 1.000 €	€ je Einw.	in 1.000 €	€ je Einw.
Schulden aus Kreditmarktmittel	91.691	777,01	95.217	806,89	89.495	772,30
Kredite aus Sozialversicherung	0	0,00	0	0,00	0	0,00
Schulden im öffentl. Bereich	418	3,54	1.830	15,51	1.733	14,95
<b>Fundierte Schulden insgesamt</b>	<b>92.109</b>	<b>780,55</b>	<b>97.047</b>	<b>822,40</b>	<b>91.228</b>	<b>787,26</b>
<b>Bürgschaften insgesamt **)</b>	<b>31.260</b>	<b>264,90</b>	<b>28.081</b>	<b>237,96</b>	<b>24.287</b>	<b>209,59</b>
darunter für Wohnungsbau *)	3.311	28,06	1.739	14,74	1.106	9,54
darunter für Wirtschaftsunternehmen *)	27.949	236,85	26.342	223,23	23.181	200,04

Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, Kämmerei

\*\*) ohne sonstige Sicherheiten zugunsten Dritter (2008 = 7.778 T €)

## 15.03 Gemeindesteuerhebesätze

Steuerart	2003	2004	2005	2006	2007	2008
<b>Grundsteuer</b>						
<b>A</b> (für Landwirtschaft)	230 v. H.	230 v. H.	230 v. H.	230 v.H.	230 v.H.	<b>230 v.H.</b>
<b>B</b> (für sonstige Grundstücke)	460 v. H.	460 v. H.	460 v. H.	460 v.H.	490 v.H.	<b>490 v.H.</b>
<b>Zweitwohnungssteuer</b>	12 v. H.	12 v. H.	12 v. H.	12 v.H.	12 v.H.	<b>12 v.H.</b>
<b>Gewerbsteuer</b> (nach Ertrag und Kapital)	450 v. H.	450 v. H.	450 v. H.	450 v.H.	450 v.H.	<b>450 v.H.</b>
<b>Hundesteuer</b>						
<b>1.</b> Hund	108,00 €	108,00 €	108,00 €	108,00 €	120,00 €	<b>120,00 €</b>
<b>2</b> Hunde je Hund	120,00 €	120,00 €	120,00 €	120,00 €	150,00 €	<b>150,00 €</b>
<b>3</b> Hunde und mehr je Hund	132,00 €	132,00 €	132,00 €	132,00 €	180,00 €	<b>180,00 €</b>
<b>gefährlicher</b> Hund	600,00 €	600,00 €	600,00 €	600,00 €	600,00 €	<b>600,00 €</b>

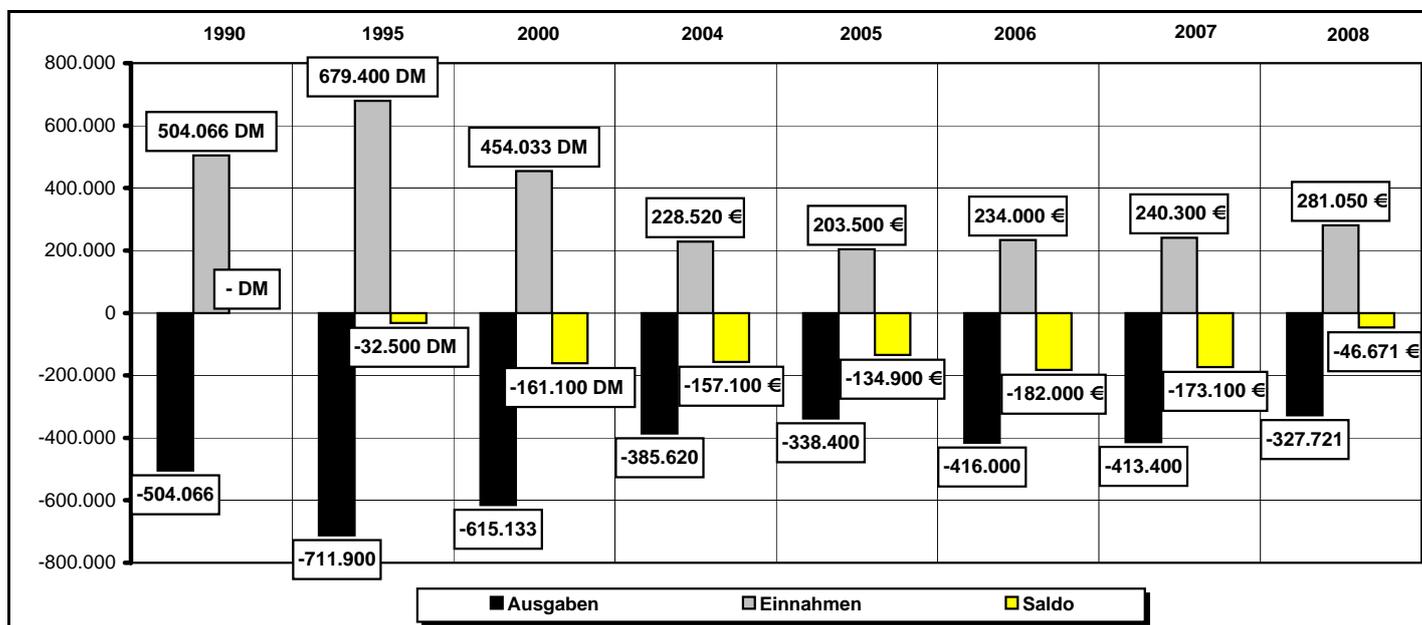
Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, Kämmerei

## 15.04 Steuereinnahmen und allgemeine Zuweisungen

Rechnungsergebnis	2004 €	2005 €	2006 €	2007 €	2008 €
<b>1. Einnahmen</b>					
<b>a) eigene Steuern</b>					
Grundsteuer	17.327.196	16.753.610	17.573.679	18.753.178	18.467.580
Gewerbsteuer	47.264.891	46.379.643	62.644.276	70.129.528	78.985.702
Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	35.658.304	35.057.810	35.132.972	39.710.402	31.250.374
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	6.186.869	6.301.699	6.593.076	7.383.926	5.652.992
Vergnügungssteuer	550.872	442.608	935.252	627.380	782.457
Hundsteuer	582.349	574.562	573.817	638.987	559.268
Zweitwohnungssteuer	83.395	71.897	39.167	51.813	45.174
<b>Summe a)</b>	<b>107.653.876</b>	<b>105.581.829</b>	<b>123.492.239</b>	<b>137.295.213</b>	<b>135.743.547</b>
<b>b) Allgemeine Finanzaufweisungen</b>	<b>27.637.498</b>	<b>20.663.233</b>	<b>17.035.783</b>	<b>27.077.101</b>	<b>26.660.366</b>
<b>Summe a) + b) zusammen</b>	<b>135.291.374</b>	<b>126.245.062</b>	<b>140.528.022</b>	<b>164.372.314</b>	<b>162.403.913</b>
<b>2. Ausgaben</b>					
Gewerbsteuerumlage	8.517.240	8.437.399	11.577.738	10.167.123	8.211.941
<b>insgesamt</b>	<b>126.774.134</b>	<b>117.807.663</b>	<b>128.950.284</b>	<b>154.205.191</b>	<b>154.191.972</b>

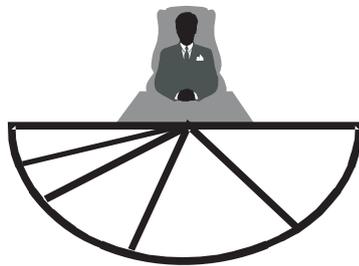
## 15.05 Gesamthaushalt - Einnahmen - Ausgaben

in 1.000 DM/€



Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, Kämmererei



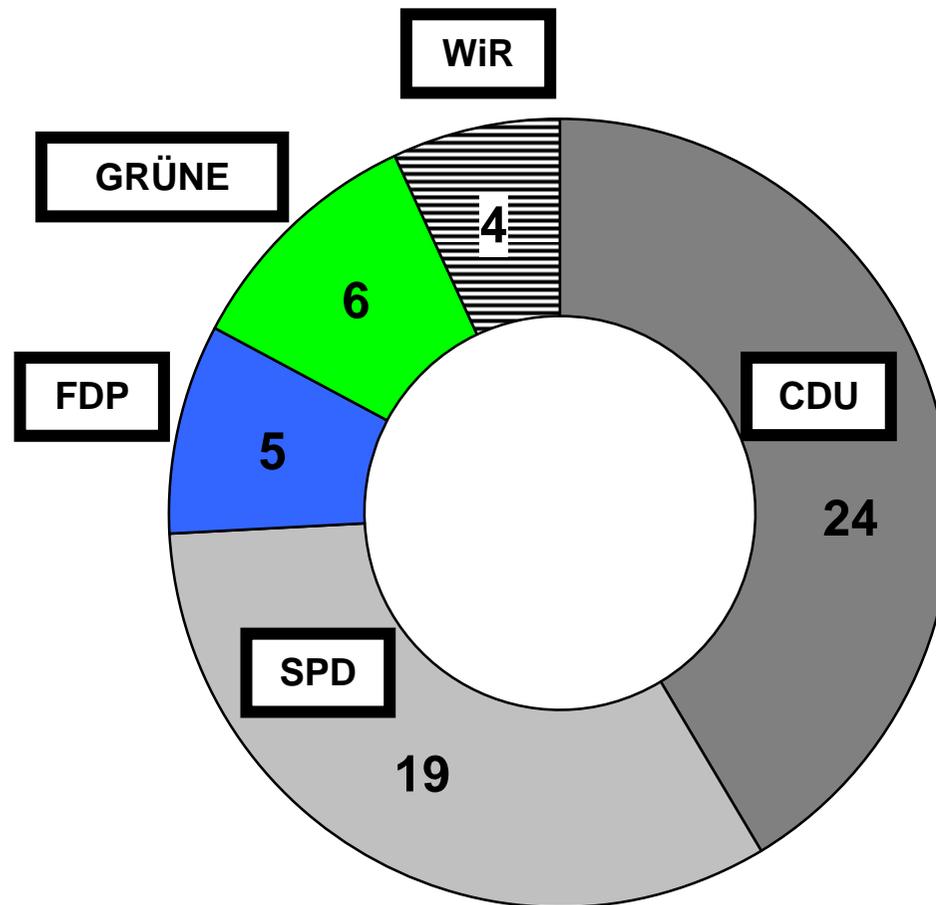


**16.**

# **Rat und Verwaltung**

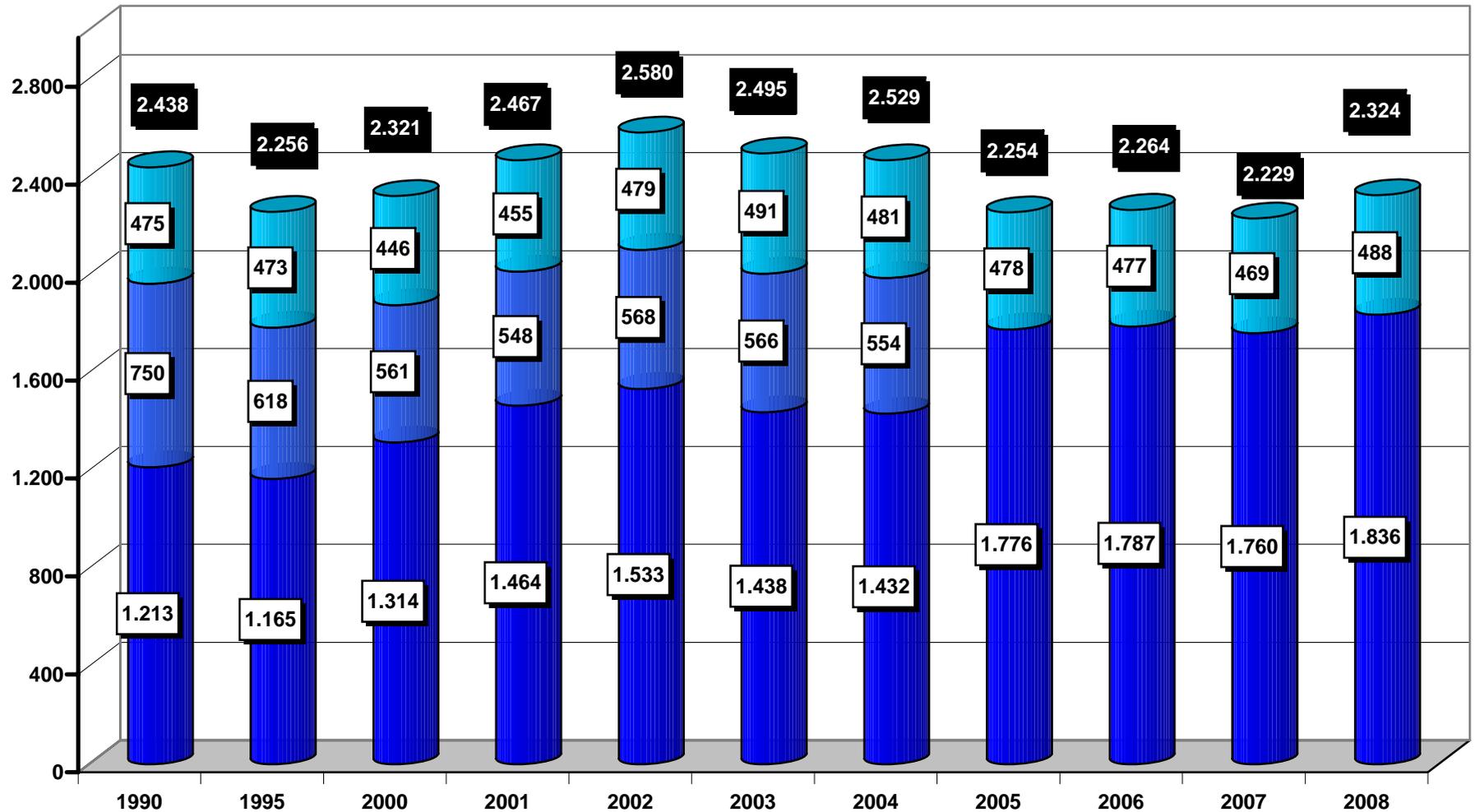


### Rat der Stadt Remscheid Ratsperiode 2004 - 2009



**Sitzverteilung**

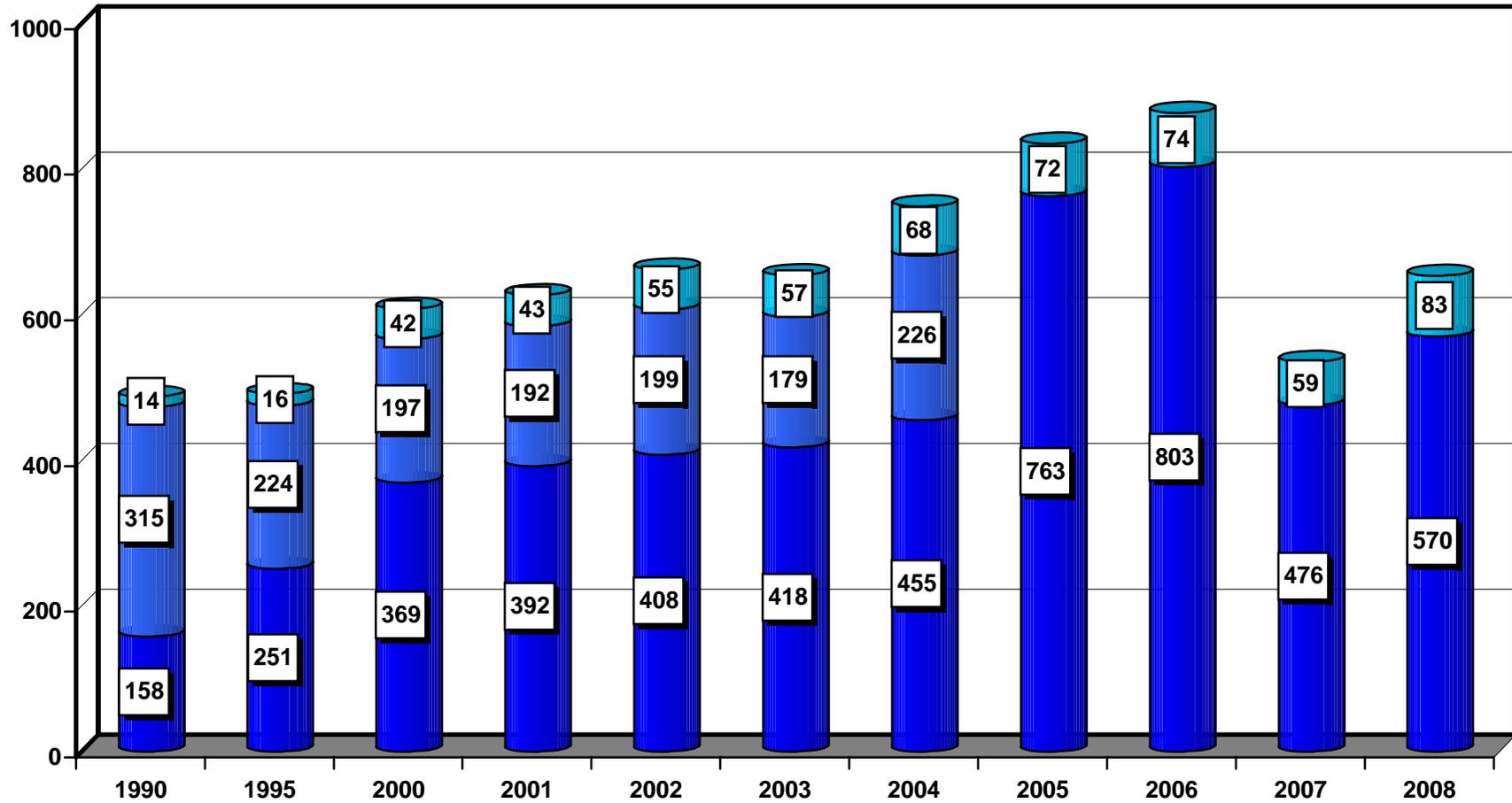
### Personalbestand der Stadtverwaltung einschließlich der Eigenbetriebe



Ab dem 01.10.2005 erfolgt nach dem TVöD keine Unterscheidung mehr zwischen Arbeitern und Angestellten incl. Auszubildende, Praktikanten, sowie Minijobs. Ab 2007 gelten die Zahlen nur noch für die Stadtverwaltung und die REB. Die Zahlen für 2007 wurden im Jahrbuch 2009 um 198 Mitarbeiter der REB angehoben. Der Zuwachs im Jahr 2008 berücksichtigt die Mitarbeiter der Alten- und Pflegeheime.

■ Angestellte   ■ Arbeiter/innen   ■ Beamte/innen   gesamt

### Personalbestand der Stadtverwaltung Teilzeitbeschäftigte einschließlich der Eigenbetriebe

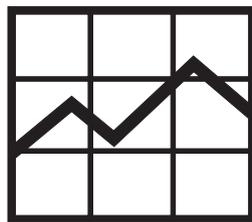


Ab dem 01.10.2005 erfolgt nach dem TVöD keine Unterscheidung mehr zwischen Arbeitern und Angestellten, incl. Auszubildende, Praktikanten, sowie Minijobs.  
Ab 2007 gelten die Zahlen nur noch für die Stadtverwaltung und die REB.



Stadtentwicklung und Wirtschaft, Statistikstelle, Personalamt





**17.**

**Anhang**



**Stadt Remscheid**  
 Die Oberbürgermeisterin  
 Stadtentwicklung und Wirtschaft - **Statistikstelle**  
 Ludwigstrasse 14  
 42853 Remscheid

Tel: 02191 / 16-2854  
 Fax: 02191 / 16-12854  
<mailto:junkers@str.de>

## Bestellschein

### — Statistisches Jahrbuch

#### **Remscheider Einwohner/innen am 31. Dezember ...**

Bestand nach Stadtbezirken/-teilen, Alter, Nationalität etc.

#### **Eheschließungen, Geburten, Sterbefälle und Einbürgerungen**

#### **Wanderungsbewegung**

inner-, und außerstädtische Zu- und Fortzüge nach Alter, Nationalität, Herkunfts- und Zielorten

#### **Remscheid im Städtevergleich**

Informationen zu zehn ausgewählten kreisfreien Städten zu den Themen: Gemeindefinanzen, Erwerbstätigkeit und Wirtschaft

#### **Aktuelle Remscheider Wirtschaftsdaten**

Umfassende Information über aktuelle Wirtschaftsdaten aus versch. Quellen

#### **Bevölkerungsprognose 2005 - 2025**

Vorausschätzung der Remscheider Bevölkerung -

#### **Bundestagswahl 2009**

Ergebnis für Remscheid und Wahlkreis 104 - Solingen - Remscheid - Wuppertal II

#### **Europawahl 2009** - Ergebnis für Remscheid

#### **Kommunalwahl 2009**

Ergebnis der Wahl des Oberbürgermeisters, der Oberbürgermeisterin - Rates Bezirksvertretungen - Ausschuss für Migrationsfrage

#### **Landtagswahl 2005** - Ergebnis für Remscheid

#### **Wahlen in Remscheid 1998 - 2000**

Wahlergebnisse nach Kommunalwahl- / Stimmbezirk

#### **Arbeitslose in Remscheid**

nach Stadtteilen am 31.12.

#### **Versicherungspflichtig Beschäftigte in Remscheid**

nach Stadtteilen

#### **Straßenverzeichnis**

#### **Stadtkarte** -Stadtteile- 1:15.000

Einzelpreise Euro	An- zahl
15,00	
10,00	
7,50	
7,50	
7,50	
7,50	
10,00	
7,50	
7,50	
10,00	
7,50	
10,00	
7,50	
7,50	
10,00	
5,00	

Absender:

---



---



---



---

\_\_\_\_\_  
 Datum/Unterschrift